

Gemeinde Energie Bericht 2024



Haringsee



Inhaltsverzeichnis

Vorwort	Seite 4
1. Objektübersicht	Seite 5
1.1 Gebäude	Seite 5
1.2 Anlagen	Seite 5
1.3 Energieproduktionsanlagen	Seite 5
1.4 Fuhrparke	Seite 6
2. Gemeindezusammenfassung	Seite 7
2.1 Energieverbrauch der Gemeinde	Seite 7
2.2 Entwicklung des Energieverbrauchs	Seite 8
2.3 Verteilung des Energieverbrauchs	Seite 9
2.4 Emissionen, erneuerbare Energie	Seite 10
2.5 Verteilung auf Energieträger	Seite 11
3. Interpretation der Daten durch den/die Energiebeauftragte/n	Seite 12
4. Empfehlungen durch den/die Energiebeauftragte/n	Seite 13
5. Gebäude	Seite 14
5.1 Feuerwehrhaus Fuchsenbigl	Seite 14
5.2 Feuerwehrhaus Haringsee	Seite 18
5.3 Feuerwehrhaus Straudorf	Seite 22
5.4 Gemeindeamt	Seite 26
5.5 Kindergarten	Seite 30
5.6 Musikheim	Seite 34
5.7 Volksschule	Seite 38
6. Anlagen	Seite 43
6.1 Aufbahrungshalle	Seite 43
6.2 Friedhof Haringsee	Seite 44
6.3 Friedhof Straudorf	Seite 45
6.4 Kirche Fuchsenbigl	Seite 46
6.5 Kirche Straudorf	Seite 47
6.6 Kläranlage	Seite 48
6.7 Lagerhalle	Seite 49
6.8 Pumpwerk 1 (Straudorf)	Seite 50
6.9 Pumpwerk 2 (Ackerlweg)	Seite 51
6.10 Pumpwerk 3 (vor Preinsperger)	Seite 52
6.11 Pumpwerk 4 (Friedhof Fuchsenbigl)	Seite 53
6.12 Pumpwerk 5 (vor Wogowitsch H.)	Seite 54
6.13 Pumpwerk 6 (vor Windisch)	Seite 55
6.14 Sportplatz	Seite 56
7. Energieproduktion	Seite 57
7.1 FF Fuchsenbigl PV	Seite 57
7.2 FF Haringsee PV	Seite 59
7.3 FF Straudorf PV	Seite 61
7.4 Kindergarten PV	Seite 63
7.5 Kläranlage PV	Seite 65
7.6 Sportplatz Gebäude PV	Seite 67
8. Fuhrpark	Seite 69

Impressum

Johannes Tomek

Energiebeauftragter

Das Berichtstool EBN wurde vom Amt der NÖ Landesregierung, Abt. Umwelt- und Energiewirtschaft (RU3) zur Verfügung gestellt und in Zusammenarbeit mit der Energie- und Umweltagentur NÖ entwickelt. Das Berichtstool EBN kann von der/dem Energiebeauftragten genutzt werden, um den Jahresenergiebericht gemäß NÖ Energieeffizienzgesetz 2012 (NÖ EEG 2012) zu erstellen.

Vorwort

Sehr geehrte Mitglieder des Gemeinderates!

Das NÖ Energieeffizienzgesetz 2012 (NÖ EEG 2012, LGBL Nr. 7830-0) sieht unter andrem die Installierung eines Energiebeauftragten für Gemeindegebäude als auch die regelmäßige Führung der Energiebuchhaltung für Gemeindegebäude sowie einmal jährlich die Erstellung und Darlegung eines Gemeinde-Energie-Berichts vor.

Mit gegenständlichem Bericht komme ich den genannten gesetzlichen Verpflichtungen als Energiebeauftragte/r der Gemeinde Haringsee nach.

Für die Führung der Energiebuchhaltung wird das Online-Energiebuchhaltungs-Tool SIEMENS-NAVIGATOR genutzt, welches den Gemeinden seitens des Landes Niederösterreich zur kostenlosen Nutzung zur Verfügung gestellt wird.

Johannes Tomek

Energiebeauftragter

1. Objektübersicht

Zu Beginn des Gemeinde-Energie-Berichtes wird ein Überblick über die erfassten Objekte in der Energiebuchhaltung gegeben. Hierbei werden in tabellarischer Form die Energieverbräuche gelistet. Ebenso ersichtlich ist der anonymisierte landesweite Vergleich (Benchmark) mit anderen Gebäuden derselben Nutzungskategorie (siehe Spalte LS & LW). Dazu wird der Energieverbrauch in kWh/(m²*a) als Vergleichswert herangezogen und durch die Kategorien von A bis G ausgedrückt, wobei A die beste und G die schlechteste Kategorie darstellt.

Auf den folgenden Seiten des Gemeinde-Energie-Berichtes wird eine Zusammenfassung des gesamten Gemeinde-Energieverbrauchs dargestellt und eine Empfehlung der/des Energiebeauftragten ausgesprochen. Anschließend wird für jedes Gebäude eine Detailauswertung vorgenommen.

LEGENDE:

Fläche [m²]: Brutto-Grundfläche des Gebäudes

Wärme [kWh]: Wärmeverbrauch im Berichtsjahr

Strom [kWh]: Stromverbrauch im Berichtsjahr

Wasser [m³]: Wasserverbrauch im Berichtsjahr

CO2 [kg]: CO2-Emissionen aus dem Energieverbrauch im Berichtsjahr

LS: Labelling Strom; zeigt den Stromverbrauch des betreffenden Gebäudes in Relation zu allen anderen Gebäuden gleicher Nutzung in NÖ

LW: Labelling Wärme; zeigt den Wärmeverbrauch des betreffenden Gebäudes in Relation zu allen anderen Gebäuden gleicher Nutzung in NÖ

1.1 Gebäude

Nutzung	Gebäude	Fläche	Wärme (kWh)	Strom (kWh)	Wasser (m3)	CO2 (kg)	LW	LS
Feuerwehr(FF)	Feuerwehrhaus Fuchsenbigl	292	13.030	6.258	0	2.971	B	D
Feuerwehr(FF)	Feuerwehrhaus Haringsee	451	19.849	7.109	0	4.525	B	C
Feuerwehr(FF)	Feuerwehrhaus Straudorf	359	38.117	9.585	0	5.158	E	E
Gemeindeamt(GA)	Gemeindeamt	234	11.445	2.861	0	3.788	B	B
Kindergarten(KG)	Kindergarten	893	33.586	10.562	0	3.704	B	C
Musikheim(MH)	Musikheim	148	7.225	1.806	0	2.391	C	C
Schule-Volksschule(VS)	Volksschule	922	103.040	16.012	0	23.493	E	D
		3.299	226.291	54.192	0	46.032		

1.2 Anlagen

Anlage	Wärme (kWh)	Strom (kWh)	Wasser (m3)	CO2 (kg)
Aufbahrungshalle	0	387	0	0
Friedhof Haringsee	0	30	0	0
Friedhof Straudorf	0	61	0	0
Kirche Fuchsenbigl	0	1.021	0	0
Kirche Straudorf	0	368	0	0
Kläranlage	0	81.104	0	0
Lagerhalle	0	258	0	0
Pumpwerk 1 (Straudorf)	0	4.489	0	0
Pumpwerk 2 (Ackerlweg)	0	12.558	0	0
Pumpwerk 3 (vor Preinsperger)	0	18.755	0	0
Pumpwerk 4 (Friedhof Fuchsenbigl)	0	1.897	0	0
Pumpwerk 5 (vor Wogowitsch H.)	0	2.610	0	0
Pumpwerk 6 (vor Windisch)	0	2.592	0	0
Sportplatz	34.677	19.165	0	7.906
	34.677	145.294	0	7.906

1.3 Energieproduktionsanlagen

Gemeinde-Energie-Bericht 2024, Haringsee

Anlage	Wärme (kWh)	Strom (kWh)
FF Fuchsenbigl PV	0	13.138
FF Haringsee PV	0	11.499
FF Straudorf PV	0	20.345
Kindergarten PV	0	11.788
Kläranlage PV	0	29.778
Sportplatz Gebäude PV	0	20.475
	0	107.022

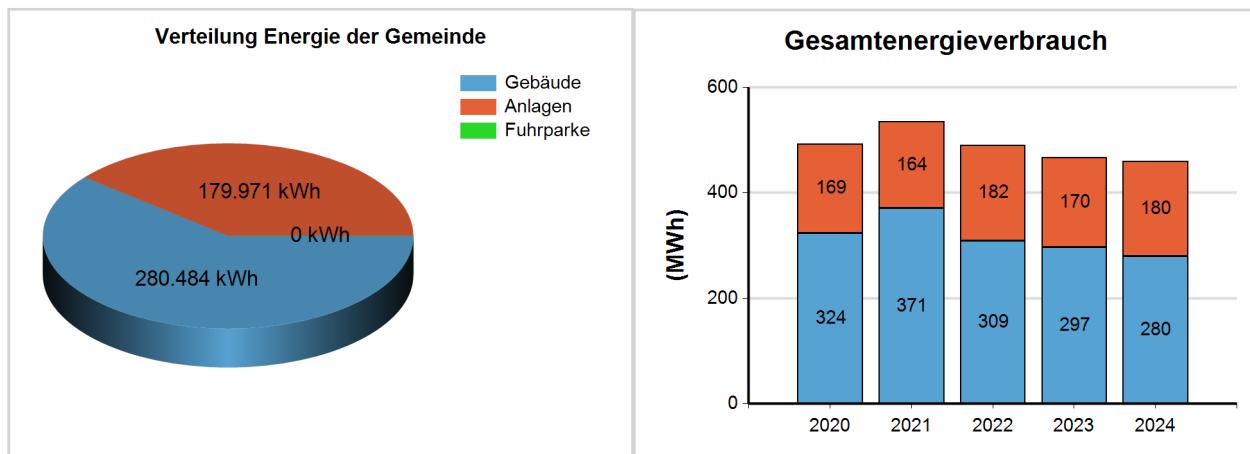
1.4 Fuhrparke

keine

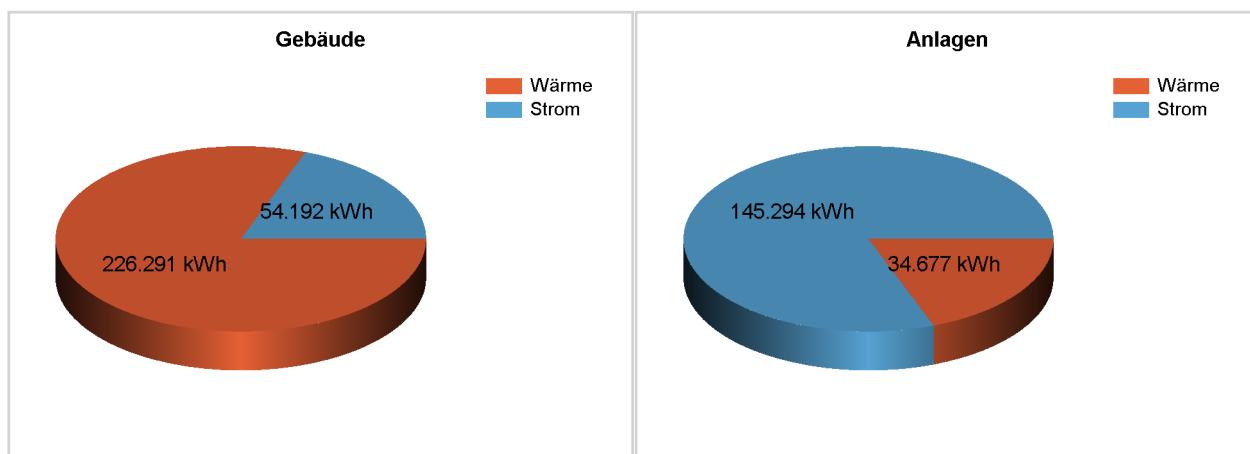
2. Gemeindezusammenfassung

2.1 Energieverbrauch der Gemeinde

Innerhalb der im EMC verwalteten öffentlichen Gebäude, Anlagen und Fuhrparke der Gemeinde Haringsee wurden im Jahr 2024 insgesamt 460.454 kWh Energie benötigt. Davon wurden 61% für Gebäude, 39% für den Betrieb der gemeindeeigenen Anlagen und 0% für die Fuhrparke benötigt.



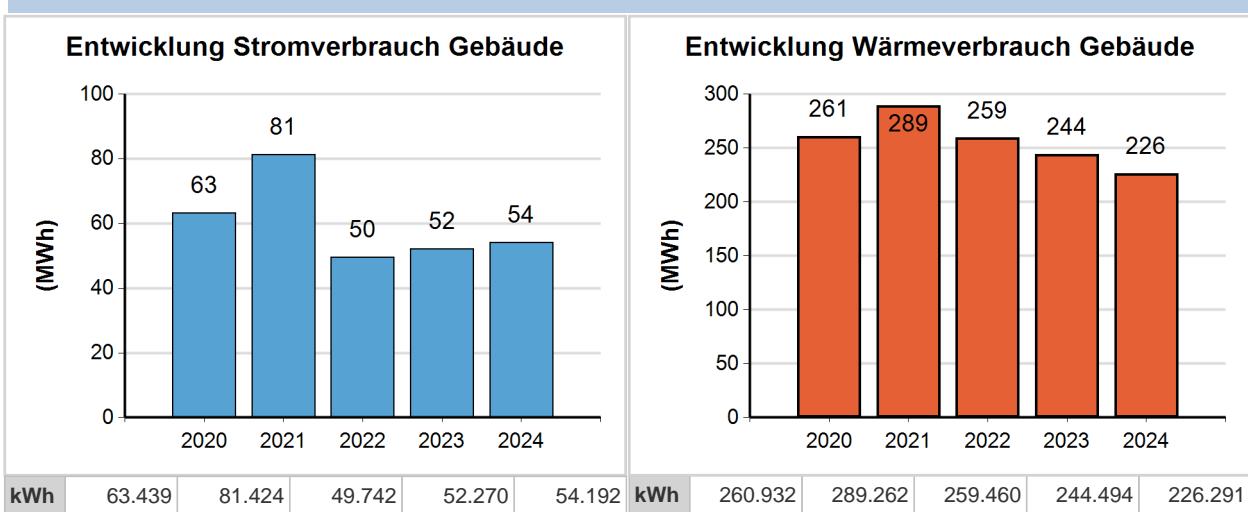
Der Energieverbrauch innerhalb der Gebäude, Anlagen und Fuhrparke setzt sich wie folgt zusammen:



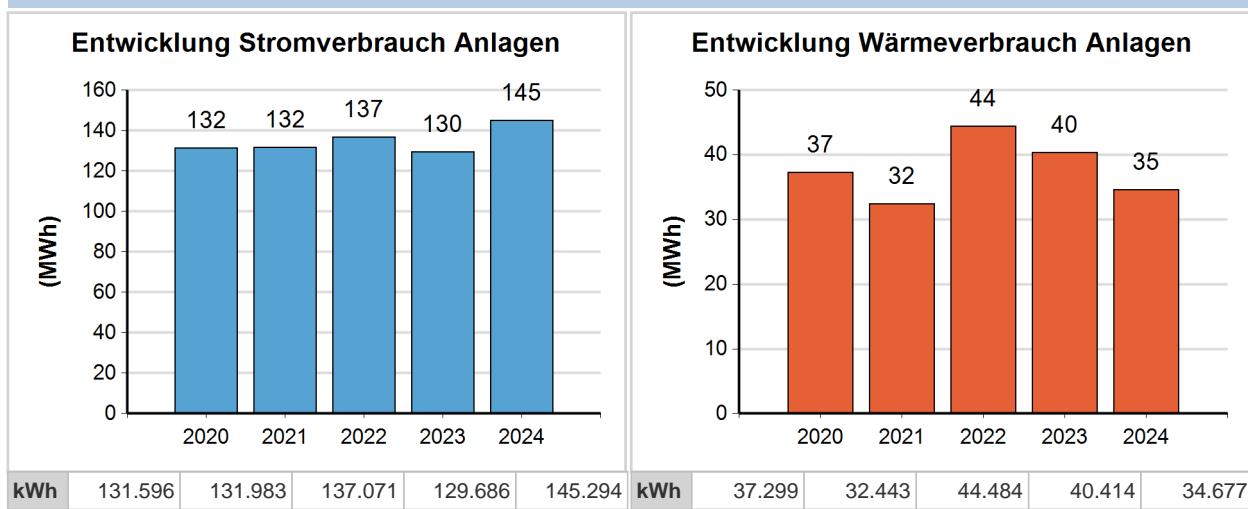
2.2 Entwicklung des Energieverbrauchs

Als Veränderungen im Jahr 2024 gegenüber 2023 ergeben sich: Gesamtenergieverbrauch (Gebäude, Anlagen, Fuhrpark) -1,37 %, Wärme -8,4 % bzw Wärme (HGT-bereinigt) -5,0 %, Strom 9,63 %, Kraftstoffe 0,0 %

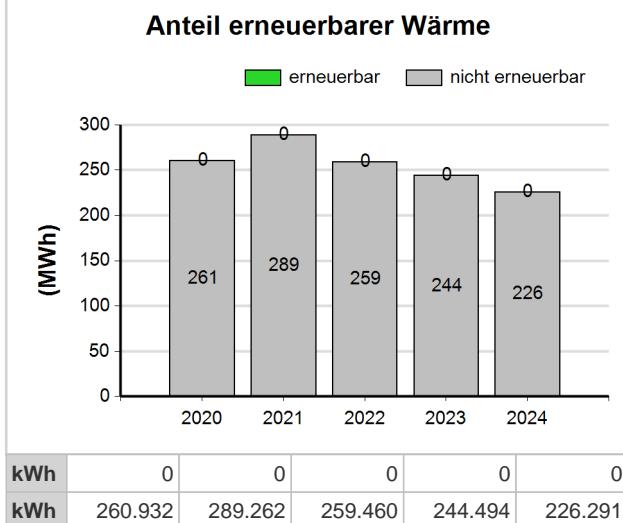
Gebäude



Anlagen

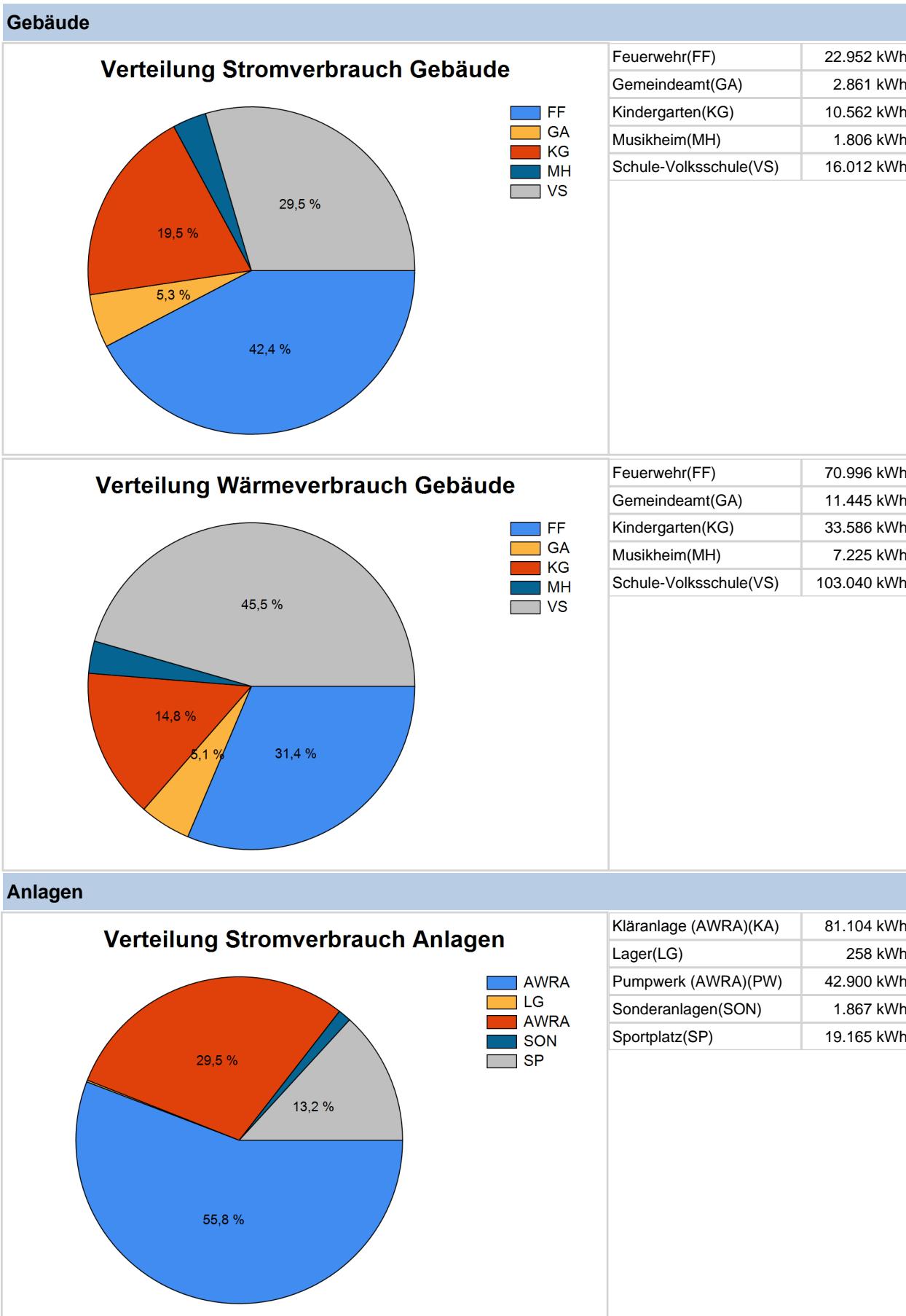


Erneuerbare Energie



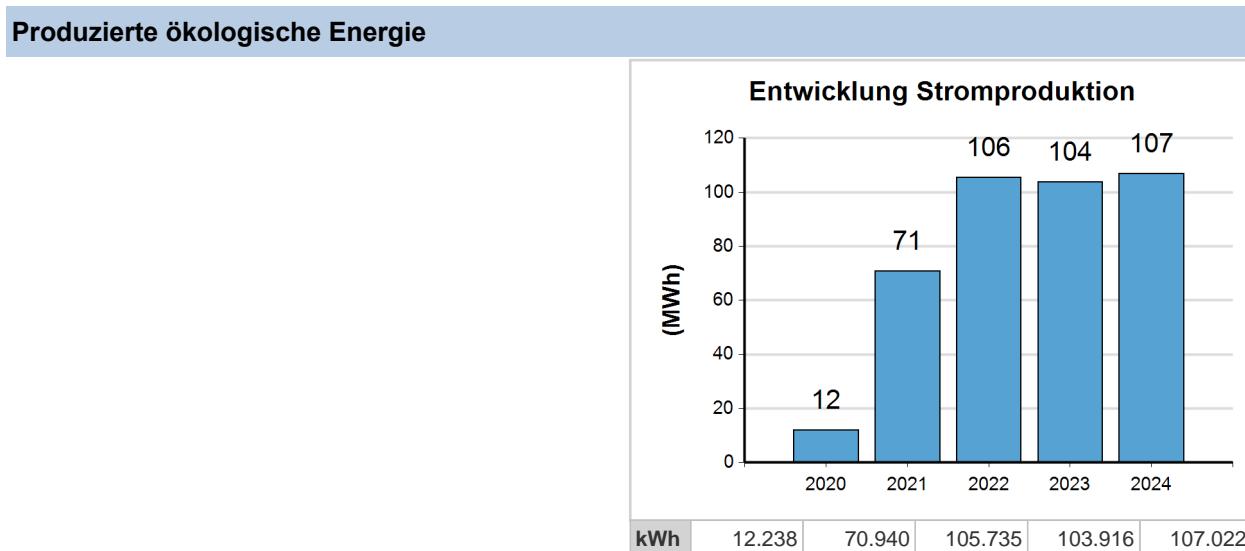
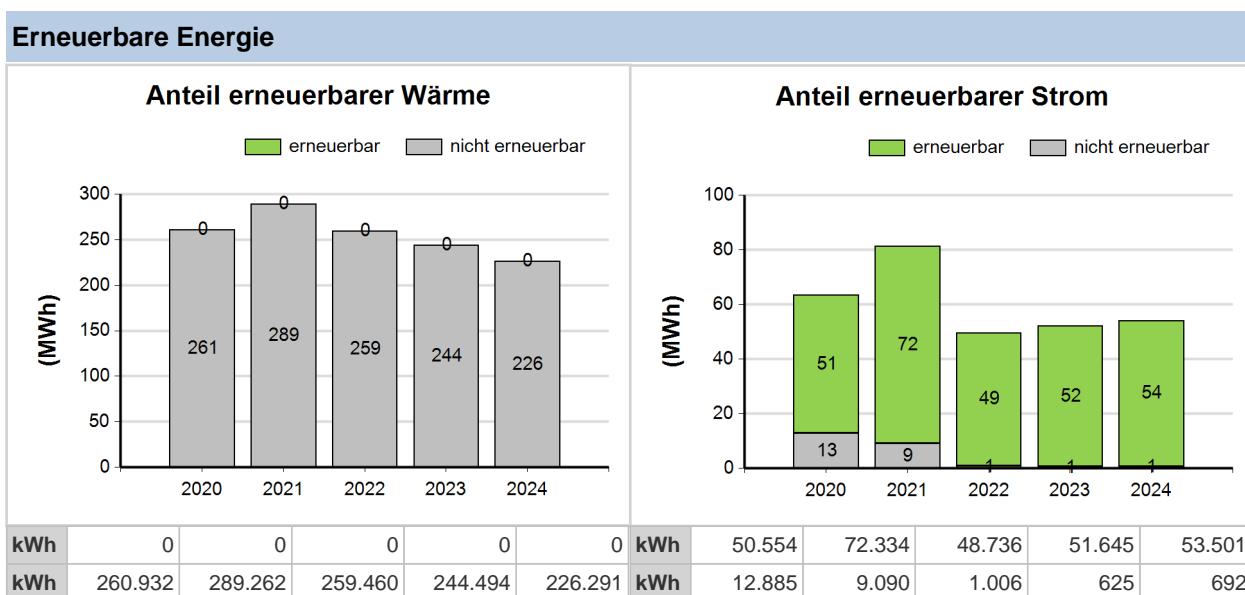
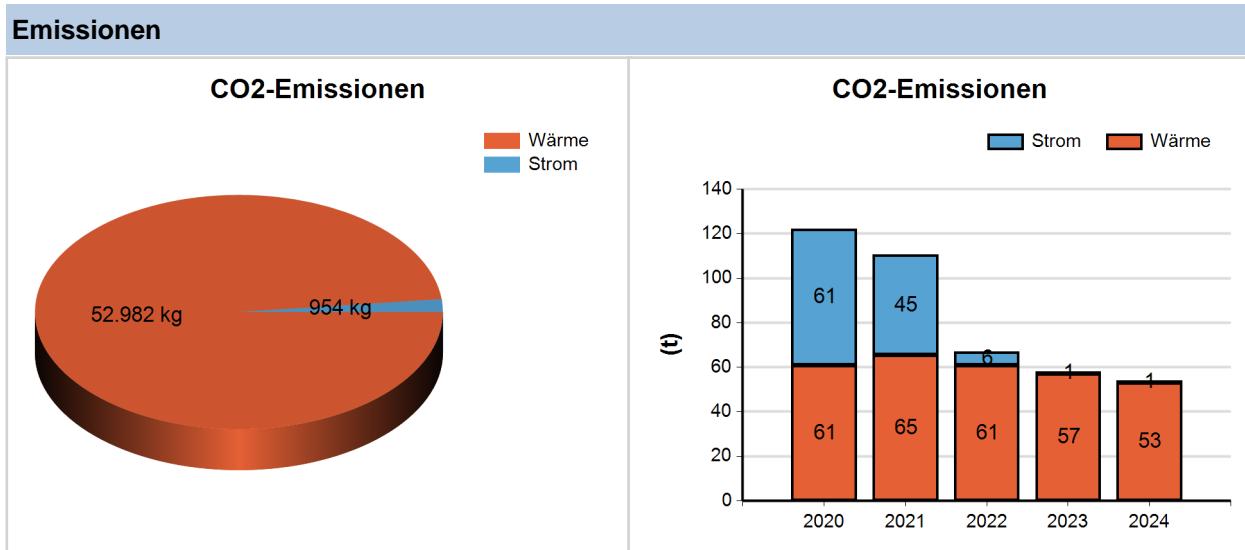
2.3 Verteilung des Energieverbrauchs

Der Gebäude-Energieverbrauch für Strom und Wärme verteilt sich zwischen den einzelnen Gebäude-Nutzungarten folgendermaßen:



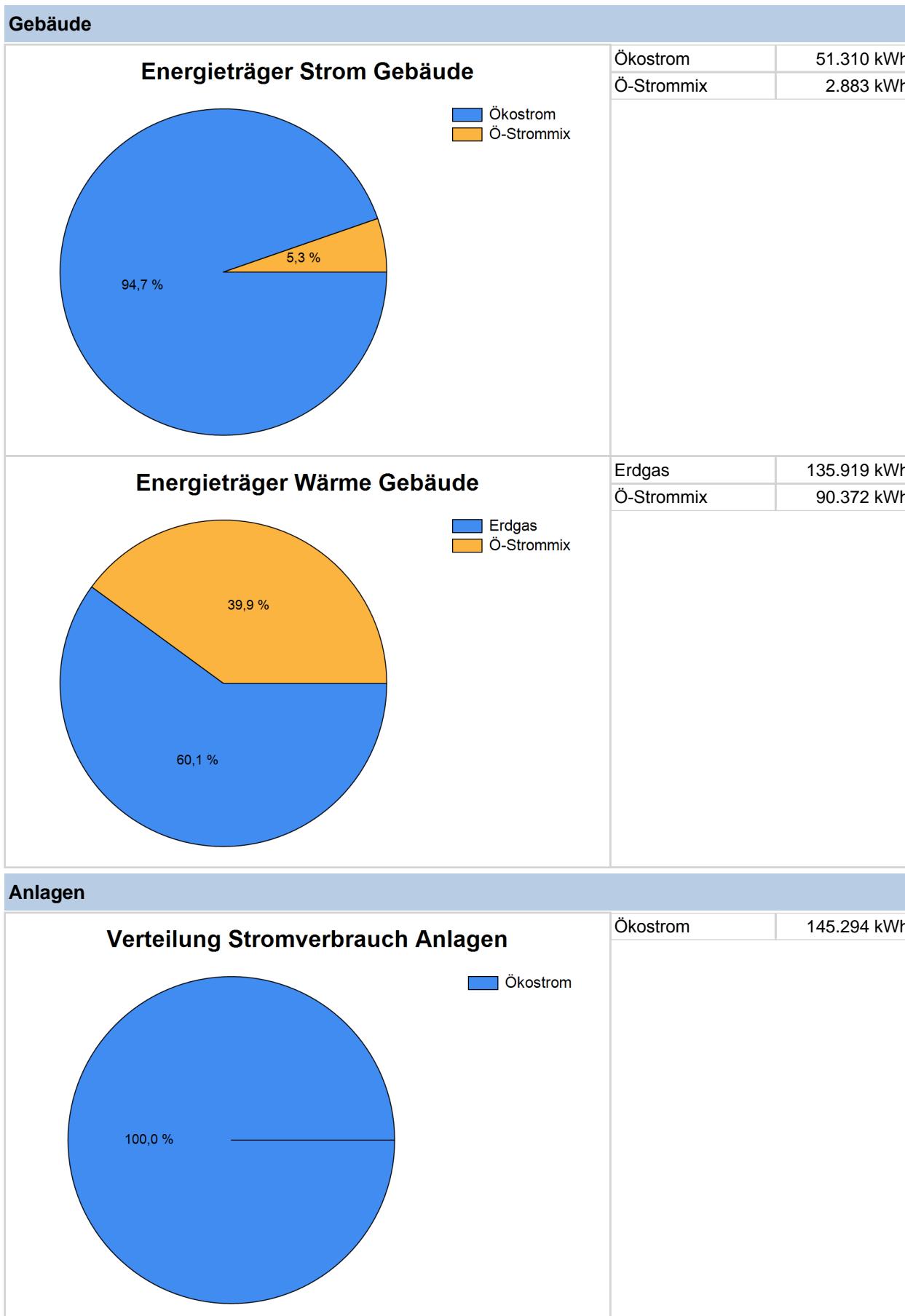
2.4 Emissionen, erneuerbare Energie

Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 53.936 kg, wobei 98% auf die Wärmeversorgung, 2% auf die Stromversorgung und 0% auf den Fuhrpark zurückzuführen sind.



2.5 Verteilung auf Energieträger

Der Gebäude-Energieverbrauch für Strom und Wärme verteilt sich auf die einzelnen Energieträger folgendermaßen:



3. Interpretation der Daten durch den/die Energiebeauftragte/n

INFORMATION:

GEBÄUDE:

Bei den Gebäuden mit E-Heizung - Gemeindeamt und Musikheim wird der dargestellte Verbrauch in Wärme und Strom, mittels Formel: (80% Wärme / 20% Strom) aus der Zählerablesung errechnet (virtuelle Zähler).

ANLAGEN:

In der Lagerhalle und in der Aufbahrungshalle ist keine Heizung vorhanden, deswegen wird kein Wärmeverbrauch dargestellt.

In den Kirchen Fuchsenbigl und Straudorf sind E-Heizungen vorhanden, durch den geringen Gesamtenergieverbrauch wird aber nicht zwischen Wärme- und Stromverbrauch unterschieden, deswegen wird kein Wärmeverbrauch dargestellt.

Wärmepumpen Kindergarten und FF Straudorf:

Jahreswert für Wärme: Es wird der Stromverbrauch der Wärmepumpe mit der Jahresarbeitszahl 4 multipliziert, damit der annähernde Energieverbrauch ausgewiesen werden kann und auch ein Vergleich mit anderen vergleichbaren Objekten in Niederösterreich (Benchmark) angestellt werden kann. Bei den tatsächlichen Stromkosten kann der Verbrauchswert nun wieder durch 4 dividiert werden = 1/4 Stromkosten.

Kläranlage: Im Kläranlage Schaltraum wird mit E-Heizung geheizt, deswegen wird kein Wärmeverbrauch dargestellt.

Pumpwerk 4 Friedhof Fuchsenbigl: Stromverbrauch inklusive des Verbrauchs der Brauchwasserpumpe des Friedhofes.

Folgende Daten werden nicht erfasst:

Wasserversorgung: keine öffentliche Wasserversorgung vorhanden. Die einzelnen Objekte werden mittels Brunnen versorgt. Der erforderliche Strom für die einzelnen Brauchwasserpumpen wird über den jeweiligen Haushaltsstrom mitversorgt.

Straßenbeleuchtung: wird mit der EVN pauschal über Lichtpunkteservice abgerechnet, ist nicht im Gesamtenergieverbrauch berücksichtigt.

Fuhrpark: wird von der Gemeinde direkt über die Treibstoffrechnungen kontrolliert.

HGT - bereinigt (Heizgradtag Bereinigung):

Dabei werden die unterschiedlichen Höhenlagen von Gemeinden sowie die unterschiedliche Winterkälte rechnerisch berücksichtigt. Der Wärmeverbrauch fürs Heizen ist in jedem Jahr unterschiedlich. Warum eigentlich? Weil die einzelnen Jahre unterschiedlich kalt sind. Um Jahre miteinander vergleichen zu können, hat sich die Heizgradtag (HGT) Bereinigung durchgesetzt. Man greift in dieser Methode auf die sogenannten Heizgradtage HGTs zurück. In Österreich verwendet man die HGT (20/12), die z.B. von der ZAMG (Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik) in ihren Wetterstationen gemessen werden.

4. Empfehlungen durch den/die Energiebeauftragte/n

Photovoltaik:

2024 wurden zwei weitere PV Anlagen (Volksschule, Ärztezentrum) errichtet. Im Energiebericht werden sie erst 2025 erfasst, da sie 2024 noch nicht von der EVN freigeschaltet worden sind.

Der von der ENU kostenlos zur Verfügung gestellte Klimakompass für Gemeinden, zur Erreichung der NÖ Klimaziele 2030, könnte bzw. sollte von der Gemeinde genutzt werden.

Die zu Verfügung gestellten Fördermittel sind derzeit so gut wie noch nie und könnten genutzt werden.

Technische Empfehlungsänderungen bzw. Vorschläge:

Wärmepumpen Kindergarten und FF Straudorf:

Es wäre empfehlenswert, jeweils einen Stromsubzähler für die Wärmepumpen zu installieren, damit man den Strom der WP vom Haushaltsstrom unterscheiden kann, oder direkt an den Wärmepumpen einen Wärmezähler (kWh) installieren lassen. Damit hätte man weit aus genauere Angaben zu den Verbräuchen.

Die PV Anlagen (Wechselrichter) sollten zumindest wöchentlich kontrolliert werden, ob sie sich nicht abgeschaltet haben (z.B. Gewitter) und dadurch kein Strom erzeugt wird.

Die Volksschule und der Bauhof hängen sowohl mit Strom- und Wärmeenergieverbrauch zusammen. Eine Trennung wäre wünschenswert.

Bei der Kläranlage sollte man über die Regelung versuchen, alle Verbraucher soweit es geht, unter Tags arbeiten zu lassen (PV).

Tipp für die Volksschule: siehe Energiebericht 2019

Mit freundlichen Grüßen

Johannes Tomek

Energiebeauftragter

5. Gebäude

In folgendem Abschnitt werden die Gebäude näher analysiert, wobei für jedes Gebäude eine detaillierte Auswertung der Energiedaten erfolgt.

5.1 Feuerwehrhaus Fuchsenbigl

5.1.1 Energieverbrauch

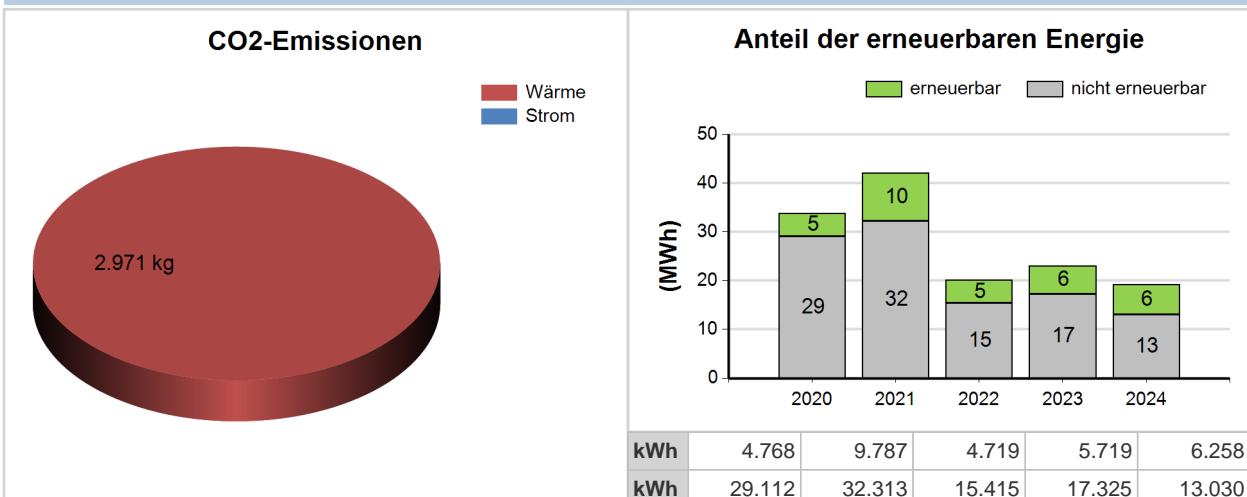
Die im Gebäude 'Feuerwehrhaus Fuchsenbigl' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2024 benötigte Energie wurde zu 32% für die Stromversorgung und zu 68% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch

Gebäude	Wärme	Strom	Verbrauchswert	Vorjahr	Aktuell	+/-
	13.030 kWh	6.258 kWh	Wasser [m3]	0	0	0,00%
			Wärme [kWh]	17.325	13.030	-24,79%
			Wärme (HGT-bereinigt) [kWh]	22.030	17.221	-21,83%
			- Erdgas	17.325	13.030	-24,79%
			Strom [kWh]	5.719	6.258	9,42%
			- Strom	5.719	6.258	9,42%
			Energie [kWh]	23.044	19.288	-16,30%

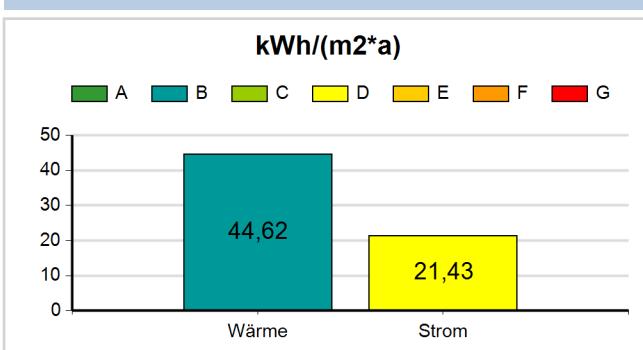
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 2.971 kg, wobei 100% auf die Wärmeversorgung und 0% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

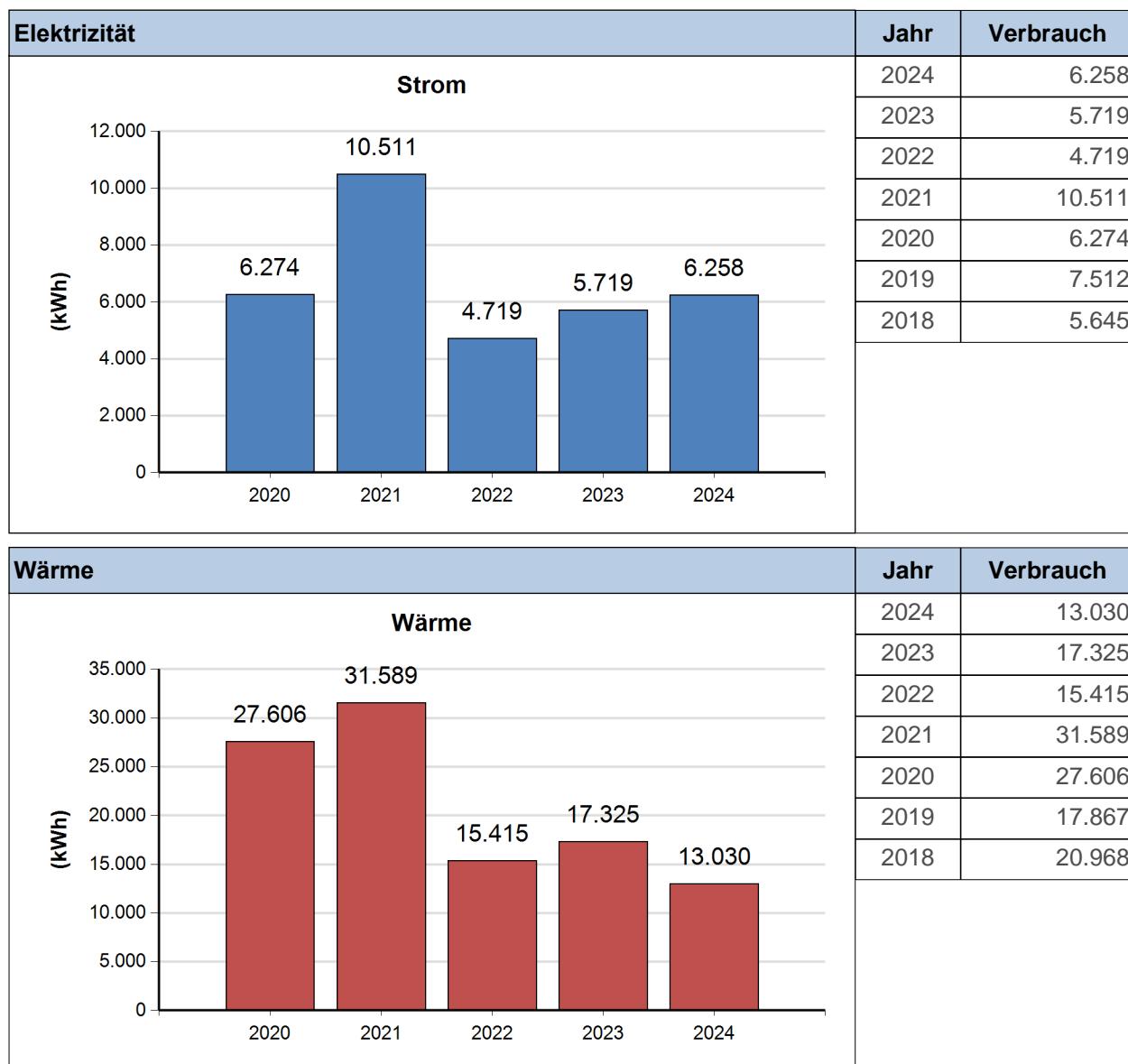
Benchmark



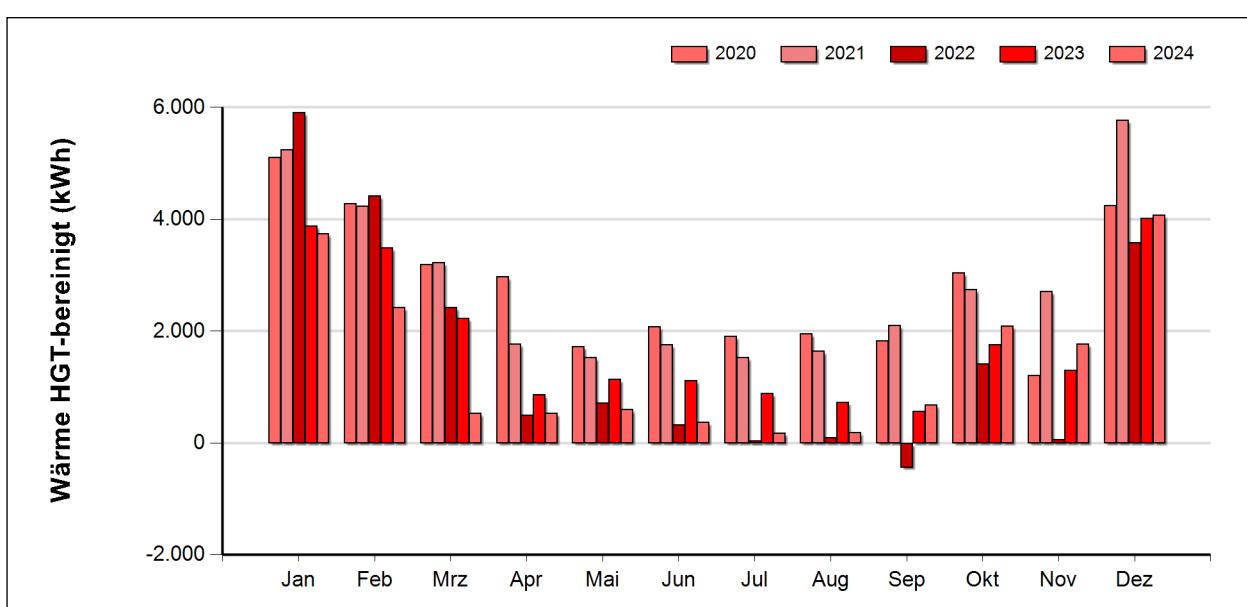
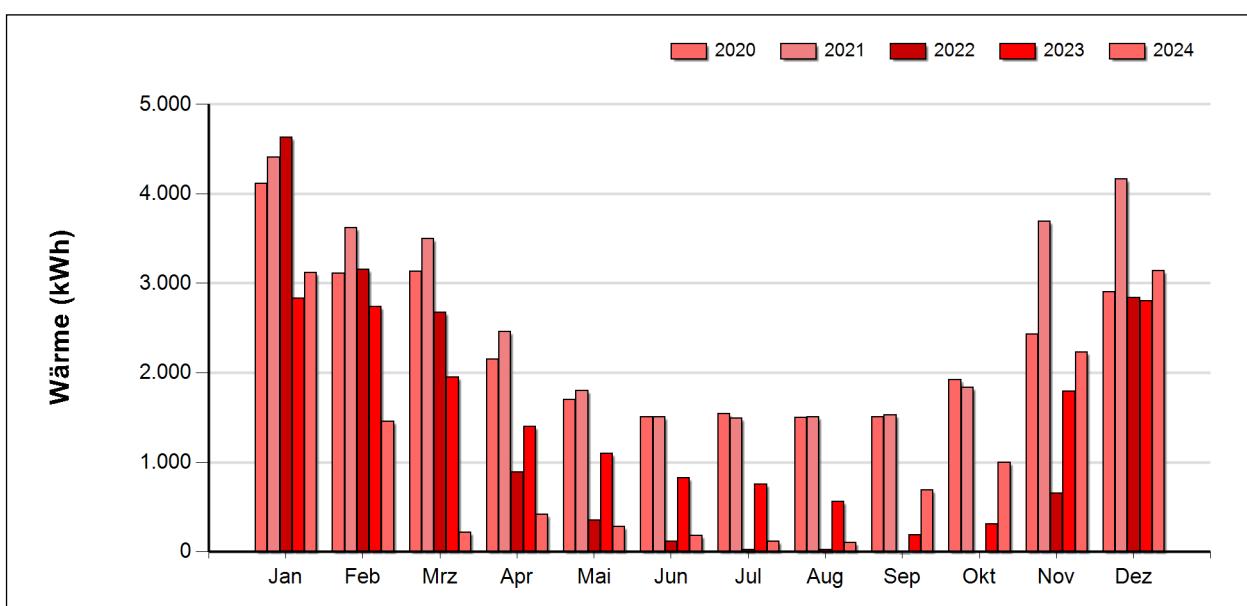
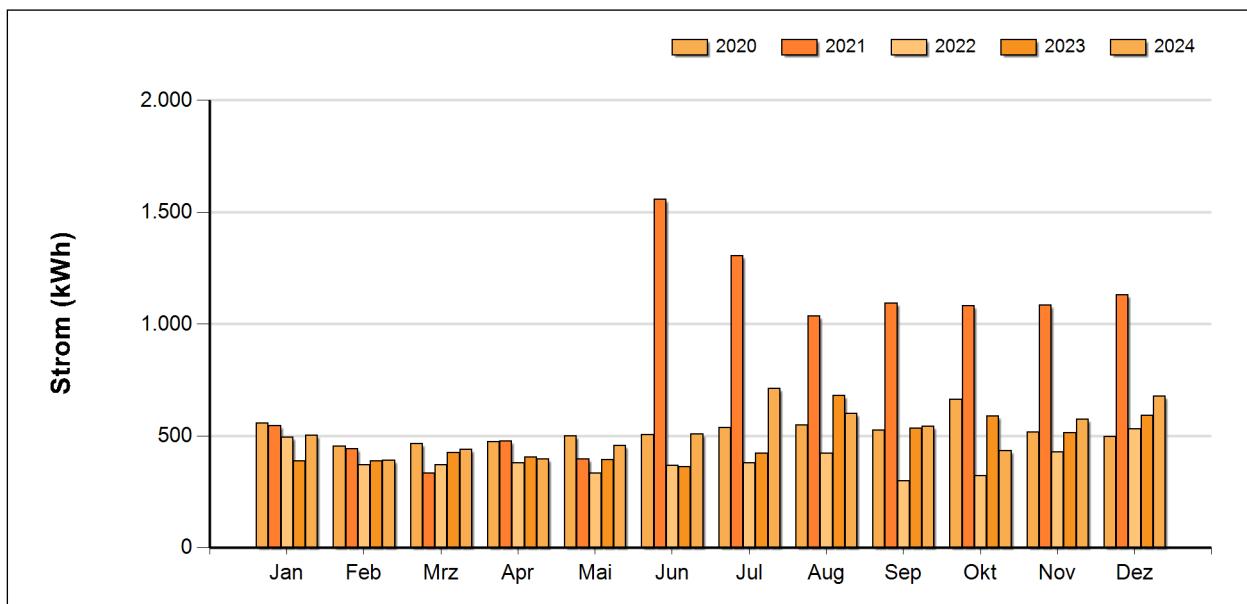
Kategorien (Wärme, Strom)

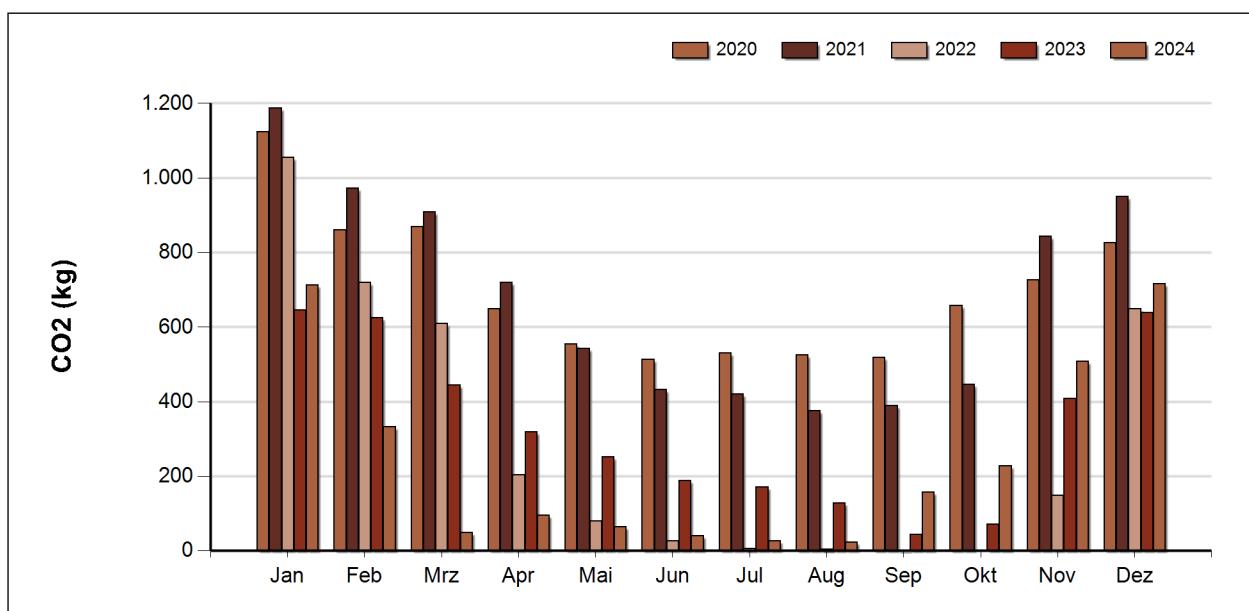
	Wärme	kWh/(m ² *a)	Strom	kWh/(m ² *a)
A	-	25,97	-	6,80
B	25,97	-	51,94	6,80
C	51,94	-	73,58	13,61
D	73,58	-	99,56	19,28
E	99,56	-	121,20	26,08
F	121,20	-	147,17	31,75
G	147,17	-	38,56	38,56

5.1.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser



5.1.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

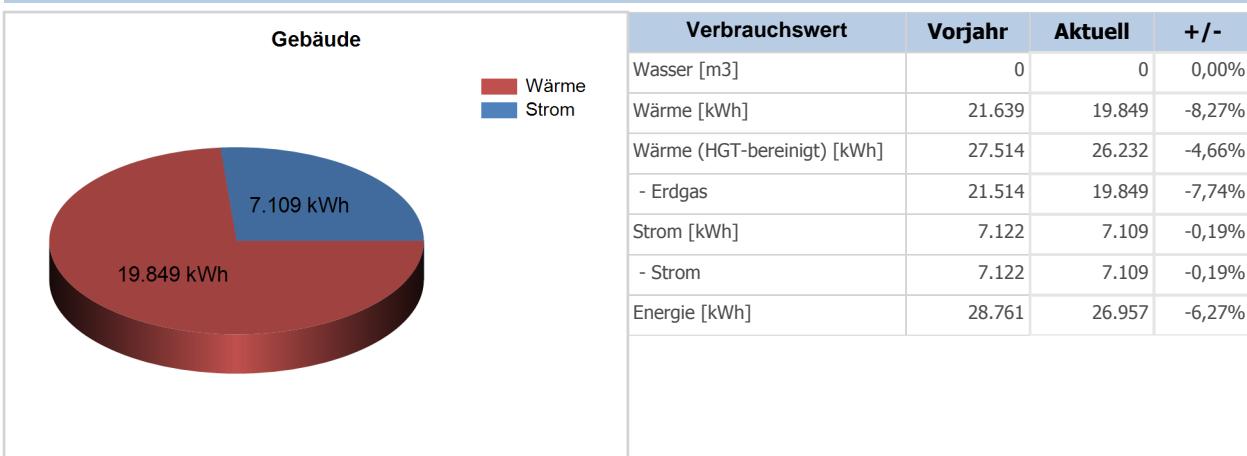
keine

5.2 Feuerwehrhaus Haringsee

5.2.1 Energieverbrauch

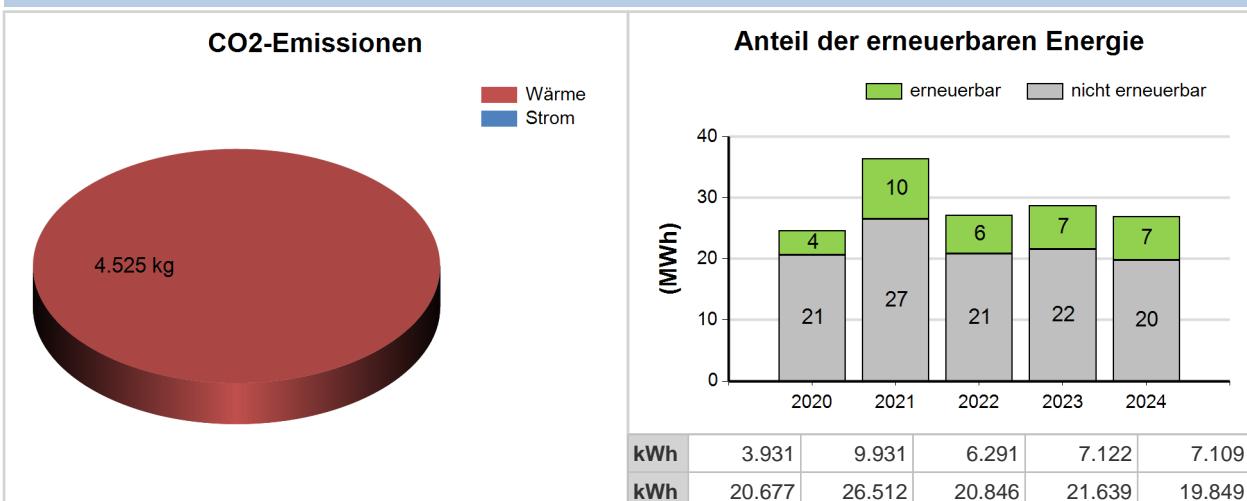
Die im Gebäude 'Feuerwehrhaus Haringsee' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2024 benötigte Energie wurde zu 26% für die Stromversorgung und zu 74% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



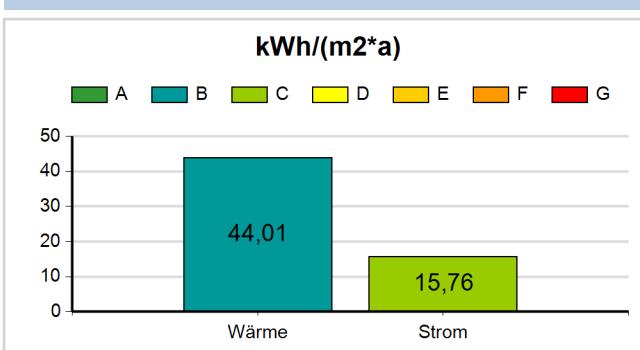
Die CO₂ Emissionen beliefen sich auf 4.525 kg, wobei 100% auf die Wärmeversorgung und 0% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO₂ Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO₂ neutraler Biomasse keine CO₂ Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

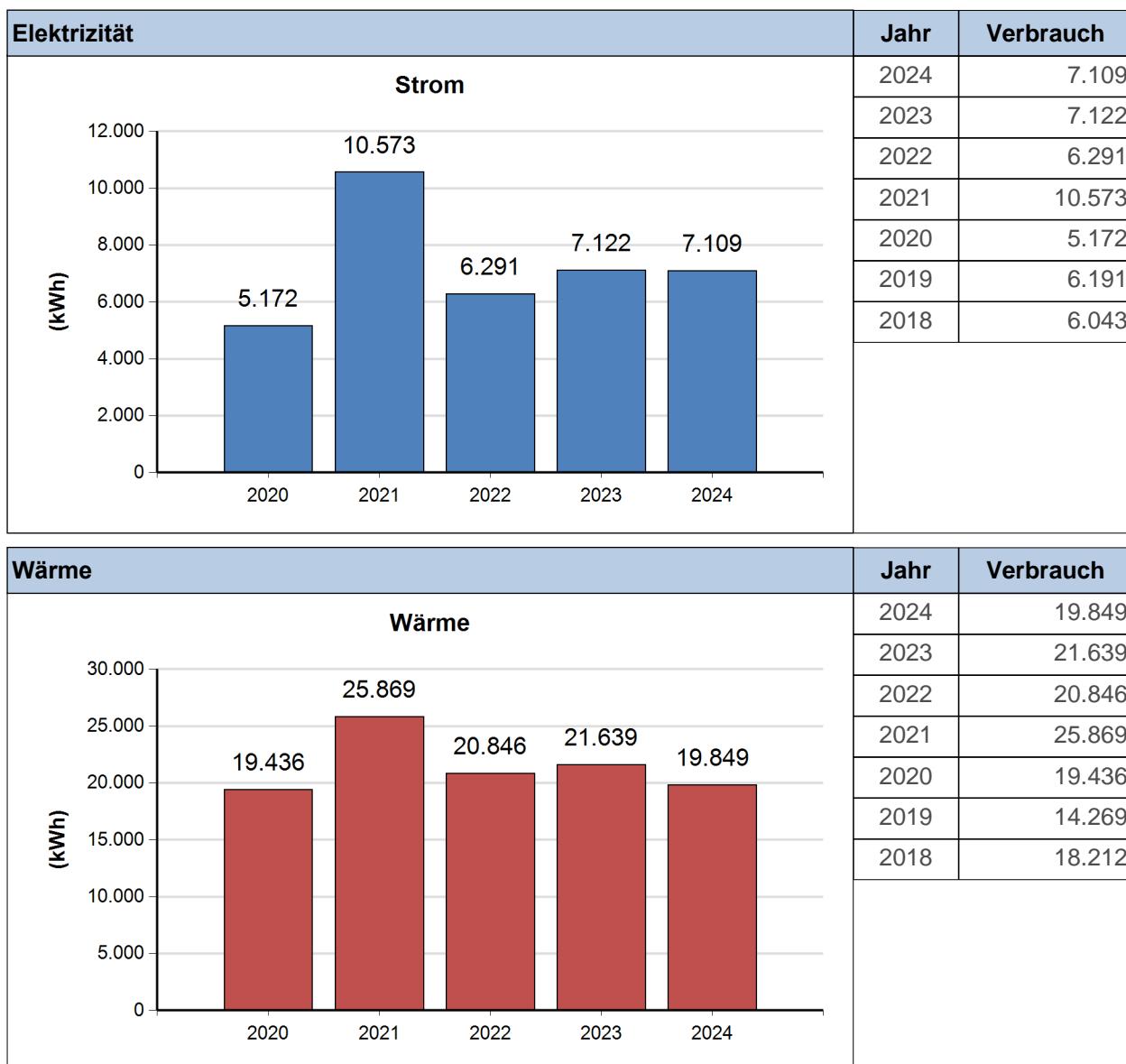
Benchmark



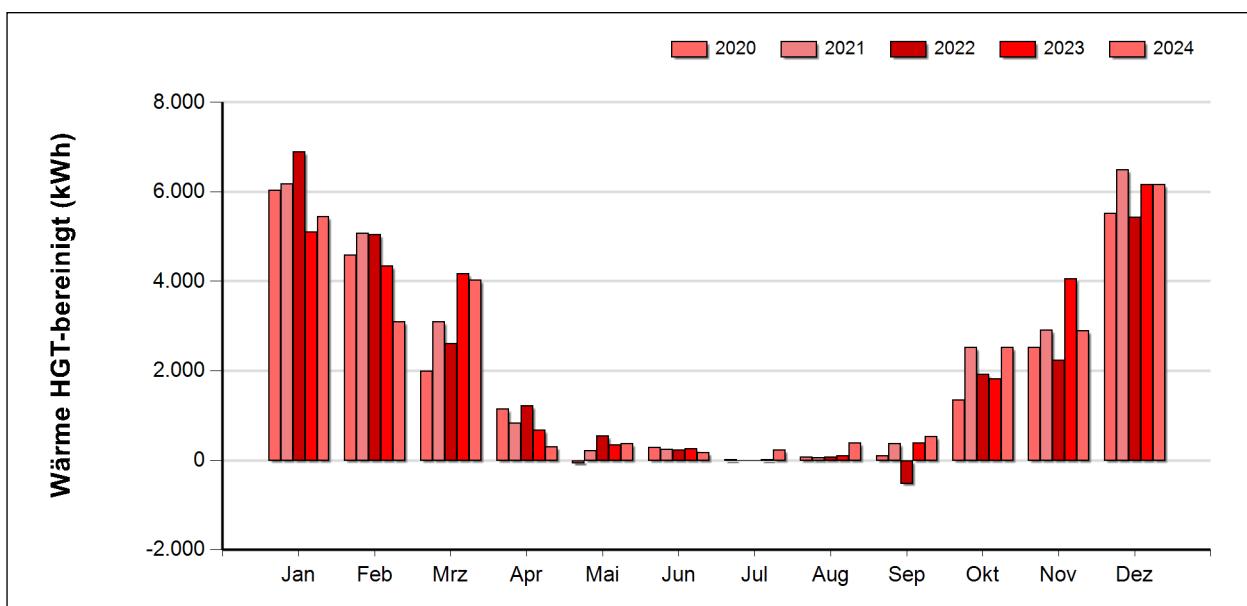
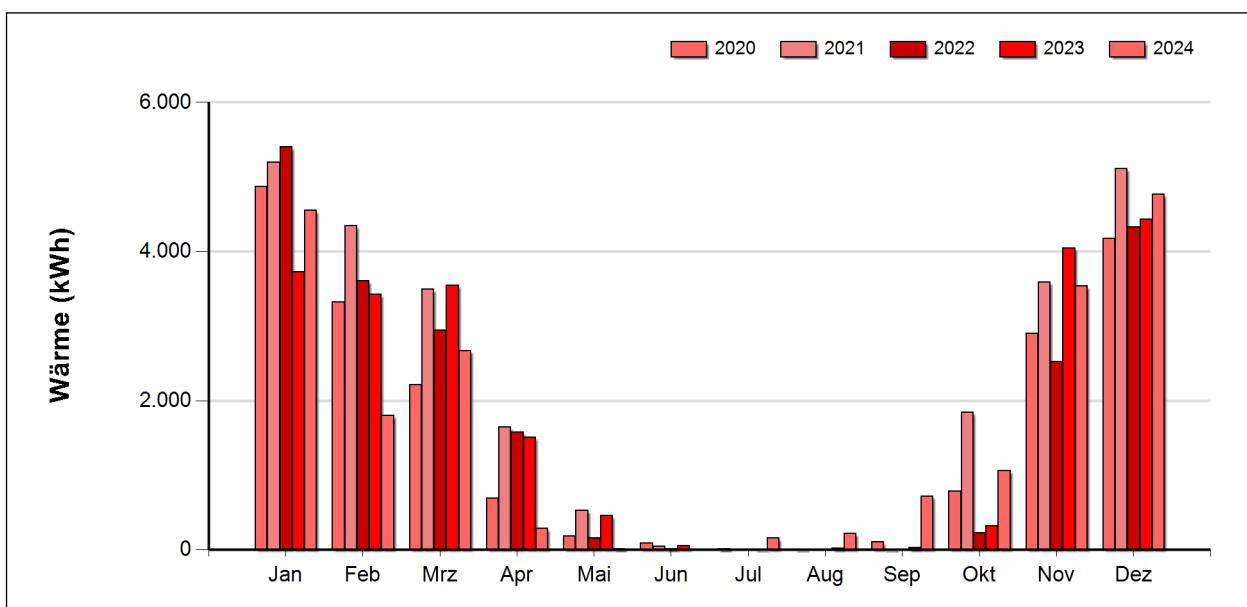
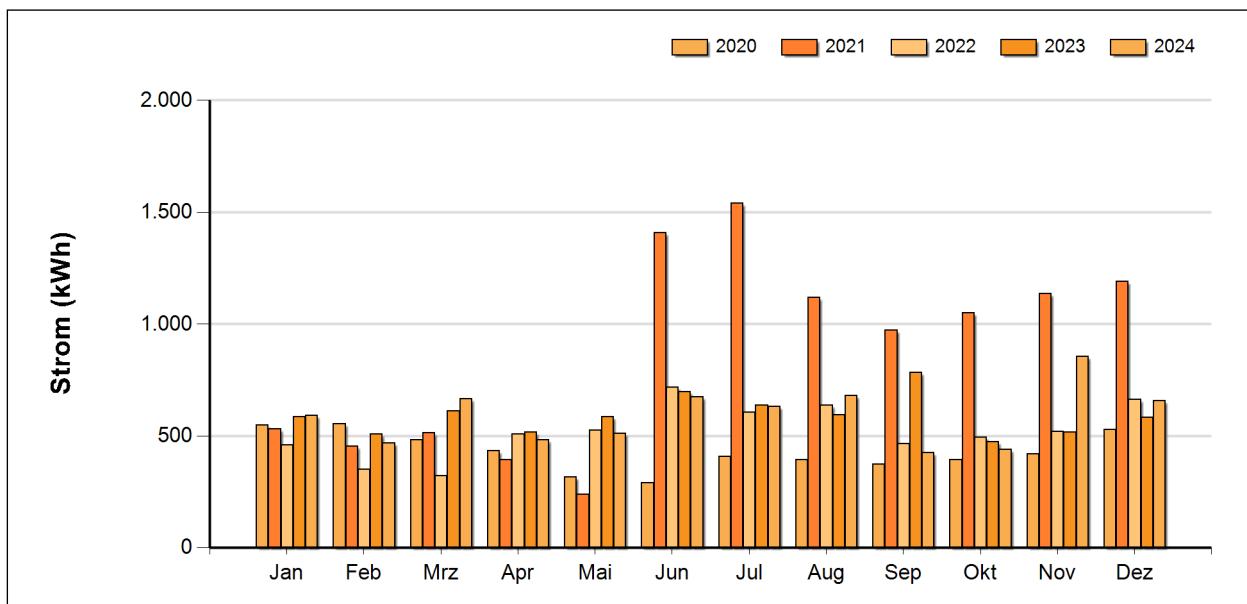
Kategorien (Wärme, Strom)

	Wärme	kWh/(m ² *a)	Strom	kWh/(m ² *a)
A	-	25,97	-	6,80
B	25,97	-	51,94	6,80
C	51,94	-	73,58	13,61
D	73,58	-	99,56	19,28
E	99,56	-	121,20	26,08
F	121,20	-	147,17	31,75
G	147,17	-	38,56	38,56

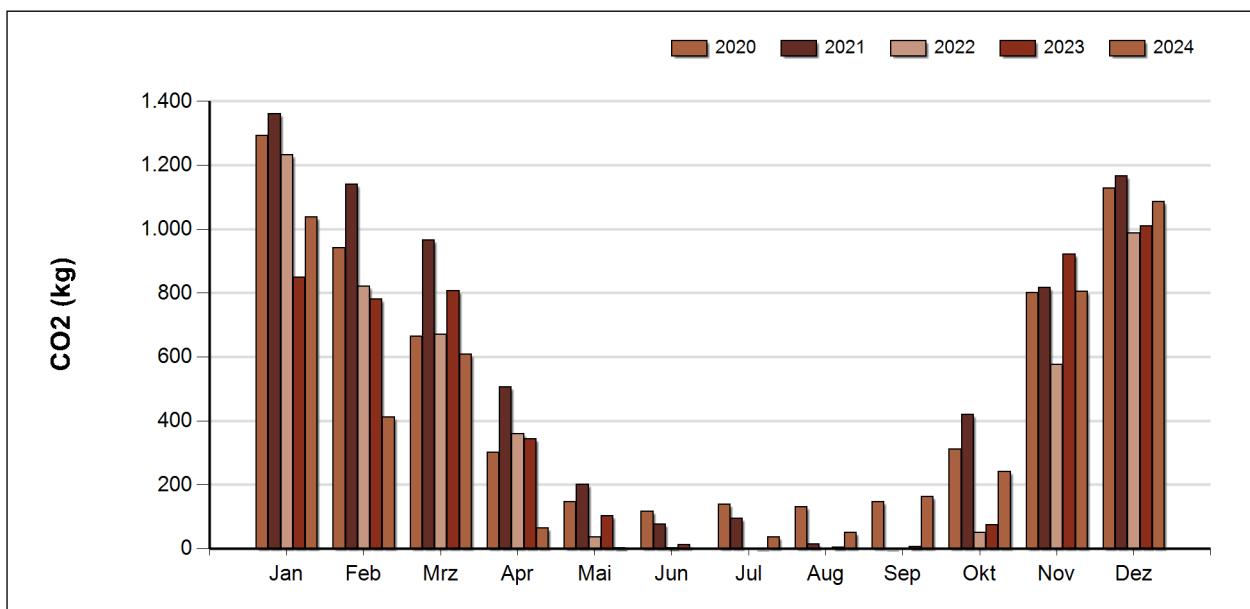
5.2.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser



5.2.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte



Gemeinde-Energie-Bericht 2024, Haringsee



Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

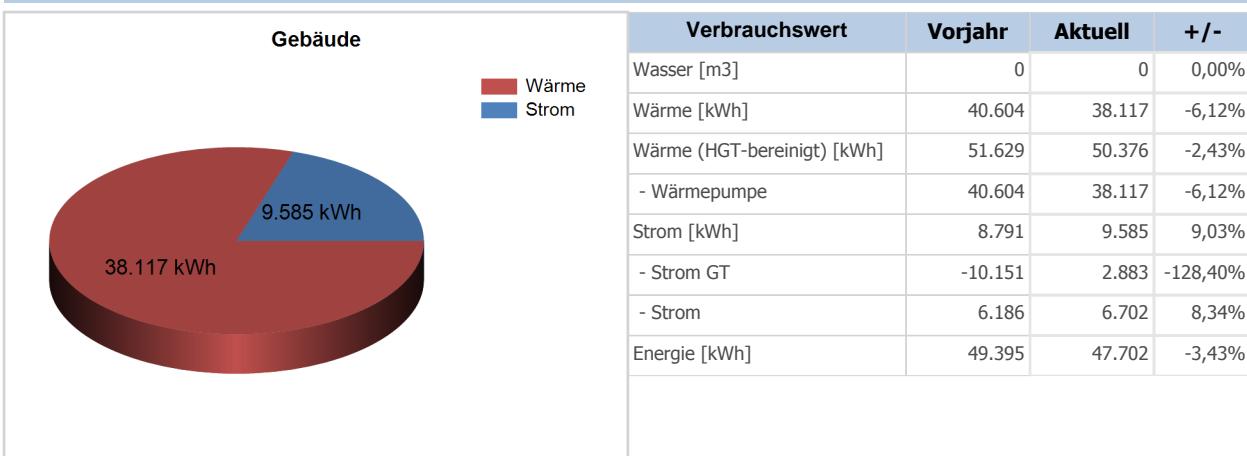
keine

5.3 Feuerwehrhaus Straudorf

5.3.1 Energieverbrauch

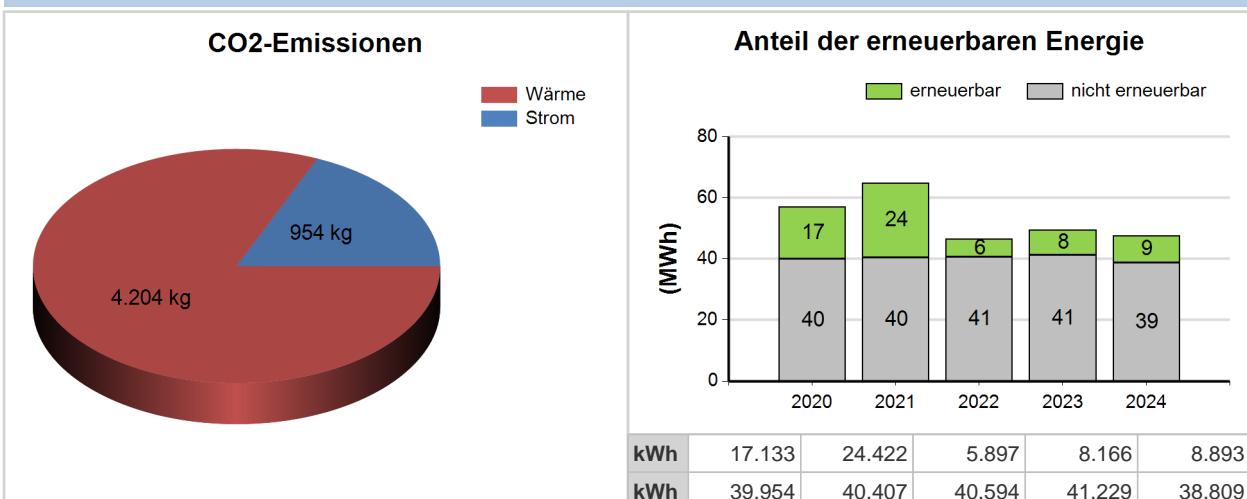
Die im Gebäude 'Feuerwehrhaus Straudorf' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2024 benötigte Energie wurde zu 20% für die Stromversorgung und zu 80% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



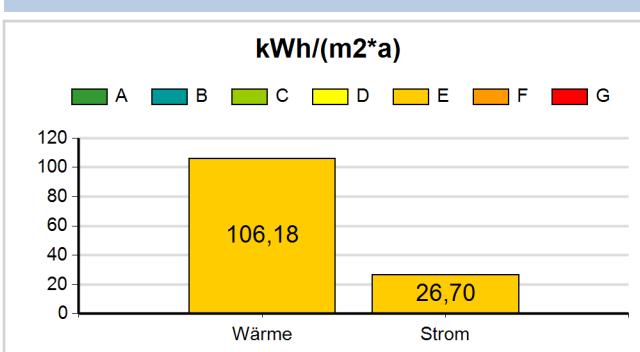
Die CO₂ Emissionen beliefen sich auf 5.158 kg, wobei 82% auf die Wärmeversorgung und 18% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO₂ Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO₂ neutraler Biomasse keine CO₂ Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

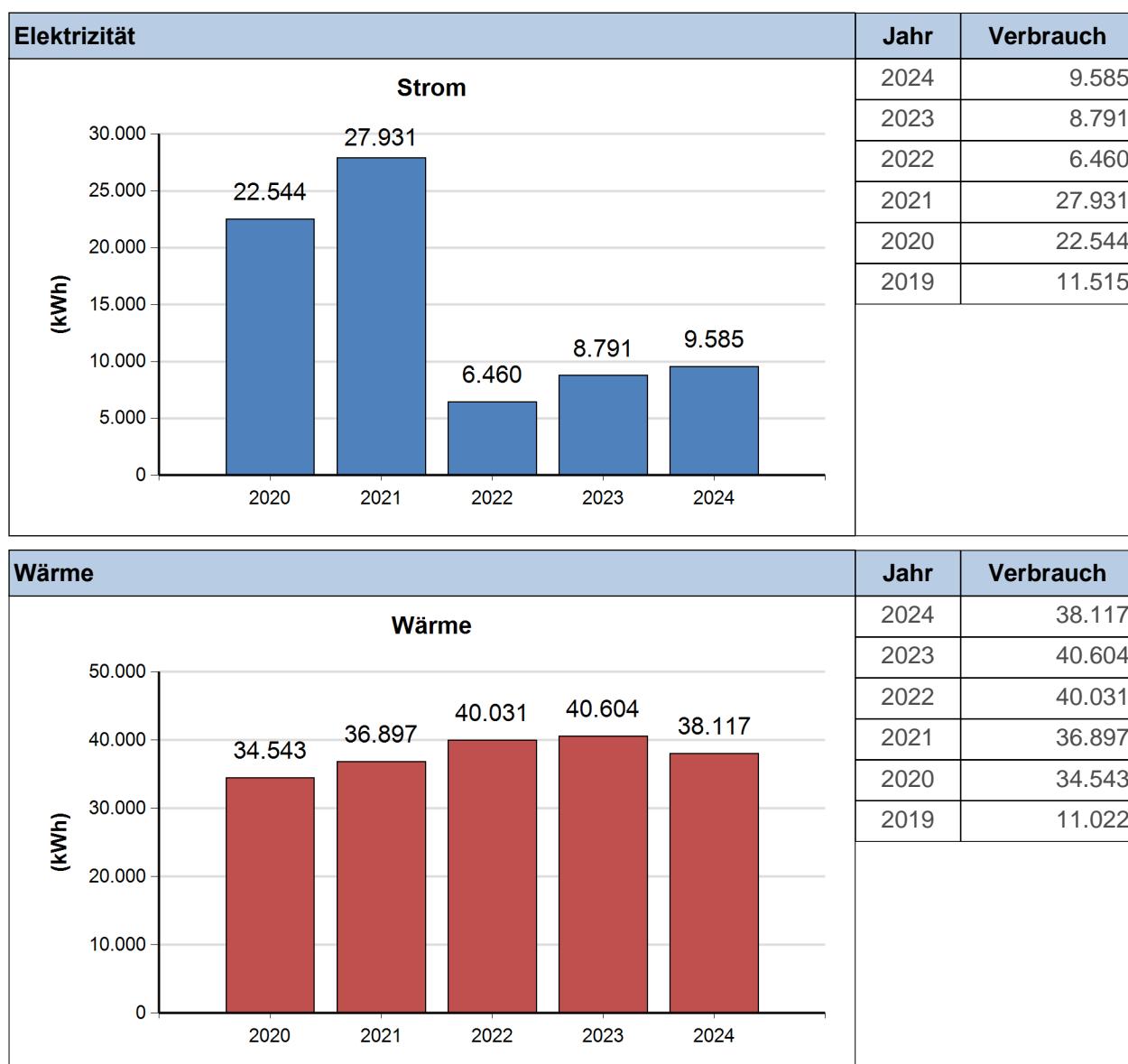
Benchmark



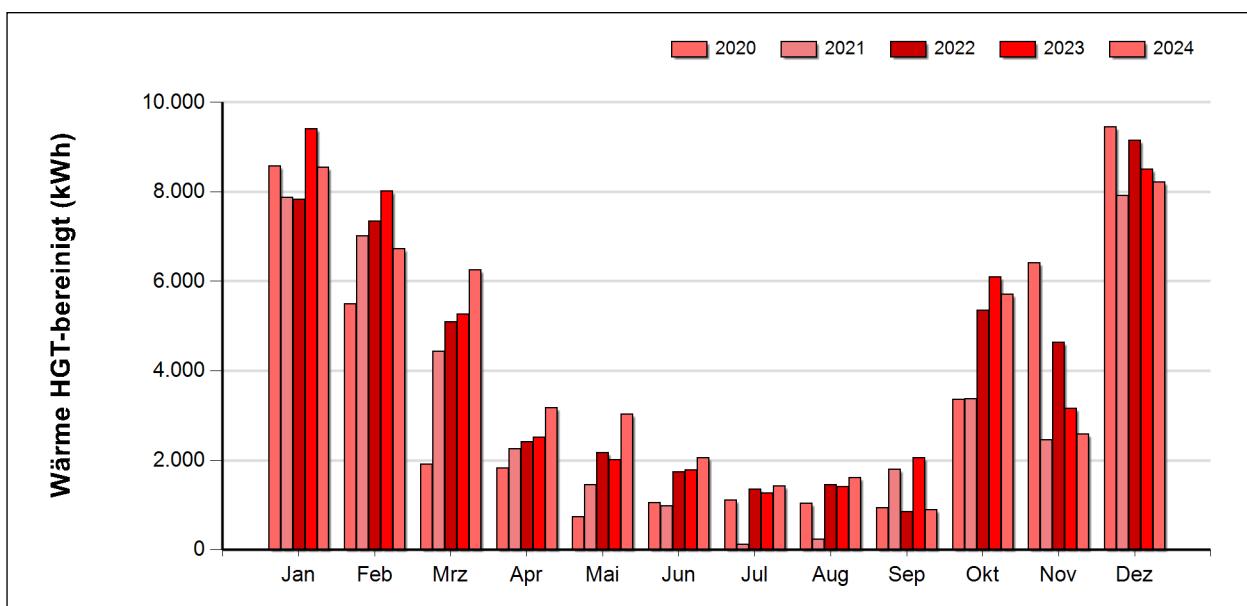
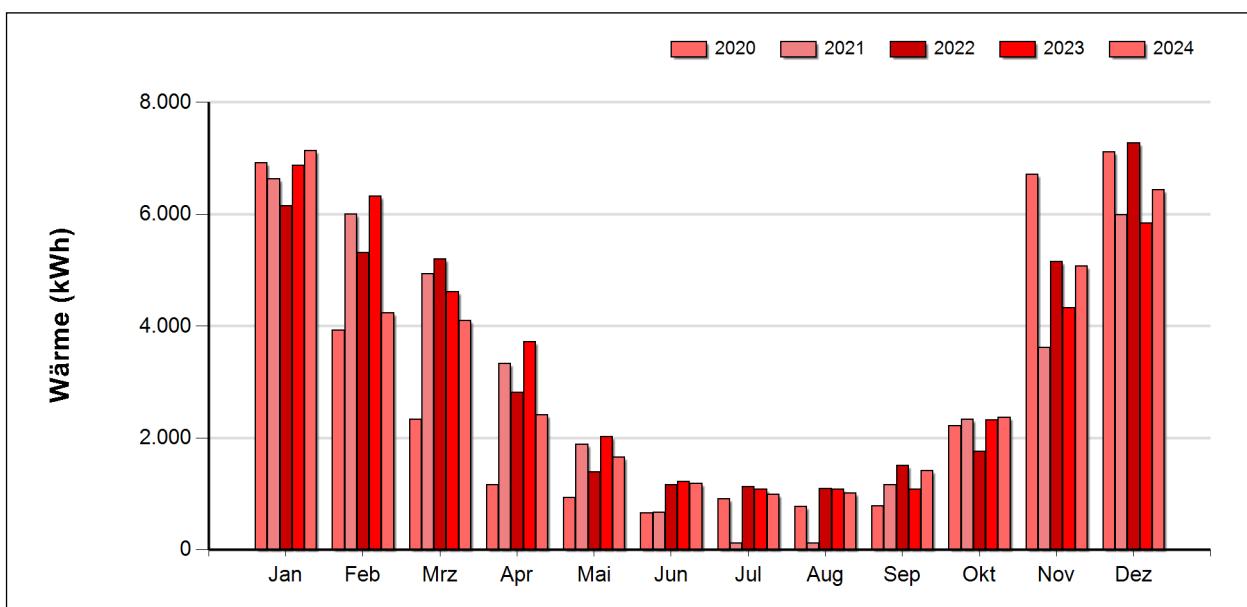
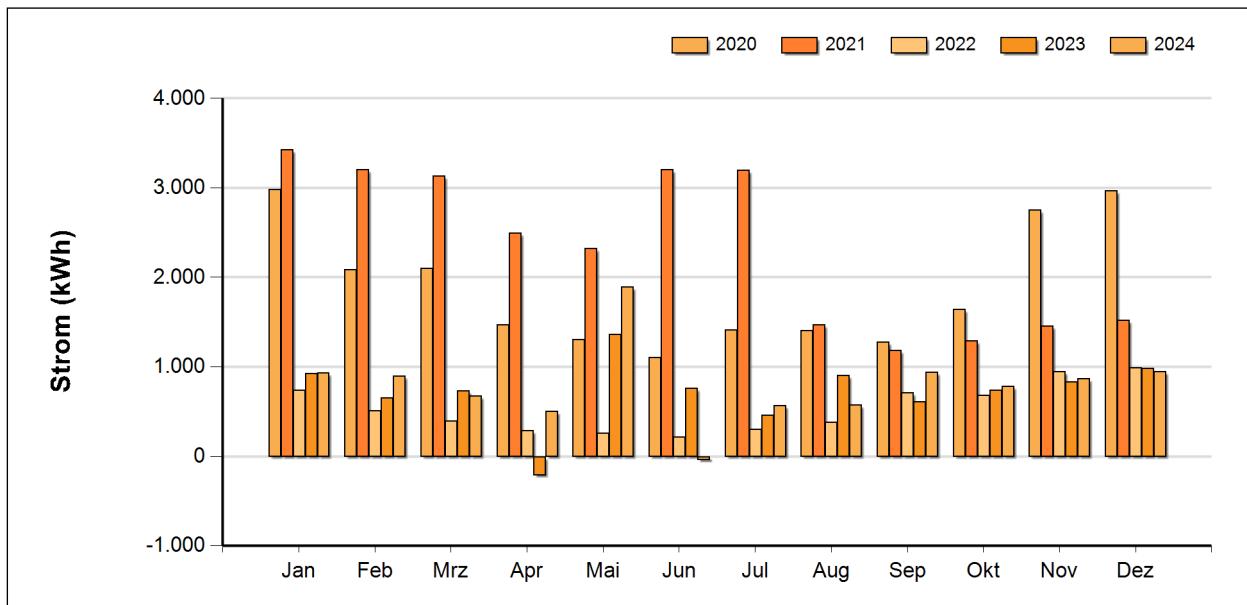
Kategorien (Wärme, Strom)

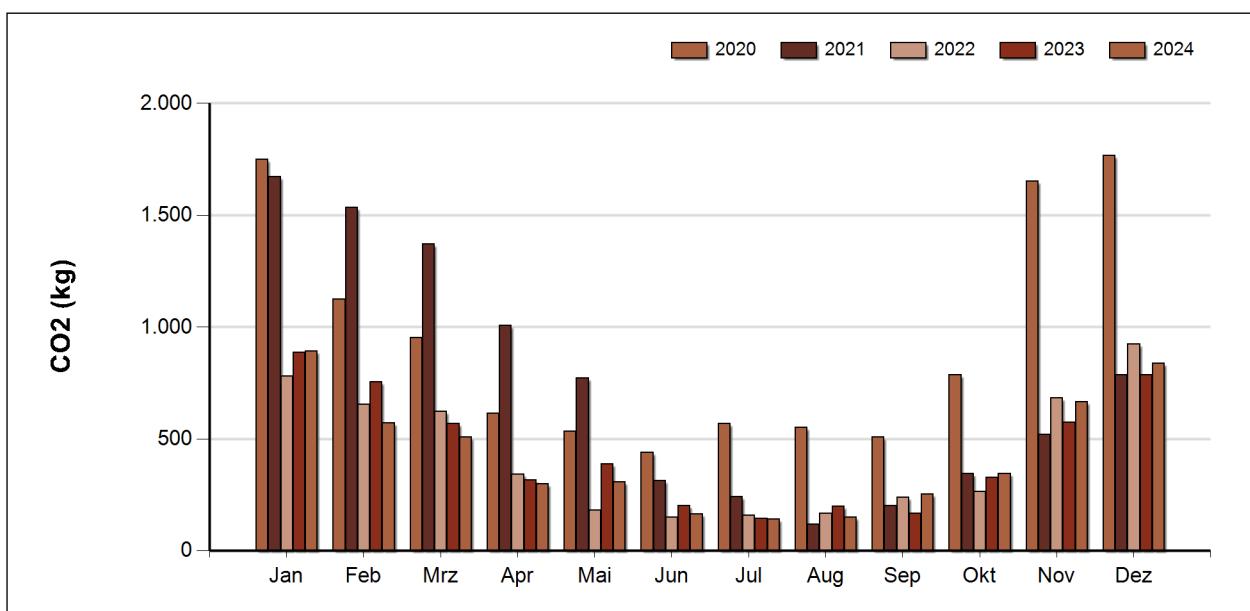
	Wärme	kWh/(m ² *a)	Strom	kWh/(m ² *a)
A	-	25,97	-	6,80
B	25,97	-	51,94	-
C	51,94	-	73,58	-
D	73,58	-	99,56	-
E	99,56	-	121,20	-
F	121,20	-	147,17	-
G	147,17	-	38,56	-

5.3.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser



5.3.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

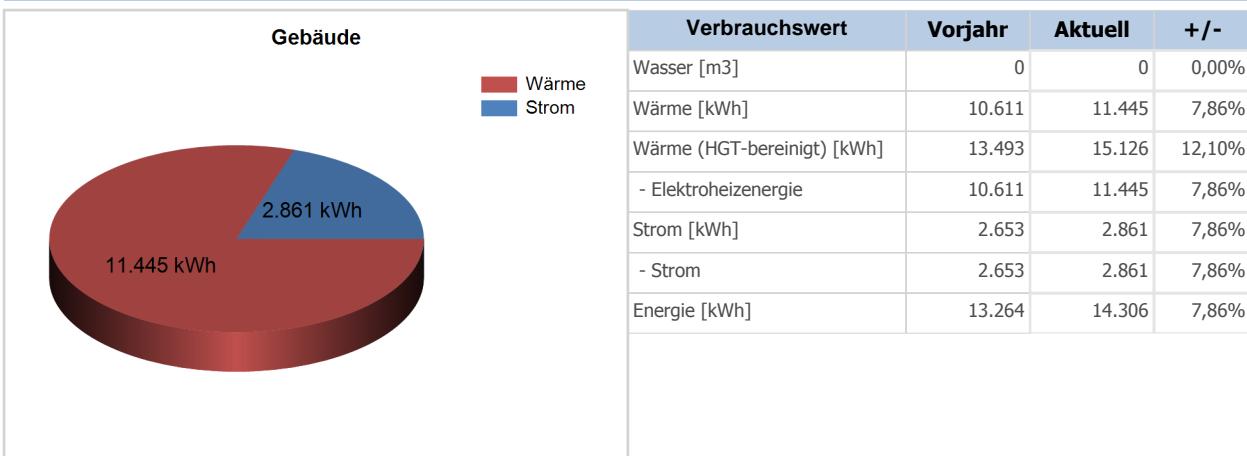
keine

5.4 Gemeindeamt

5.4.1 Energieverbrauch

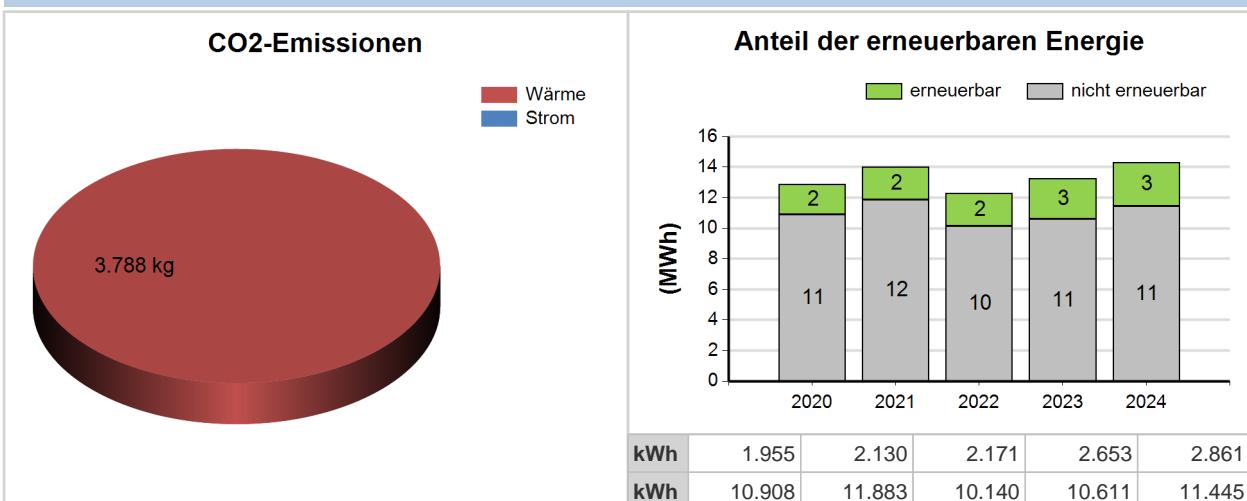
Die im Gebäude 'Gemeindeamt' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2024 benötigte Energie wurde zu 20% für die Stromversorgung und zu 80% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



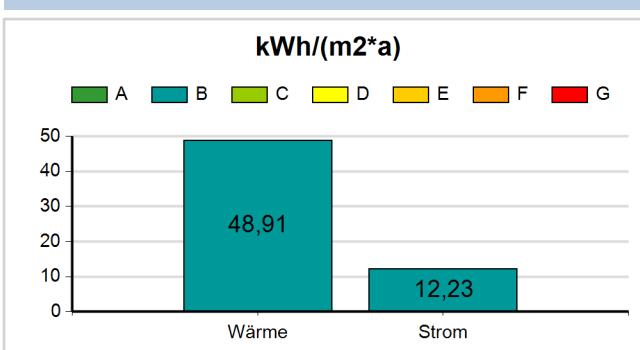
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 3.788 kg, wobei 100% auf die Wärmeversorgung und 0% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

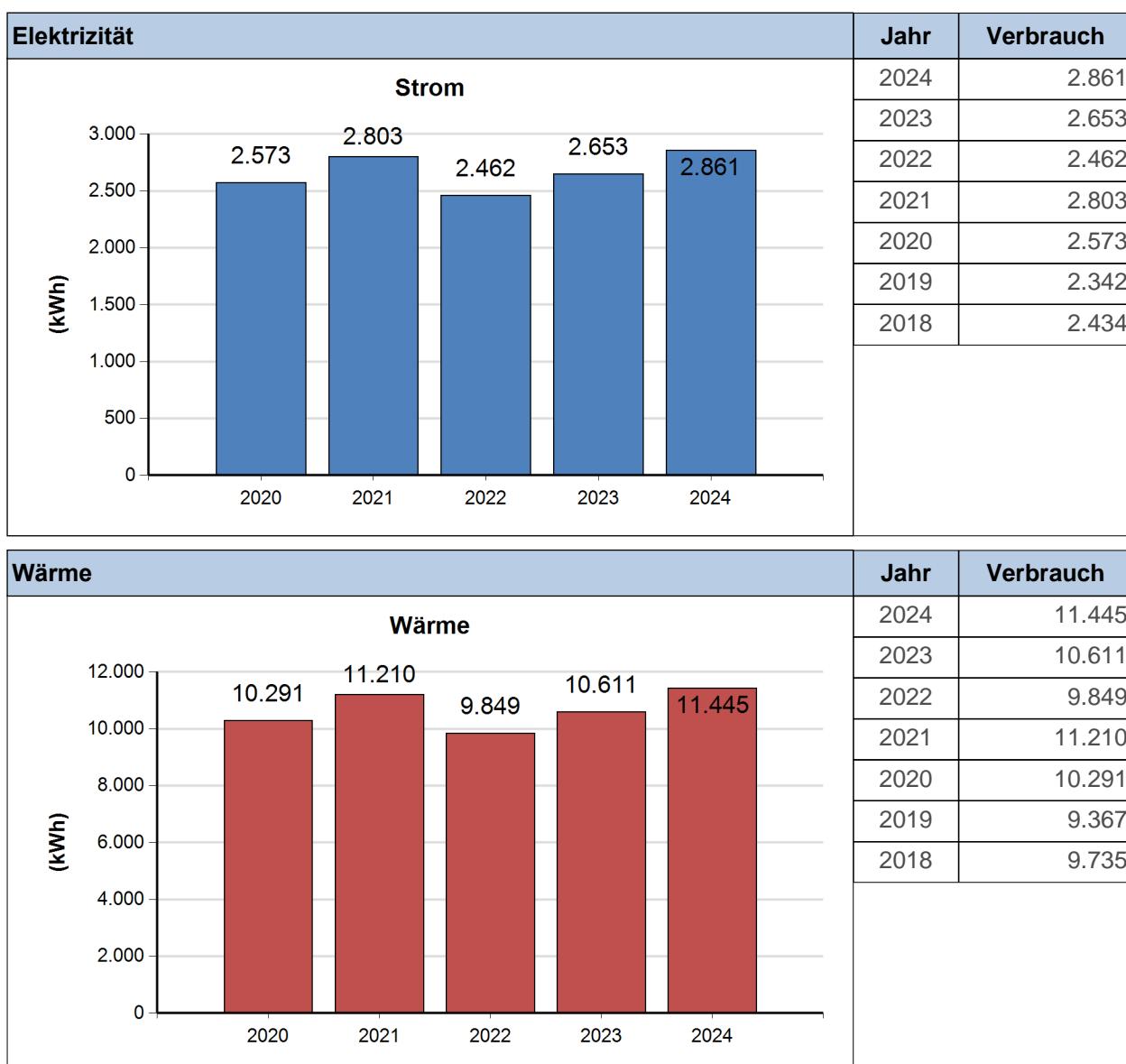
Benchmark



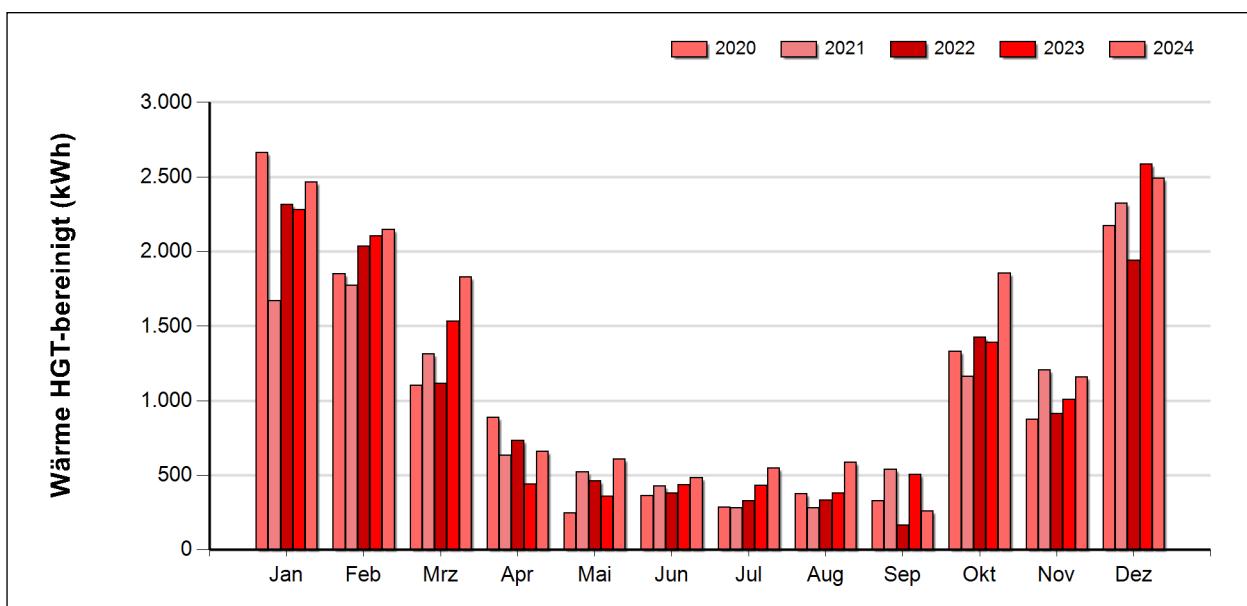
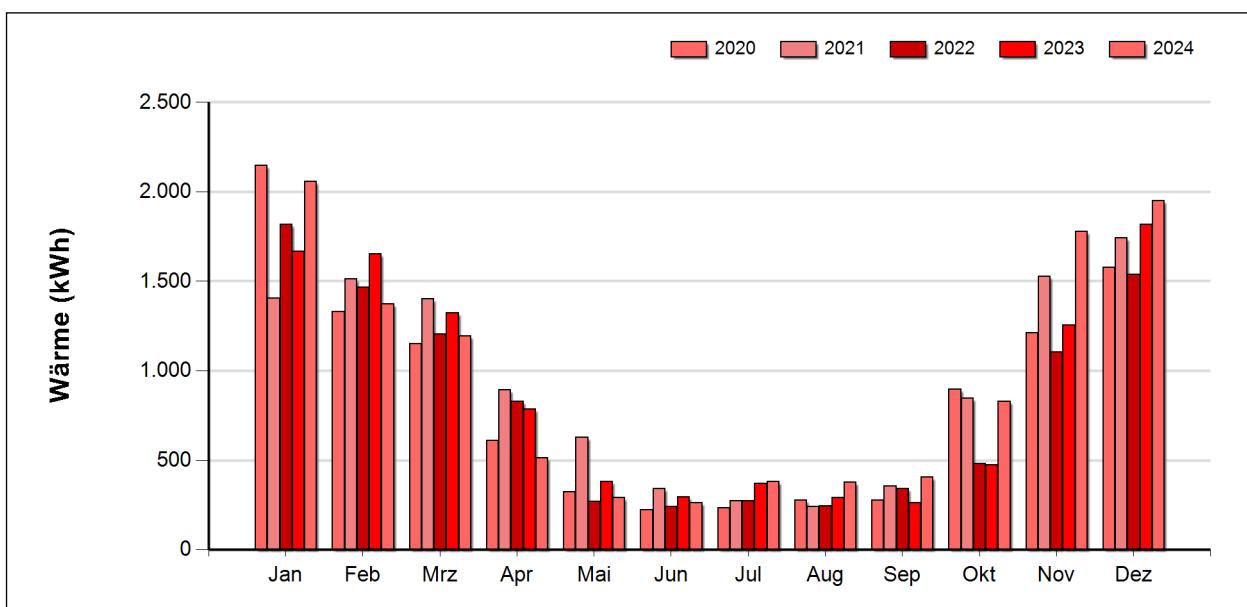
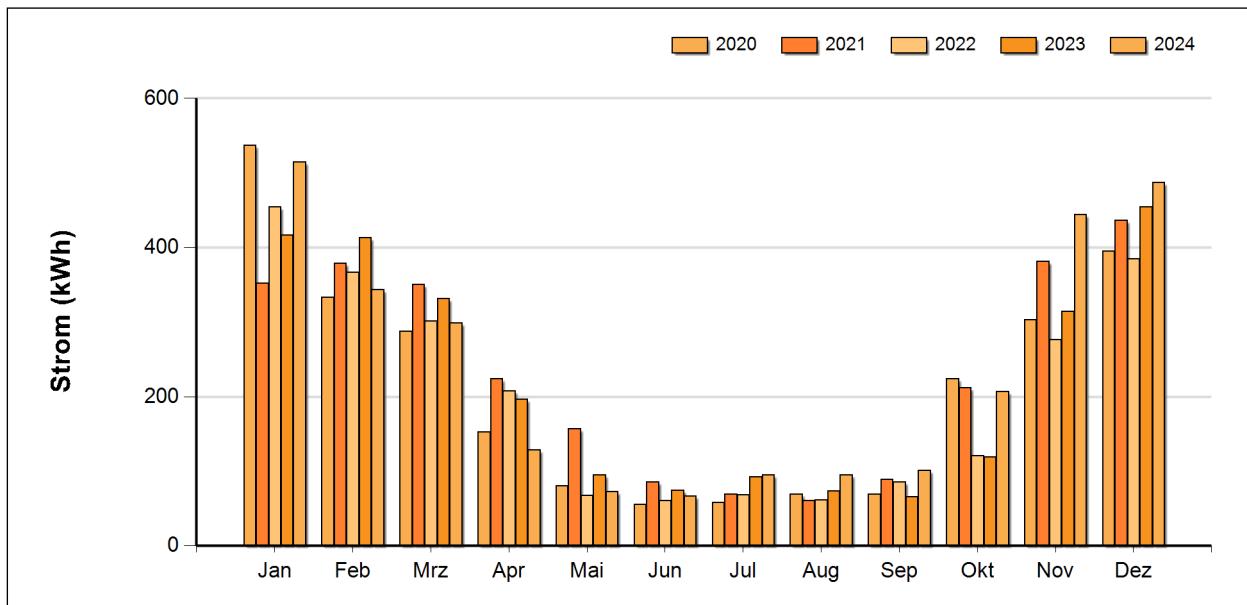
Kategorien (Wärme, Strom)

	Wärme	kWh/(m²*a)	Strom	kWh/(m²*a)
A	-	27,42	-	6,96
B	27,42	54,83	6,96	13,91
C	54,83	77,68	13,91	19,71
D	77,68	105,10	19,71	26,67
E	105,10	127,95	26,67	32,47
F	127,95	155,36	32,47	39,42
G	155,36	-	39,42	-

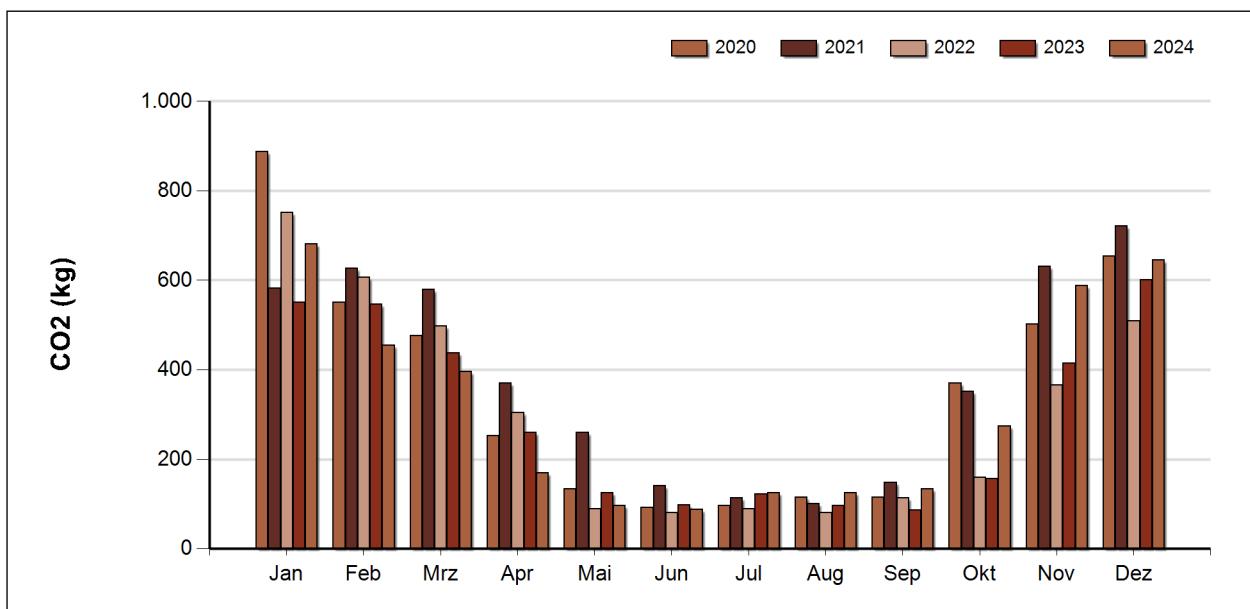
5.4.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser



5.4.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte



Gemeinde-Energie-Bericht 2024, Haringsee



Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

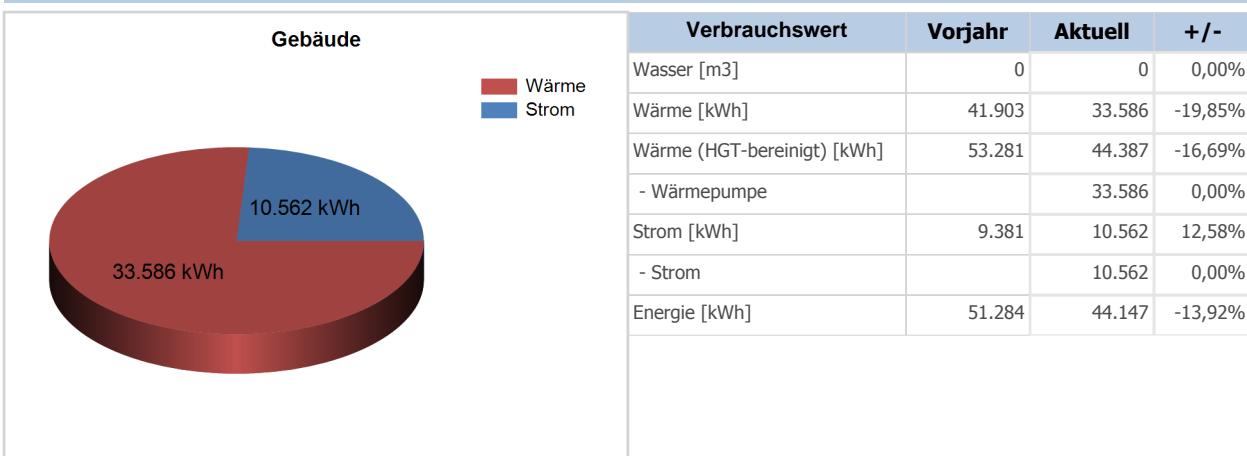
keine

5.5 Kindergarten

5.5.1 Energieverbrauch

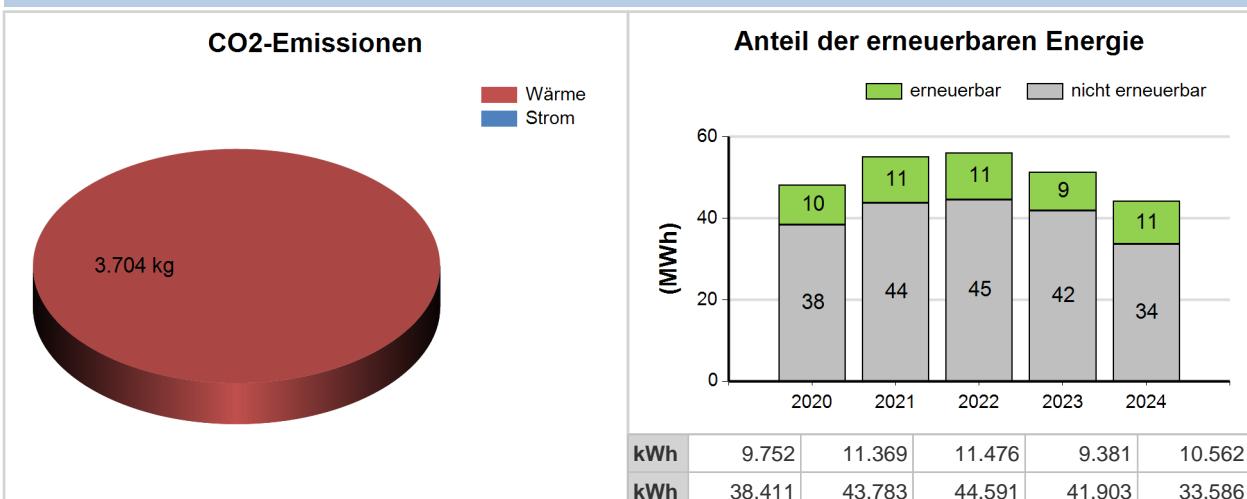
Die im Gebäude 'Kindergarten' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2024 benötigte Energie wurde zu 24% für die Stromversorgung und zu 76% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



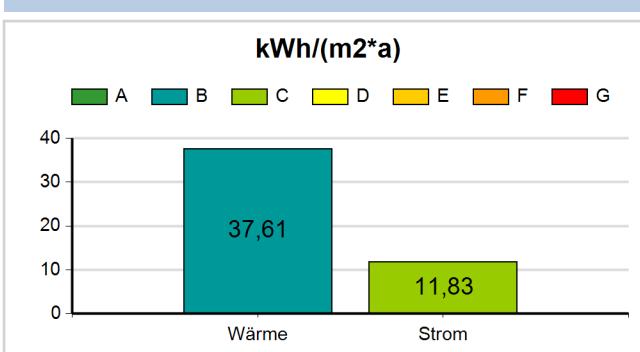
Die CO₂ Emissionen beliefen sich auf 3.704 kg, wobei 100% auf die Wärmeversorgung und 0% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO₂ Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO₂ neutraler Biomasse keine CO₂ Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

Benchmark



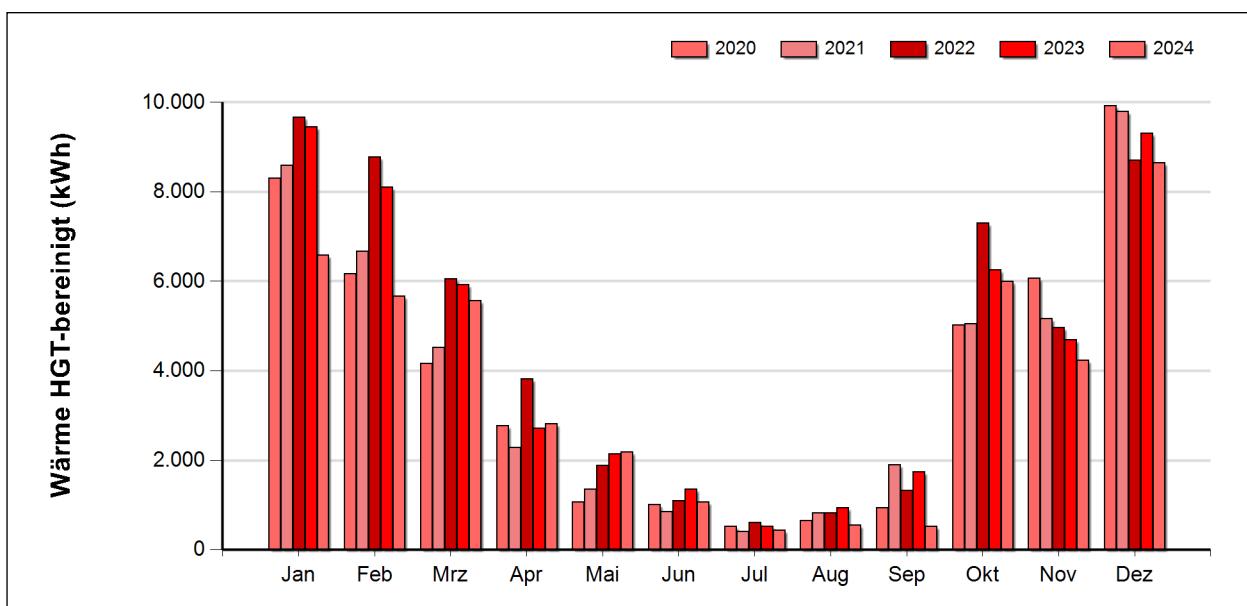
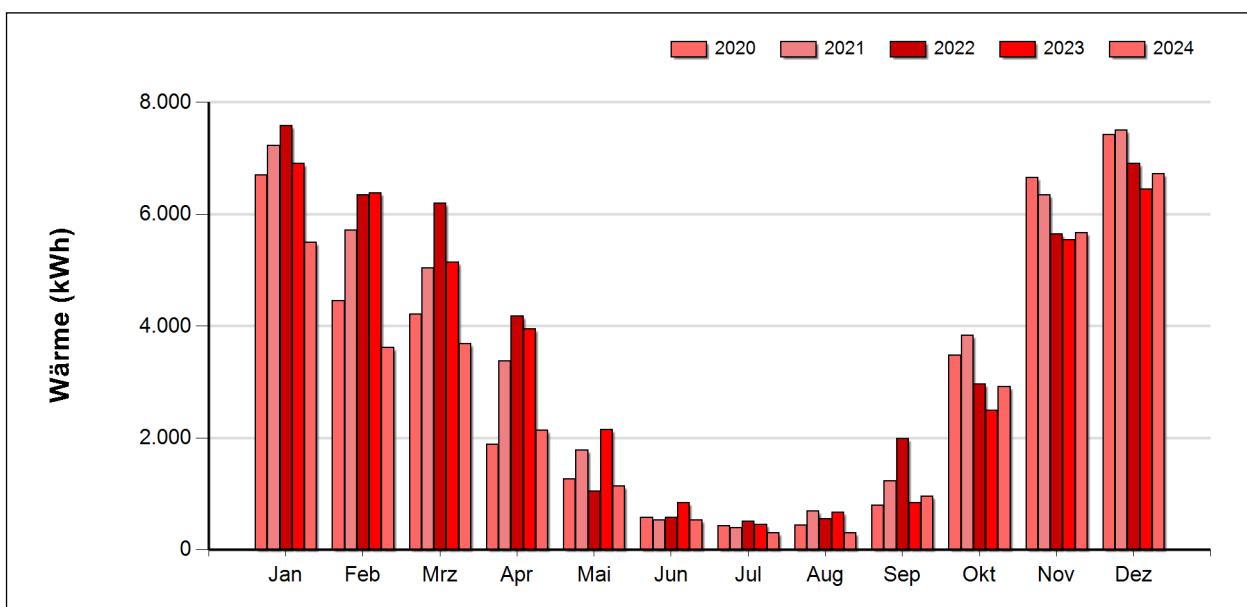
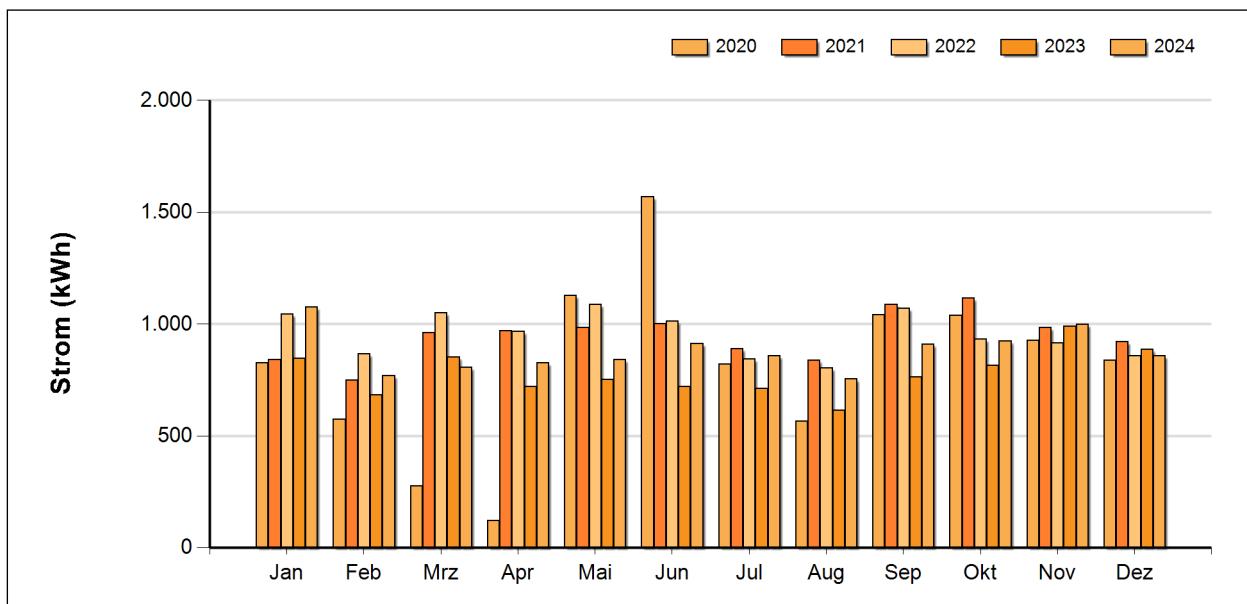
Kategorien (Wärme, Strom)

	Wärme	kWh/(m ² *a)	Strom	kWh/(m ² *a)
A	-	27,20	-	5,91
B	27,20	54,41	5,91	11,81
C	54,41	77,08	11,81	16,74
D	77,08	104,28	16,74	22,64
E	104,28	126,95	22,64	27,57
F	126,95	154,16	27,57	33,47
G	154,16	-	33,47	-

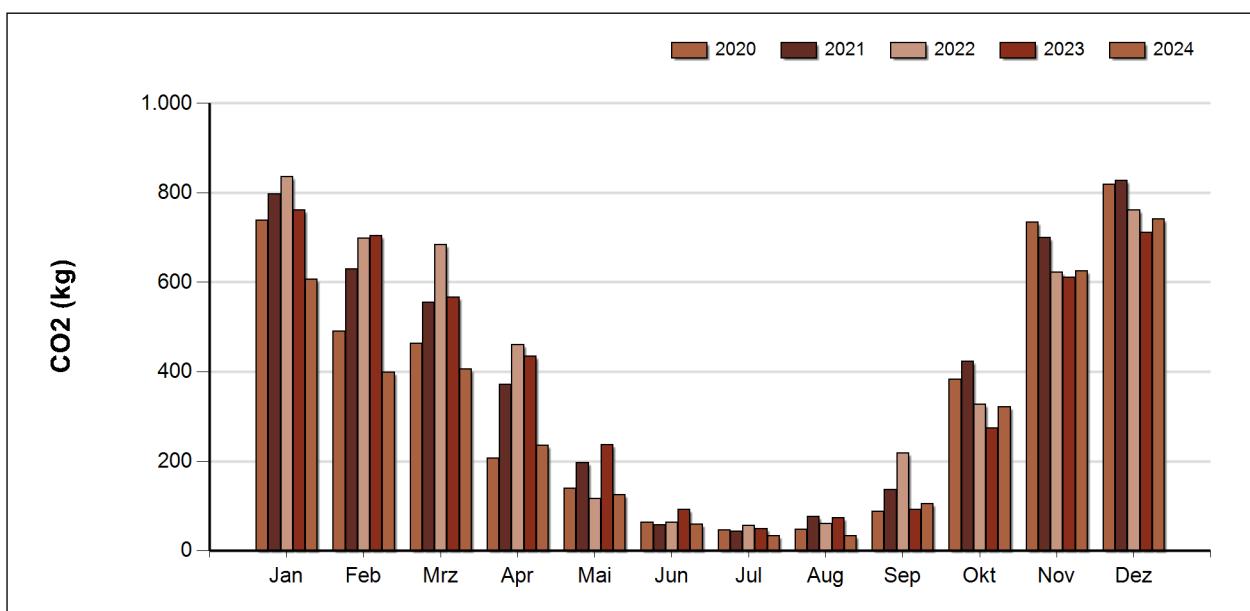
5.5.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser



5.5.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte



Gemeinde-Energie-Bericht 2024, Haringsee



Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

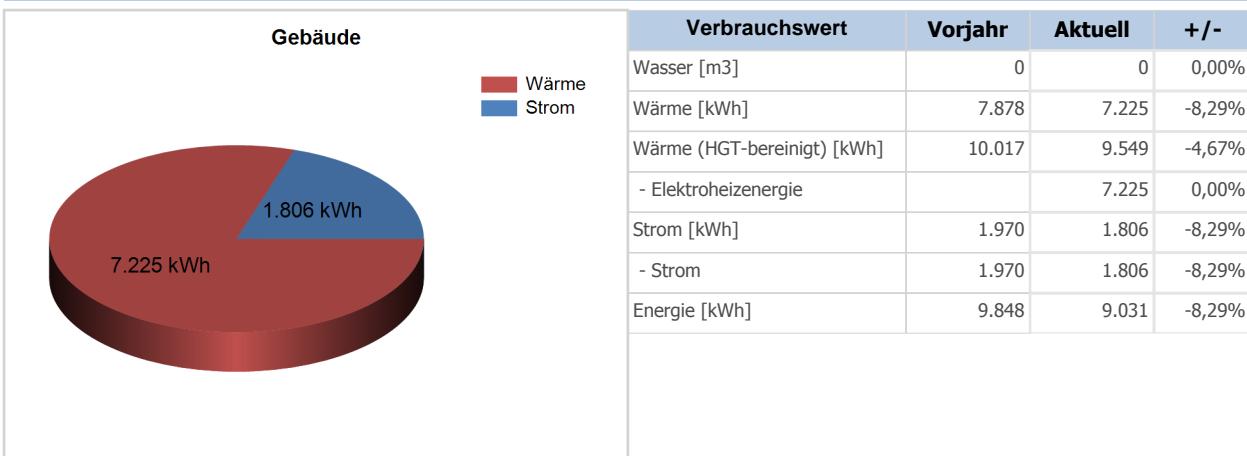
keine

5.6 Musikheim

5.6.1 Energieverbrauch

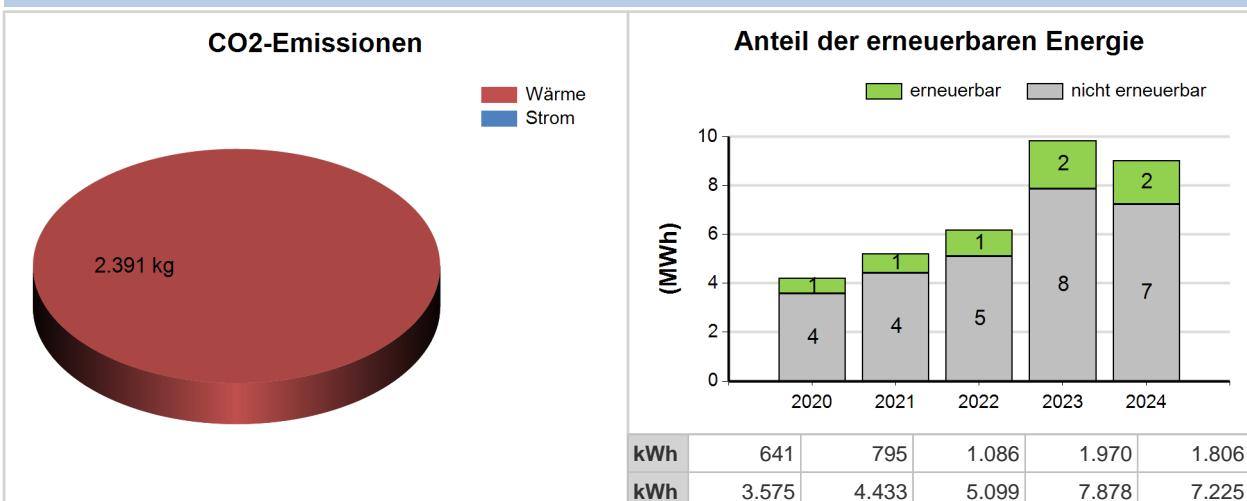
Die im Gebäude 'Musikheim' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2024 benötigte Energie wurde zu 20% für die Stromversorgung und zu 80% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



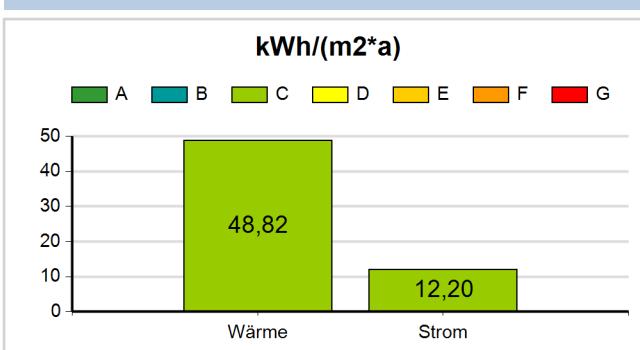
Die CO₂ Emissionen beliefen sich auf 2.391 kg, wobei 100% auf die Wärmeversorgung und 0% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO₂ Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO₂ neutraler Biomasse keine CO₂ Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

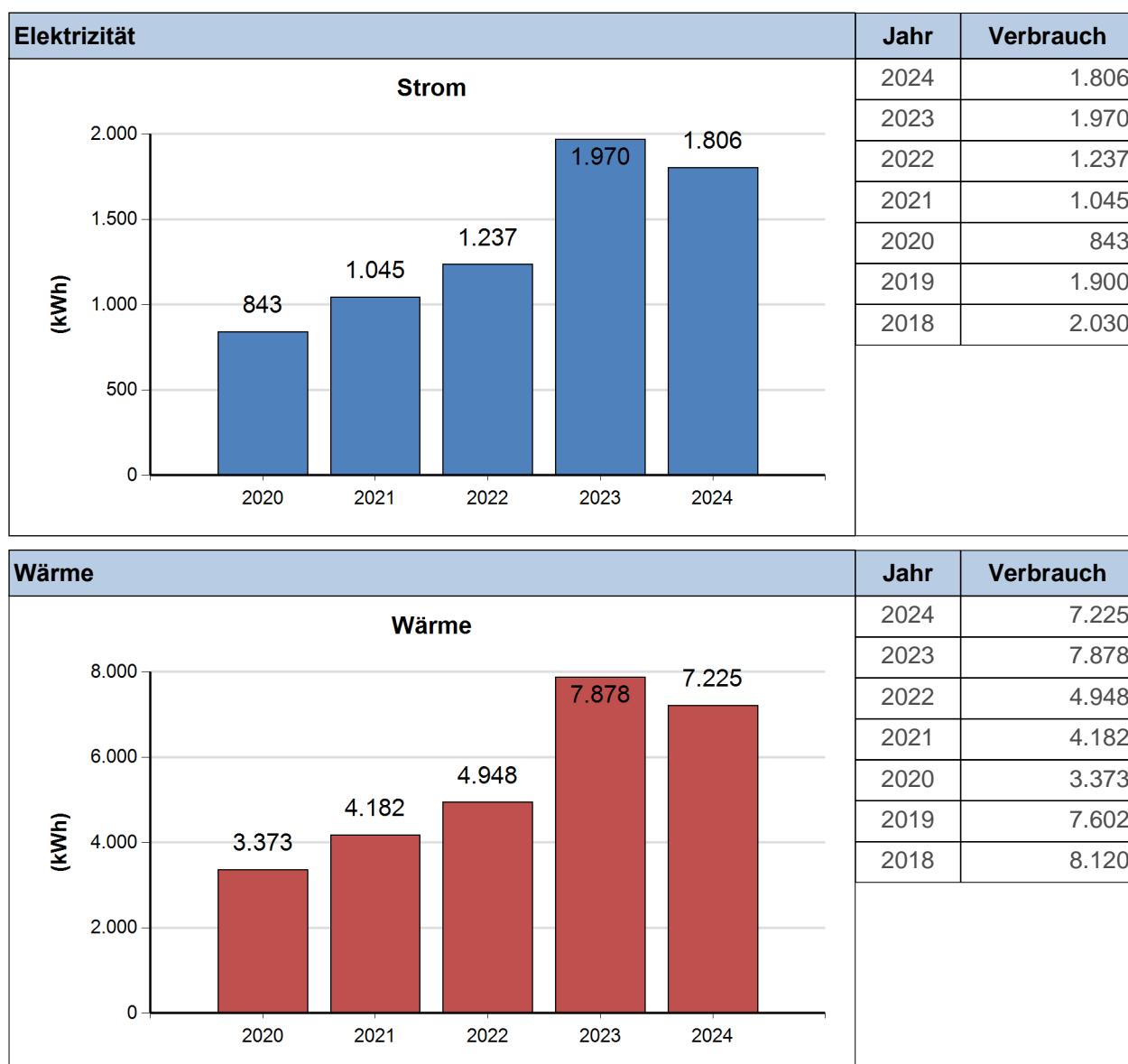
Benchmark



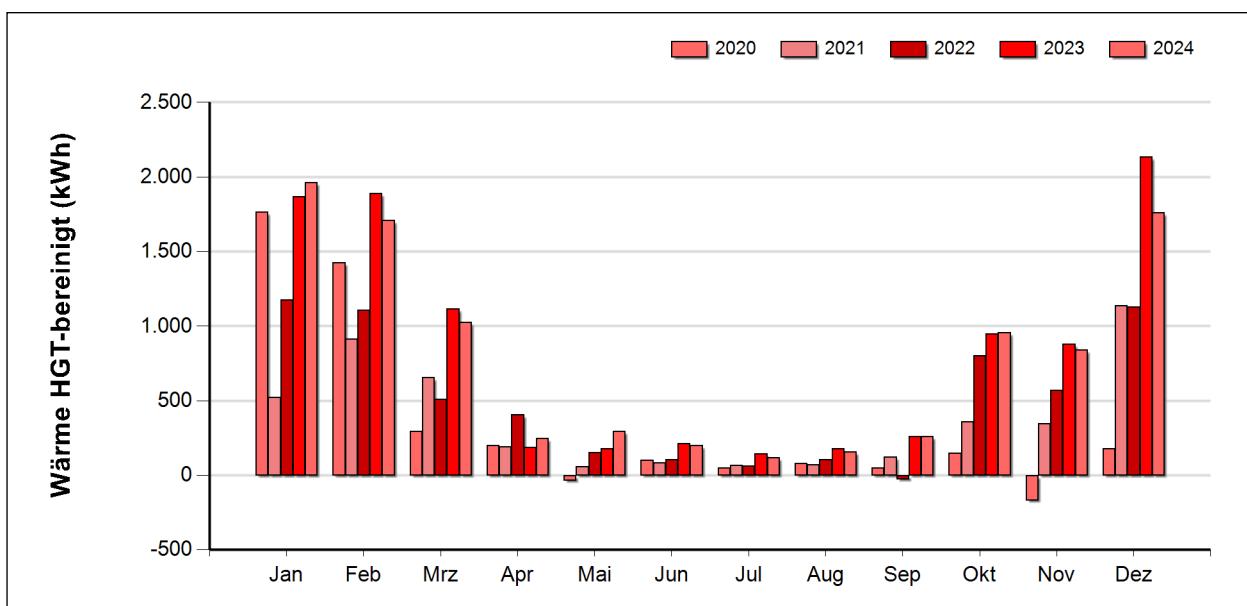
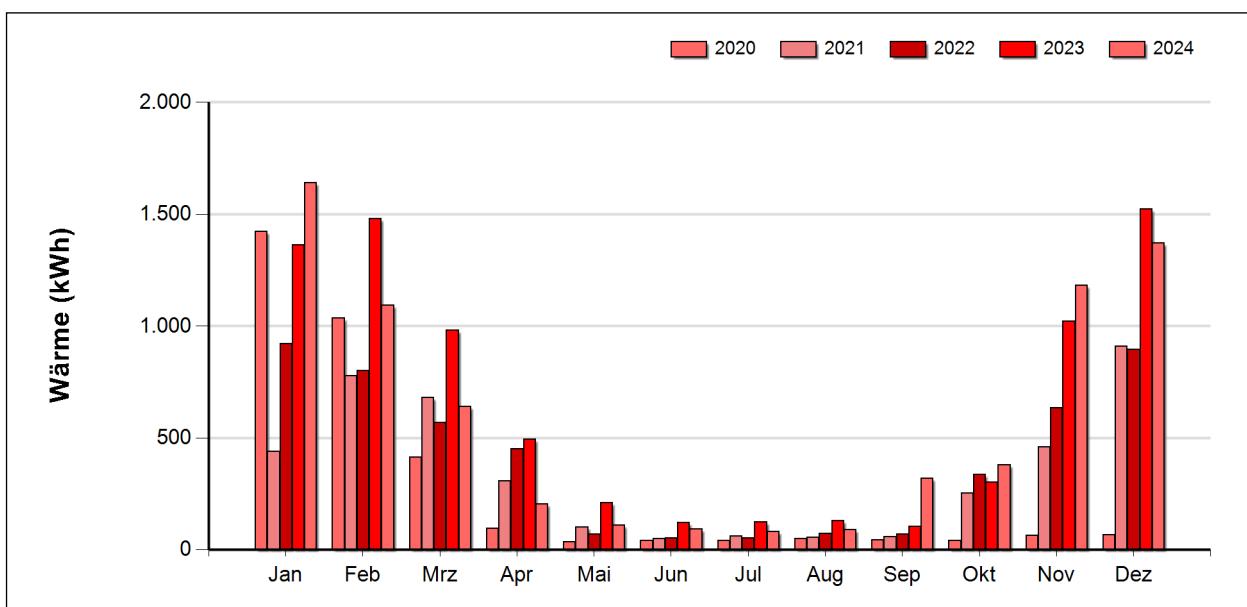
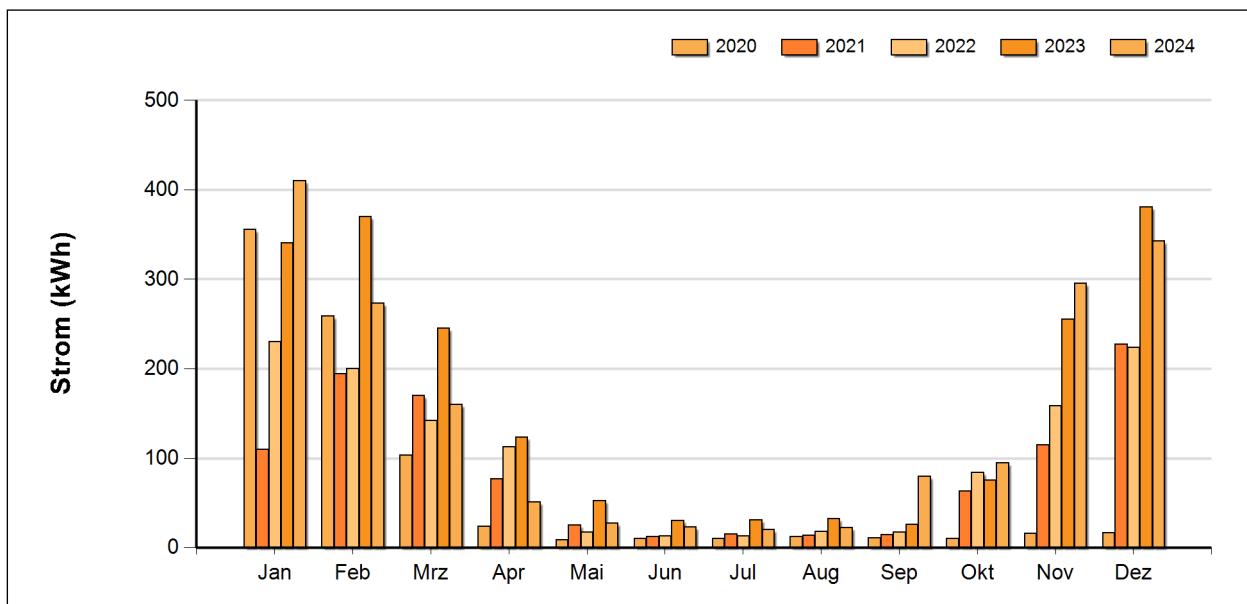
Kategorien (Wärme, Strom)

	Wärme	kWh/(m ² *a)	Strom	kWh/(m ² *a)
A	-	22,88	-	4,34
B	22,88	-	4,34	-
C	45,75	-	8,68	-
D	64,81	-	12,29	-
E	87,69	-	16,63	-
F	106,75	-	20,24	-
G	129,63	-	24,58	-

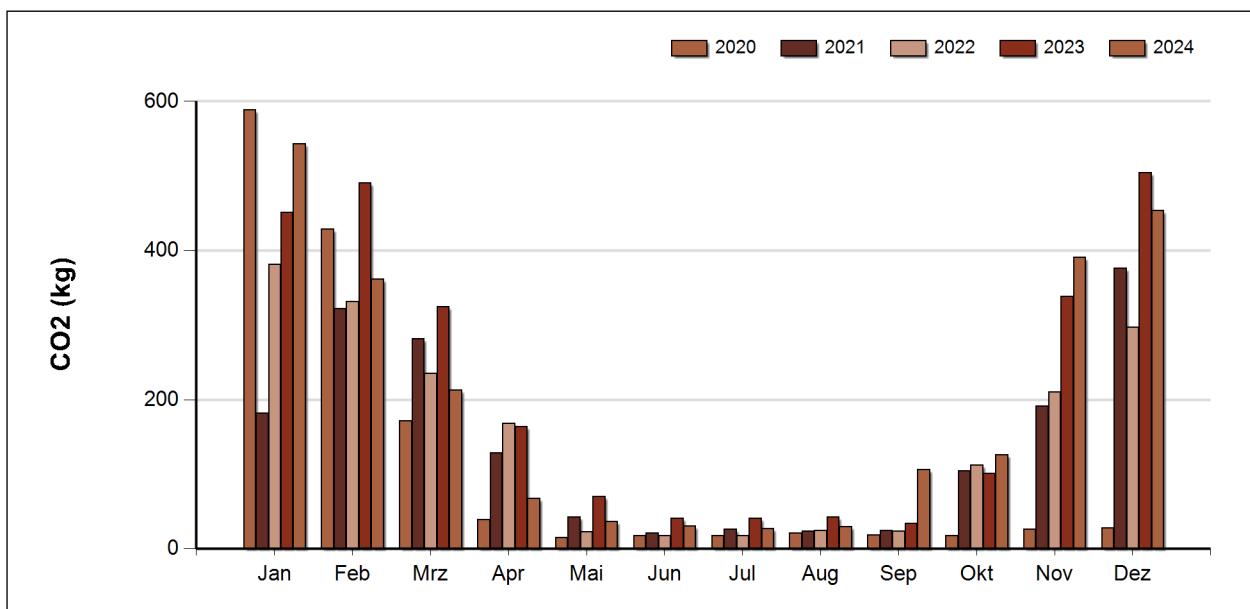
5.6.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser



5.6.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte



Gemeinde-Energie-Bericht 2024, Haringsee



Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

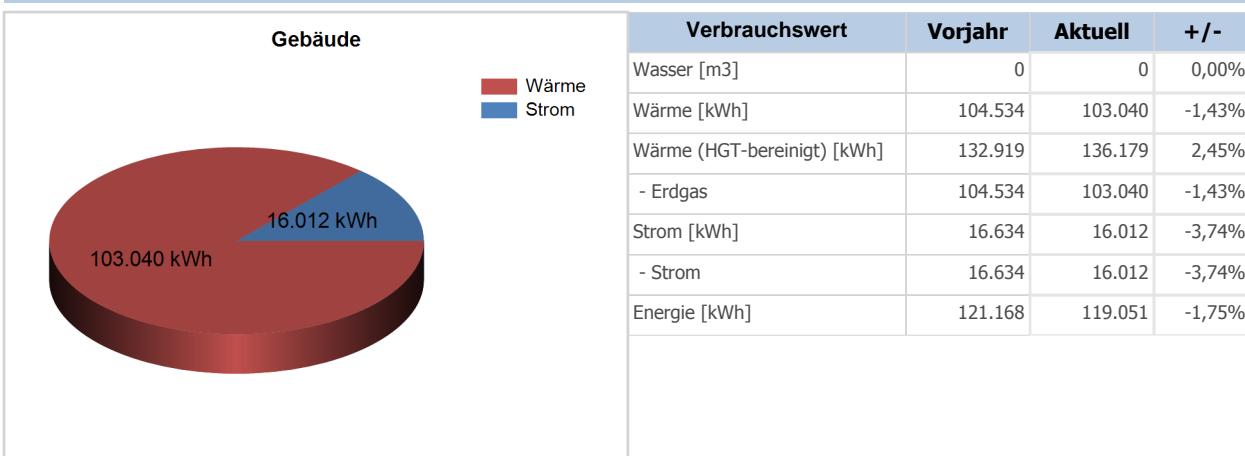
keine

5.7 Volksschule

5.7.1 Energieverbrauch

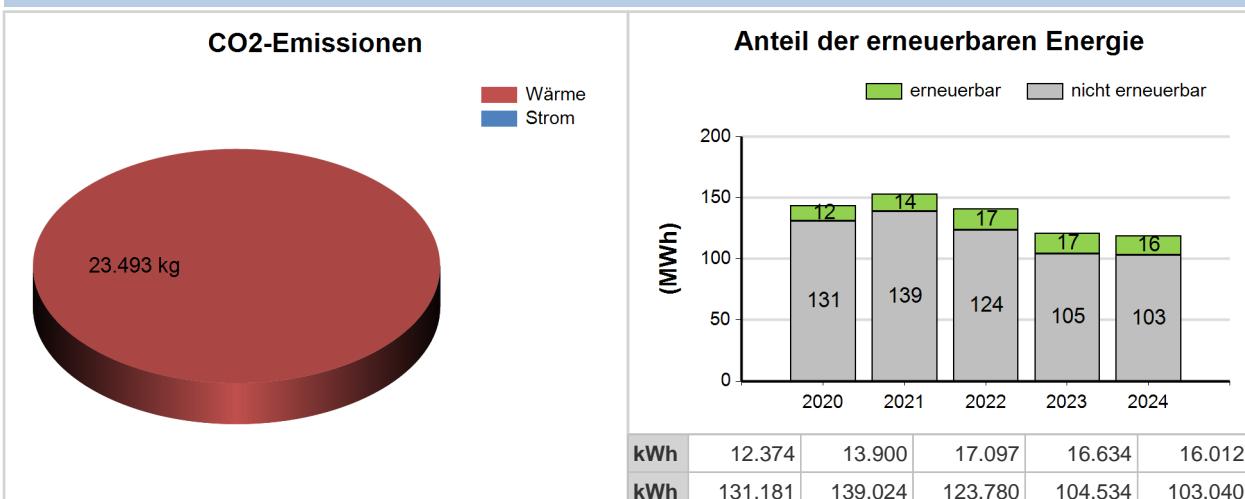
Die im Gebäude 'Volksschule' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2024 benötigte Energie wurde zu 13% für die Stromversorgung und zu 87% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



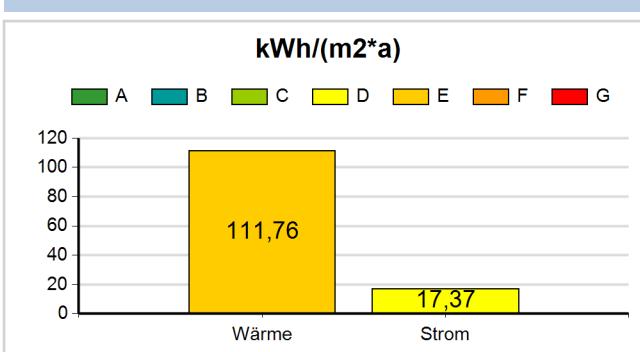
Die CO₂ Emissionen beliefen sich auf 23.493 kg, wobei 100% auf die Wärmeversorgung und 0% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO₂ Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO₂ neutraler Biomasse keine CO₂ Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

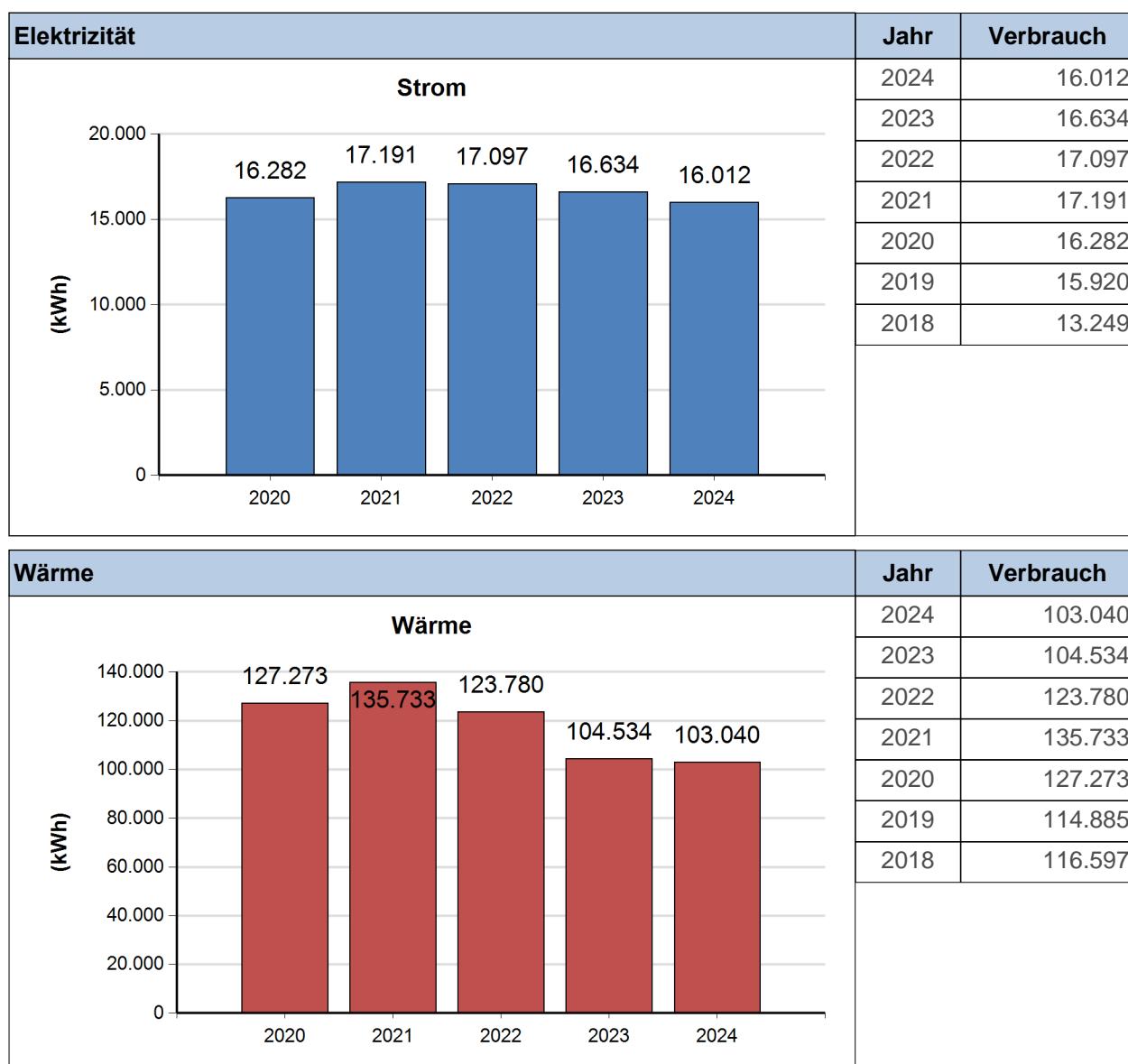
Benchmark



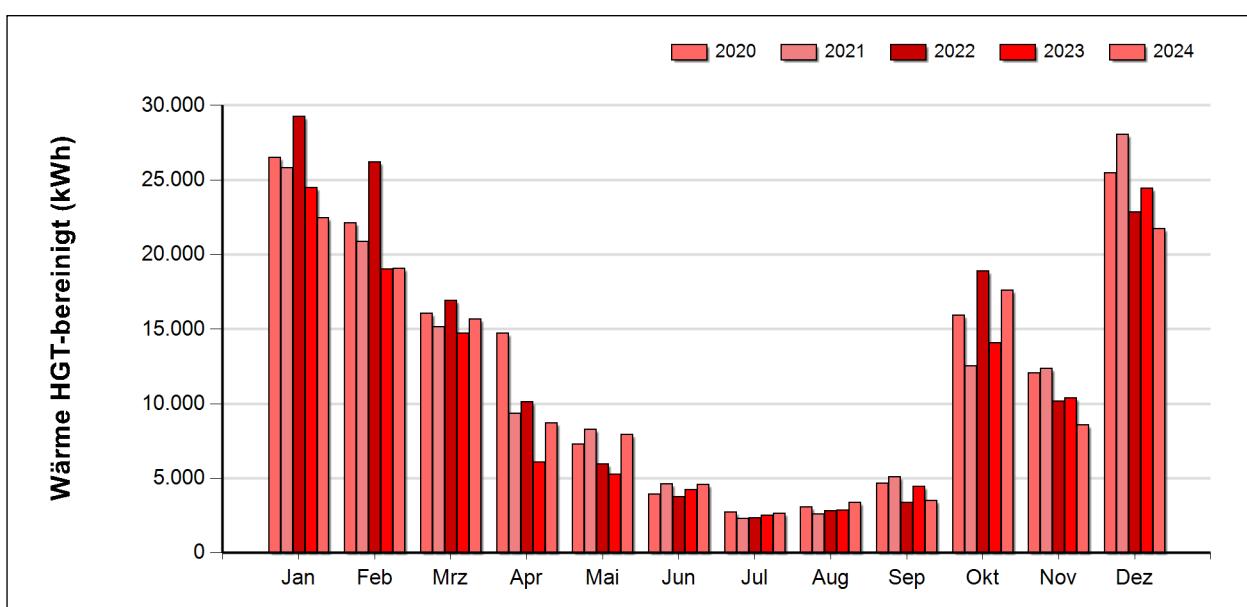
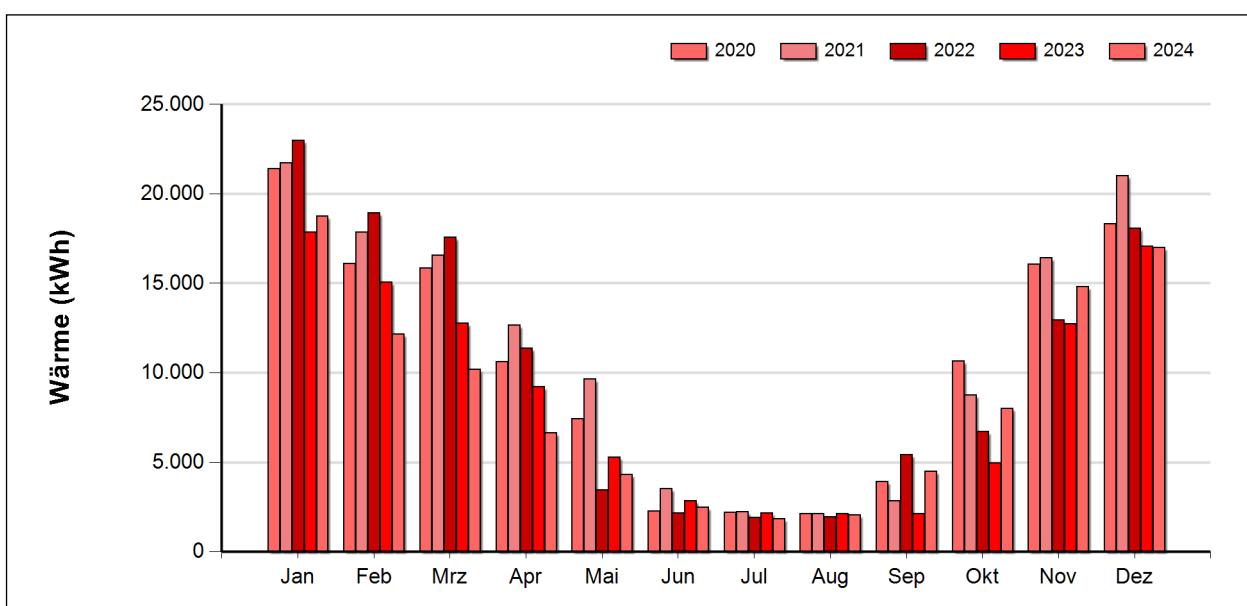
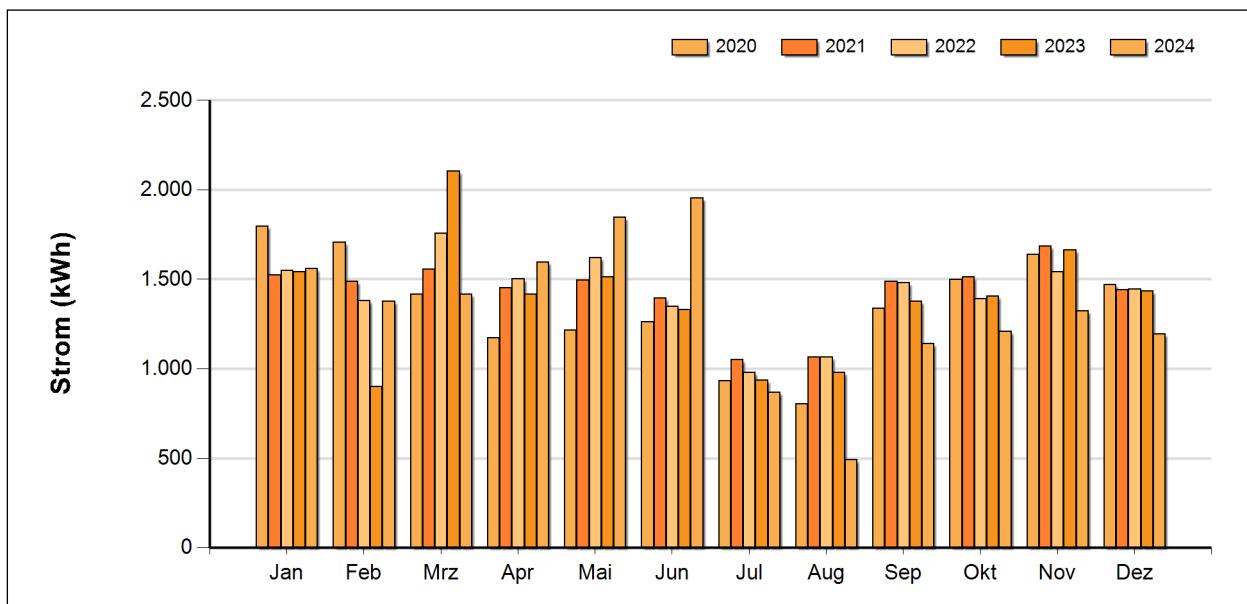
Kategorien (Wärme, Strom)

	Wärme	kWh/(m ² *a)	Strom	kWh/(m ² *a)
A	-	26,66	-	5,09
B	26,66	-	53,31	-
C	53,31	-	75,52	-
D	75,52	-	102,18	-
E	102,18	-	124,39	-
F	124,39	-	151,05	-
G	151,05	-	-	28,85

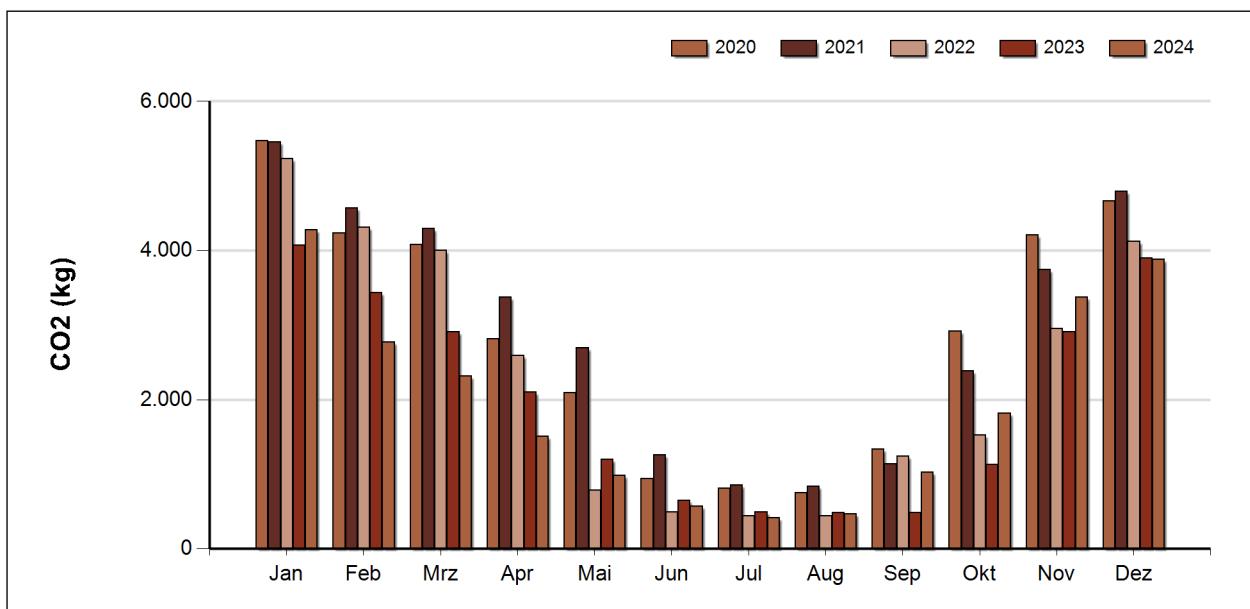
5.7.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser



5.7.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte



Gemeinde-Energie-Bericht 2024, Haringsee



Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

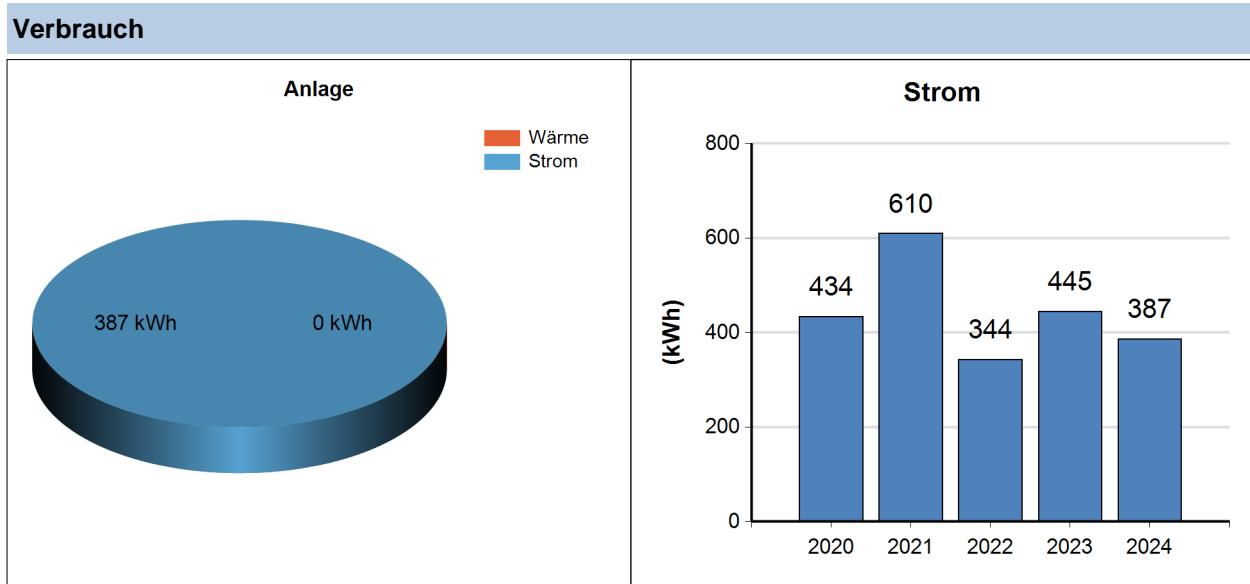
keine

6. Anlagen

In folgendem Abschnitt werden die Anlagen näher analysiert, wobei für jede Anlage eine detaillierte Auswertung der Energiedaten erfolgt.

6.1 Aufbahrungshalle

In der Anlage 'Aufbahrungshalle' wurde im Jahr 2024 insgesamt 387 kWh Energie benötigt. Diese wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.



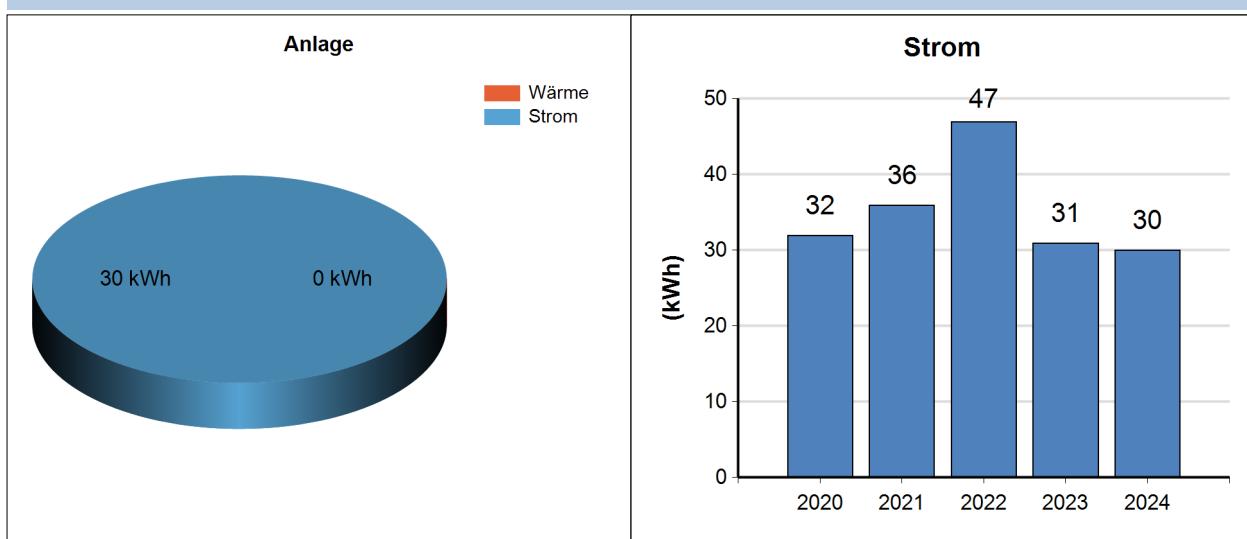
Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

keine

6.2 Friedhof Haringsee

In der Anlage 'Friedhof Haringsee' wurde im Jahr 2024 insgesamt 30 kWh Energie benötigt. Diese wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



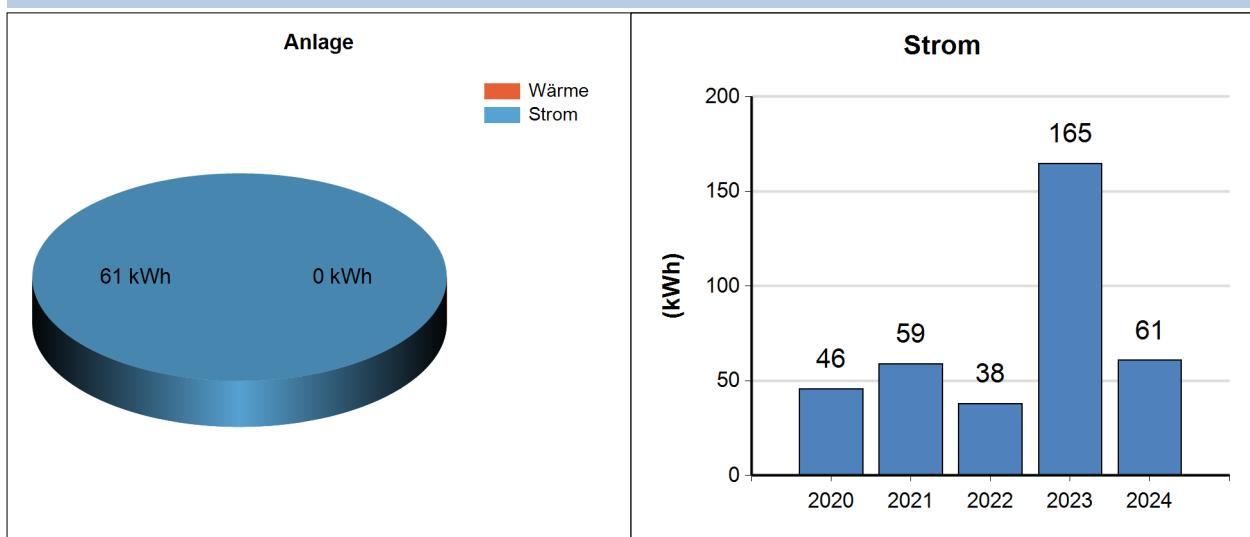
Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

keine

6.3 Friedhof Straudorf

In der Anlage 'Friedhof Straudorf' wurde im Jahr 2024 insgesamt 61 kWh Energie benötigt. Diese wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



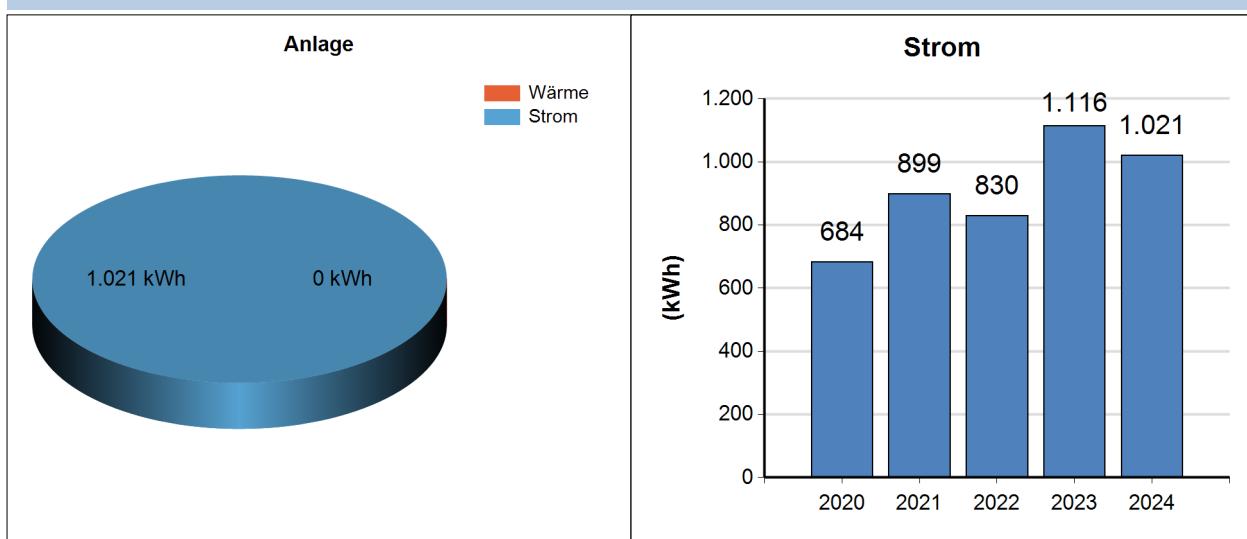
Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

keine

6.4 Kirche Fuchsenbigl

In der Anlage 'Kirche Fuchsenbigl' wurde im Jahr 2024 insgesamt 1.021 kWh Energie benötigt. Diese wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



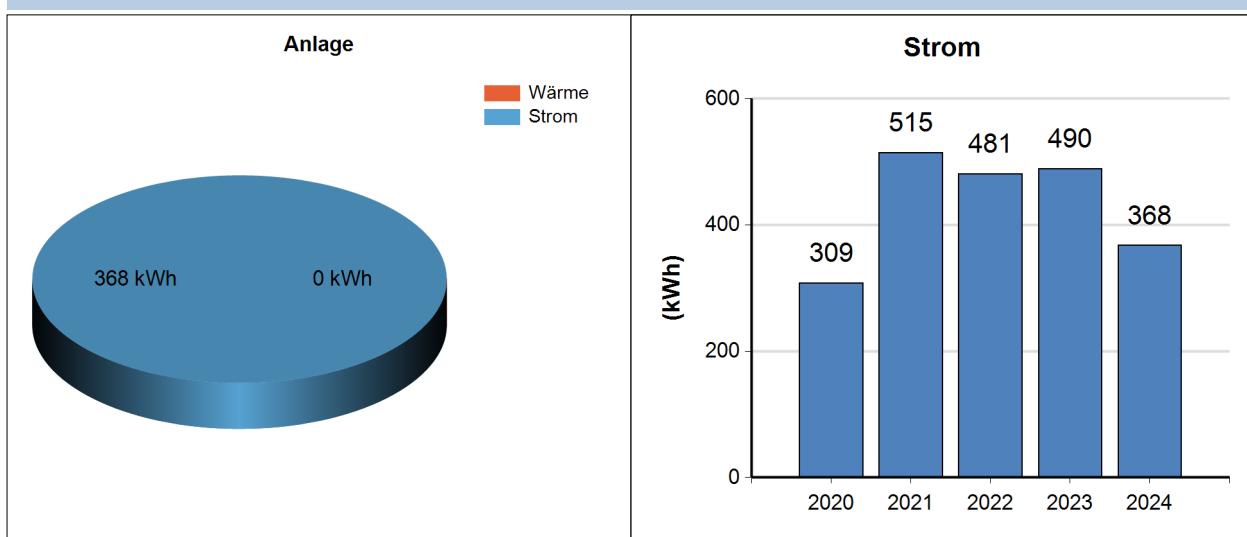
Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

keine

6.5 Kirche Straudorf

In der Anlage 'Kirche Straudorf' wurde im Jahr 2024 insgesamt 368 kWh Energie benötigt. Diese wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



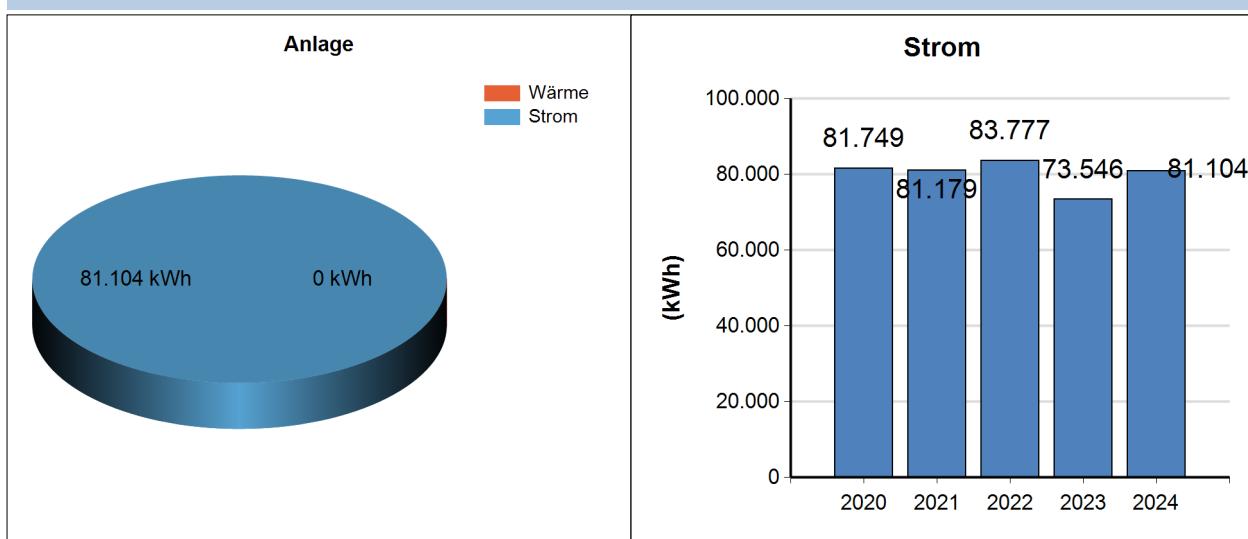
Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

keine

6.6 Kläranlage

In der Anlage 'Kläranlage' wurde im Jahr 2024 insgesamt 81.104 kWh Energie benötigt. Diese wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



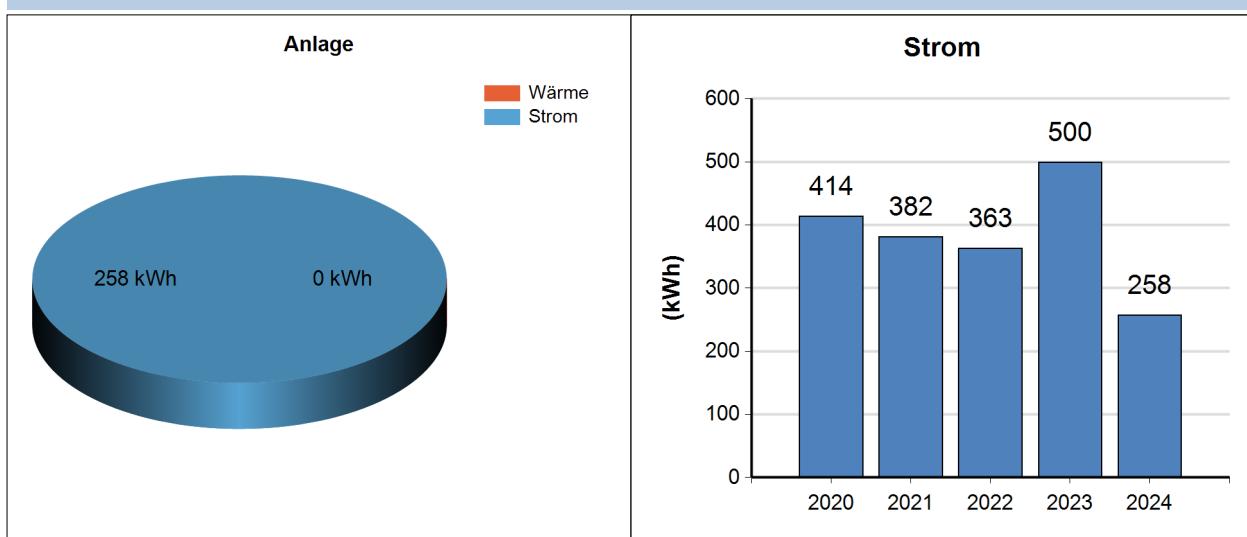
Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

keine

6.7 Lagerhalle

In der Anlage 'Lagerhalle' wurde im Jahr 2024 insgesamt 258 kWh Energie benötigt. Diese wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



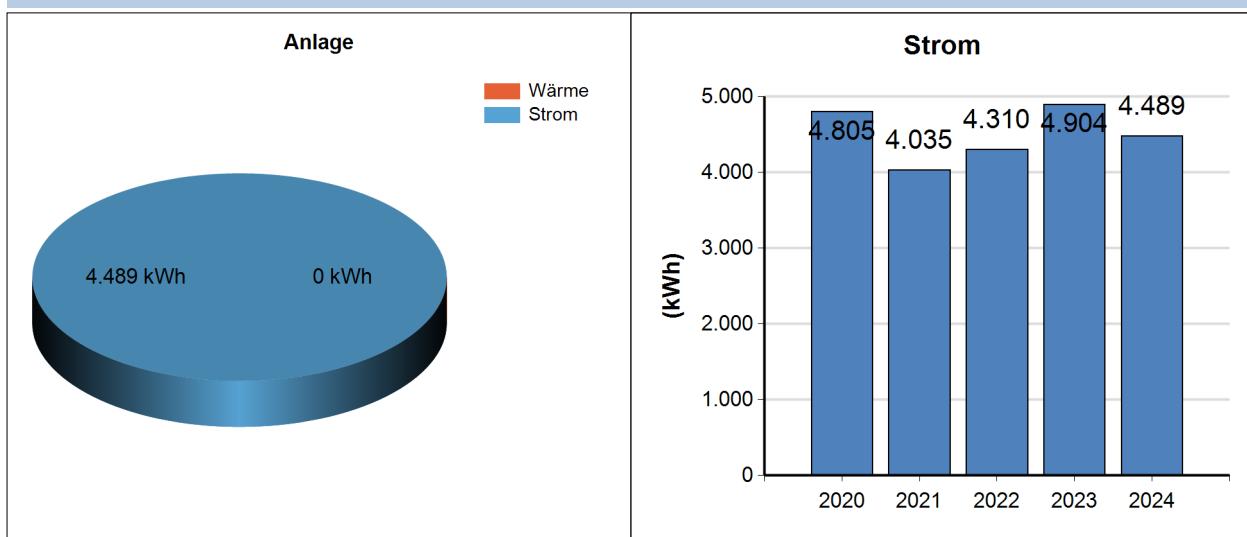
Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

keine

6.8 Pumpwerk 1 (Straudorf)

In der Anlage 'Pumpwerk 1 (Straudorf)' wurde im Jahr 2024 insgesamt 4.489 kWh Energie benötigt. Diese wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



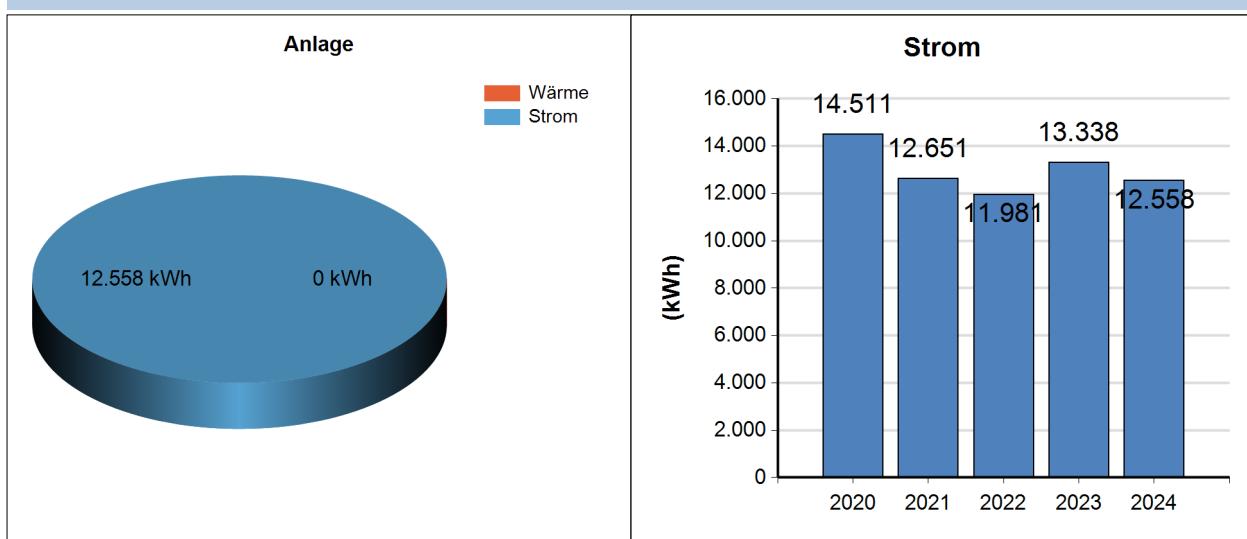
Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

keine

6.9 Pumpwerk 2 (Ackerlweg)

In der Anlage 'Pumpwerk 2 (Ackerlweg)' wurde im Jahr 2024 insgesamt 12.558 kWh Energie benötigt. Diese wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



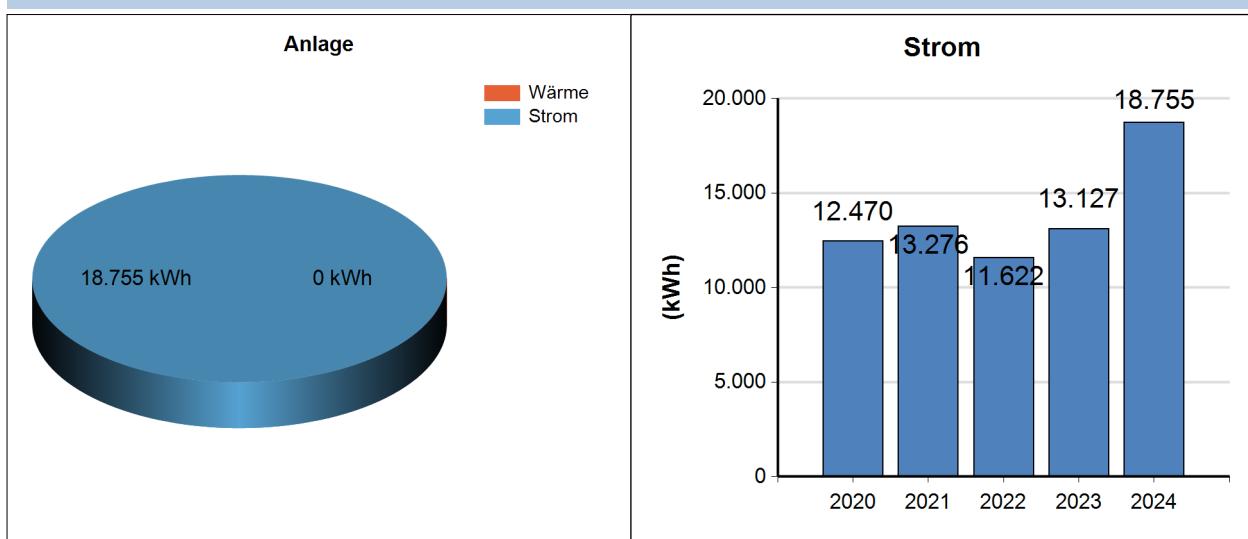
Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

keine

6.10 Pumpwerk 3 (vor Preinsperger)

In der Anlage 'Pumpwerk 3 (vor Preinsperger)' wurde im Jahr 2024 insgesamt 18.755 kWh Energie benötigt. Diese wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



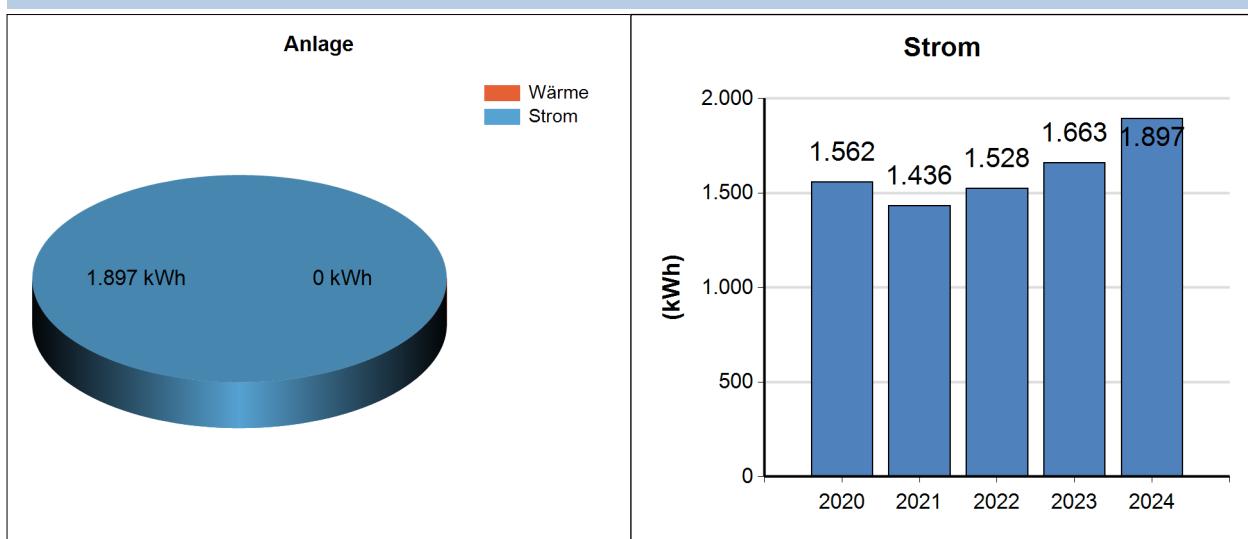
Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

keine

6.11 Pumpwerk 4 (Friedhof Fuchsenbigl)

In der Anlage 'Pumpwerk 4 (Friedhof Fuchsenbigl)' wurde im Jahr 2024 insgesamt 1.897 kWh Energie benötigt. Diese wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



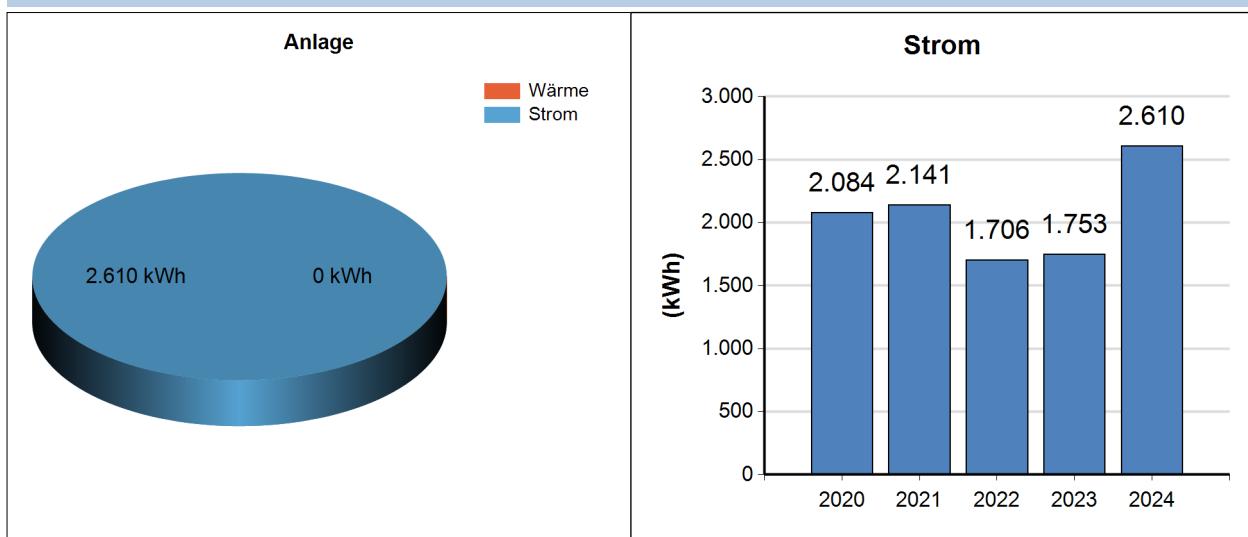
Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

keine

6.12 Pumpwerk 5 (vor Wogowitsch H.)

In der Anlage 'Pumpwerk 5 (vor Wogowitsch H.)' wurde im Jahr 2024 insgesamt 2.610 kWh Energie benötigt. Diese wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



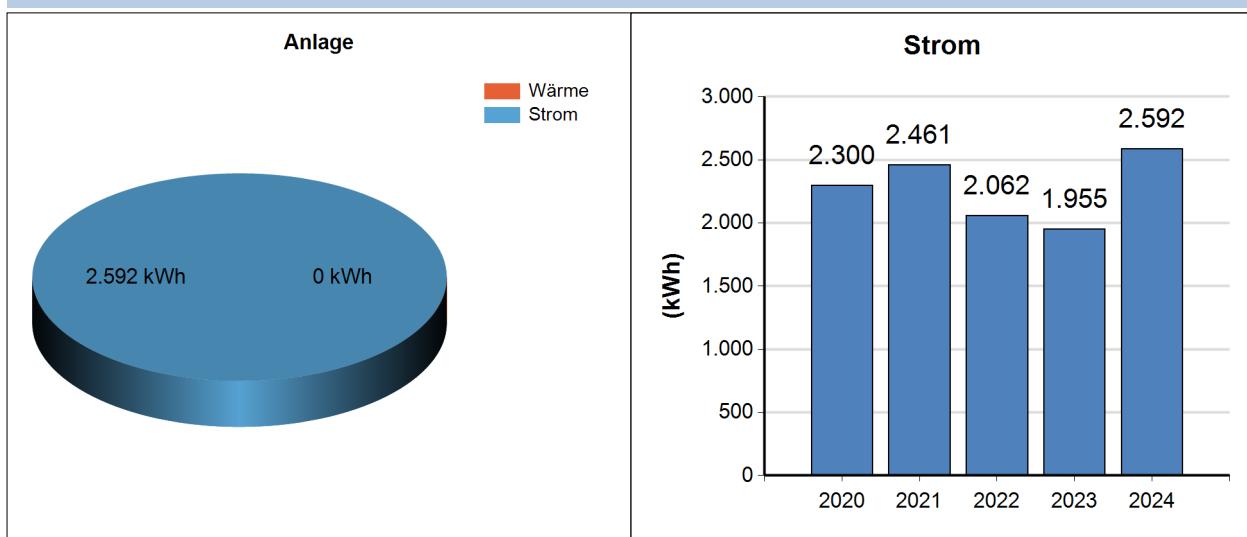
Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

keine

6.13 Pumpwerk 6 (vor Windisch)

In der Anlage 'Pumpwerk 6 (vor Windisch)' wurde im Jahr 2024 insgesamt 2.592 kWh Energie benötigt. Diese wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



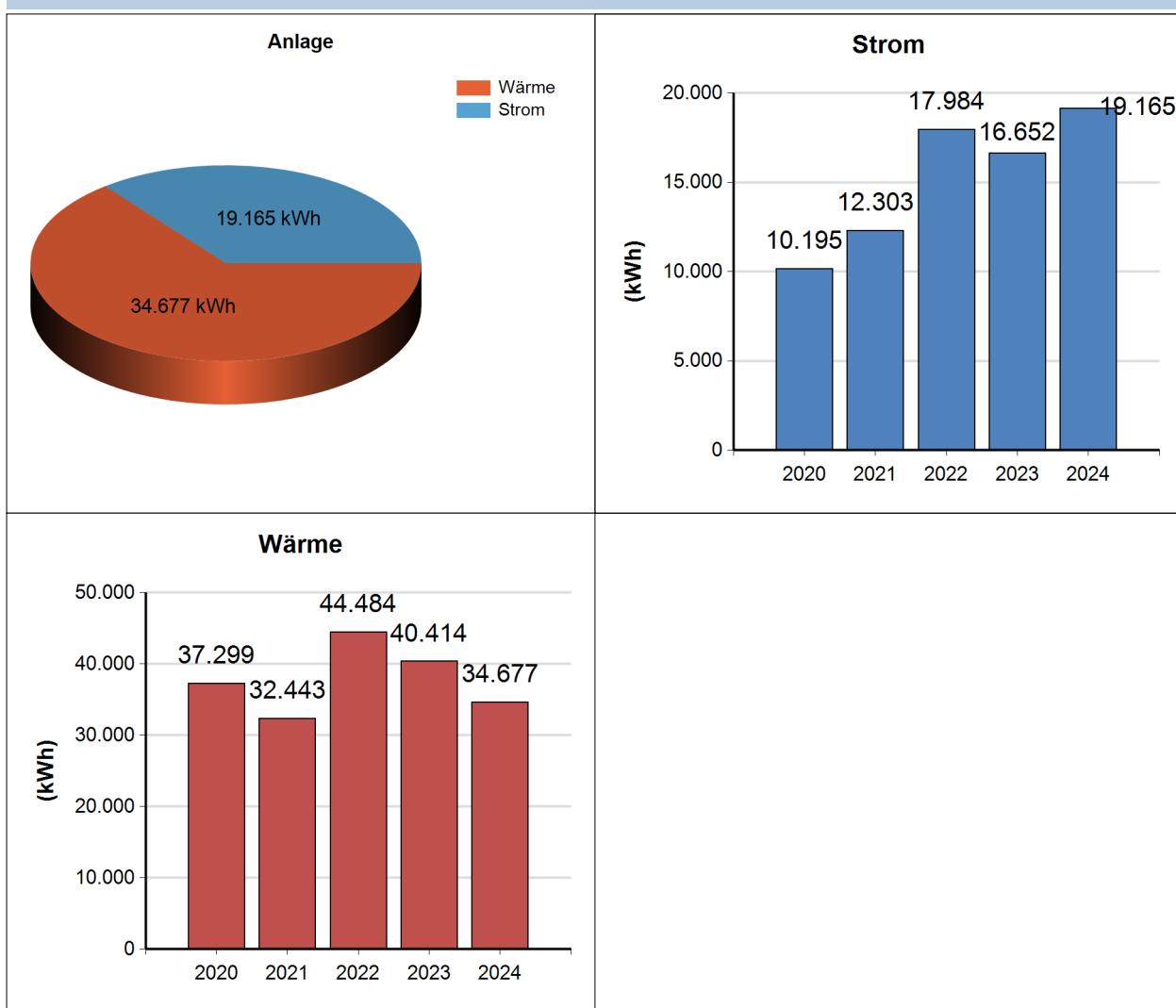
Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

keine

6.14 Sportplatz

In der Anlage 'Sportplatz' wurde im Jahr 2024 insgesamt 53.842 kWh Energie benötigt. Diese wurde zu 36% für die Stromversorgung und zu 64% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

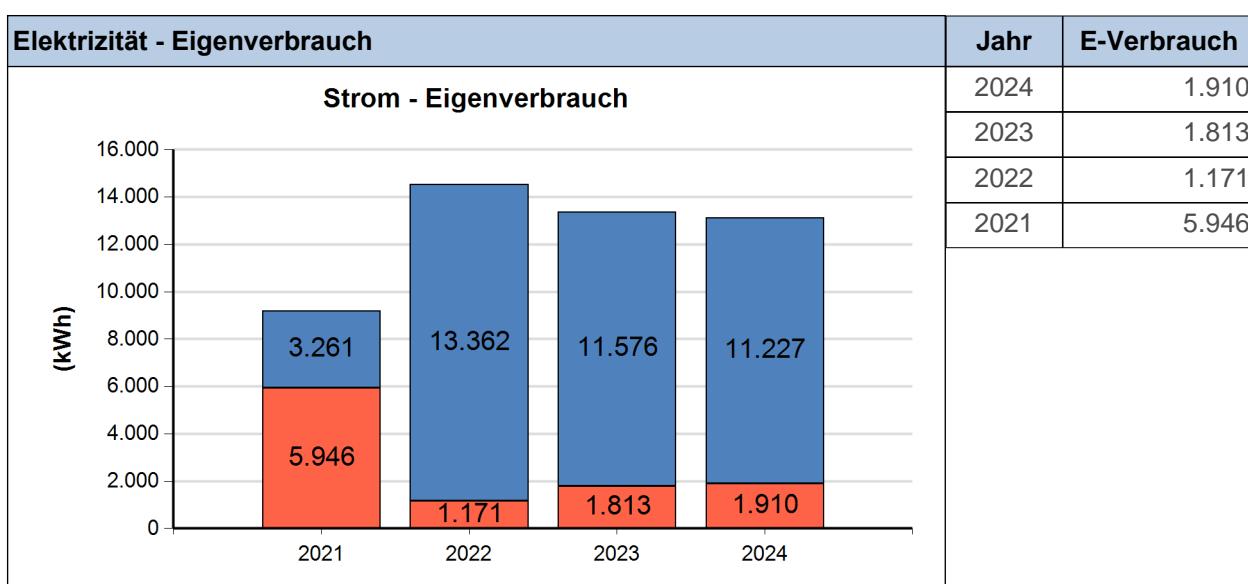
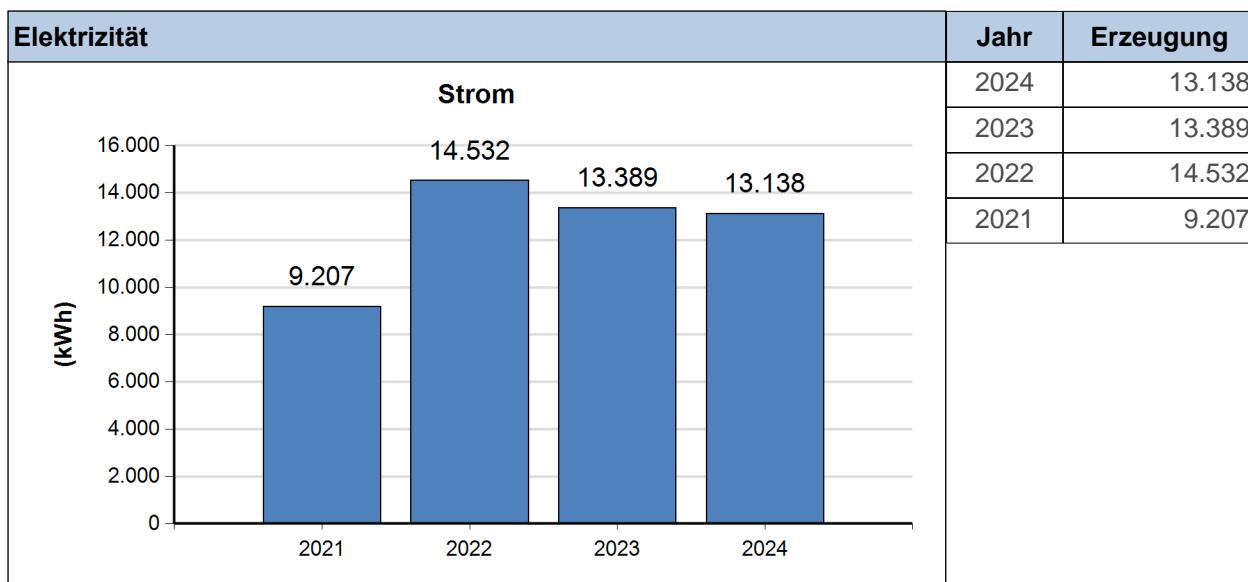
keine

7. Energieproduktion

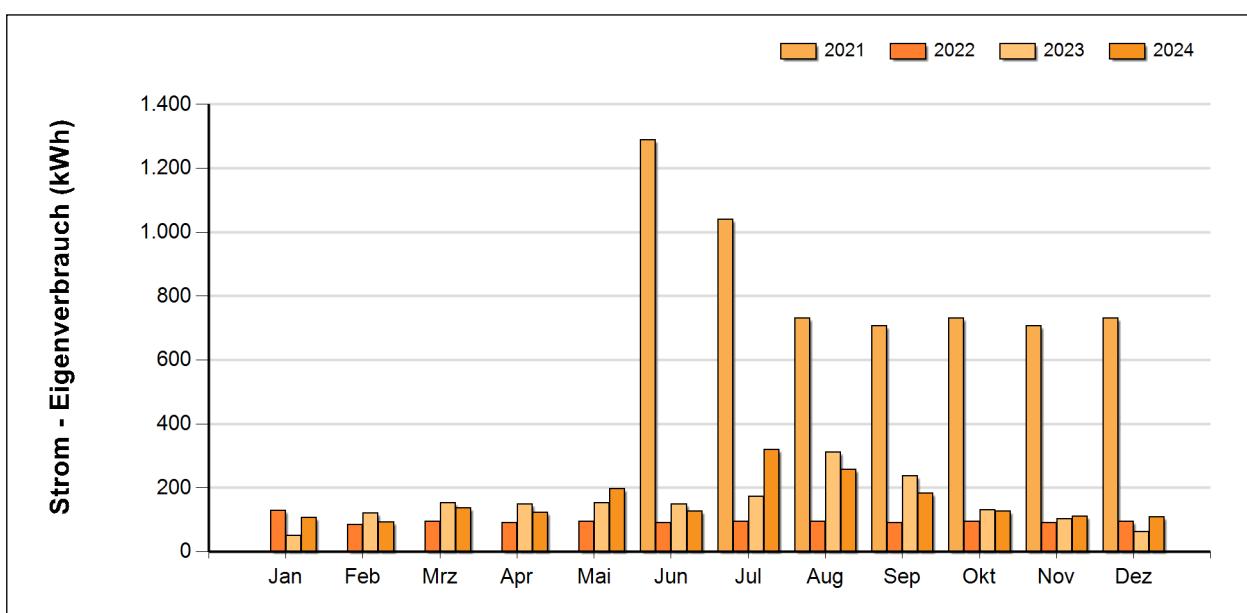
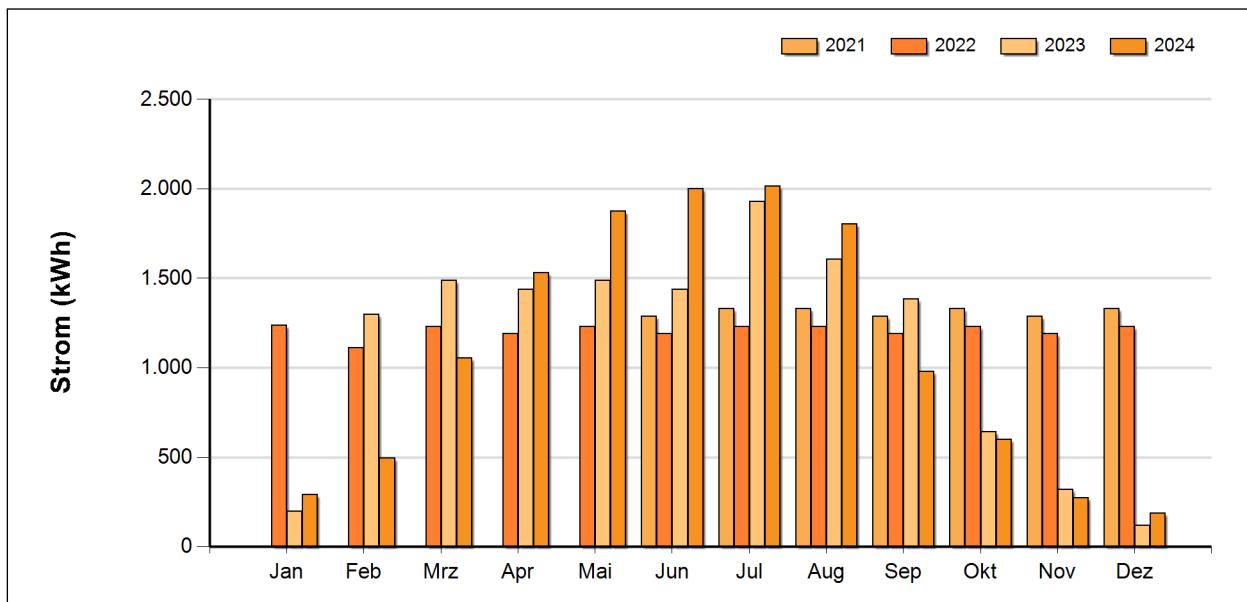
In folgendem Abschnitt werden die Energieproduktionsanlagen näher analysiert, wobei für jede Anlage eine detaillierte Auswertung der Produktion erfolgt.

7.1 FF Fuchsenbigl PV

7.1.1 Entwicklung der Jahresproduktion für Strom und Wärme



7.1.2 Vergleich der monatlichen Detailwerte

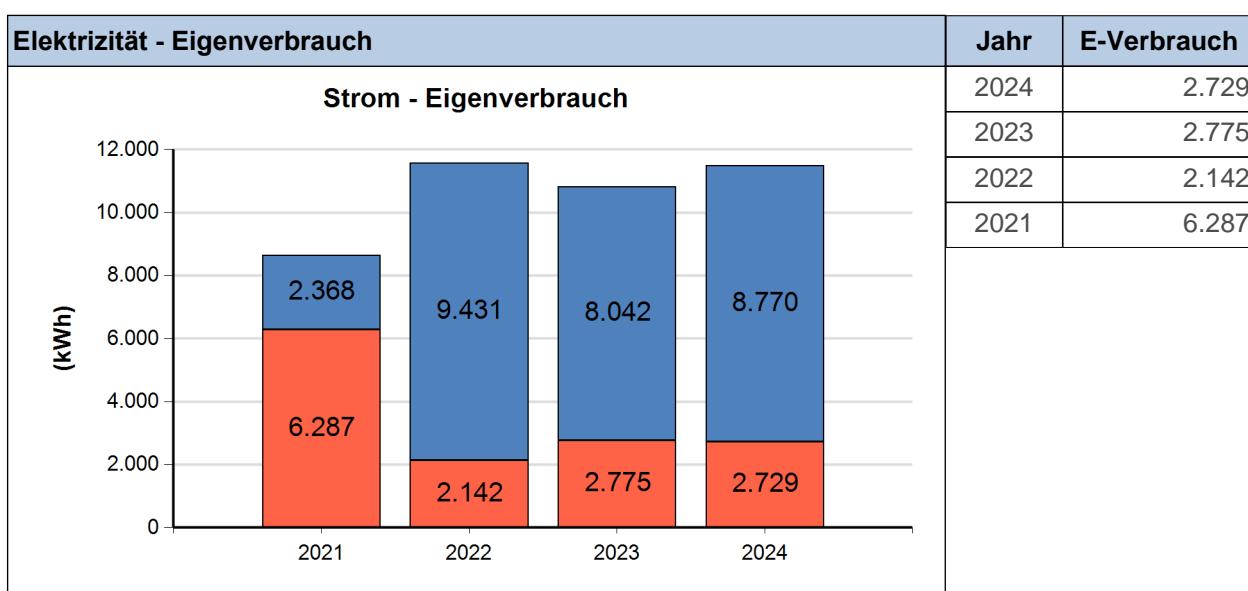
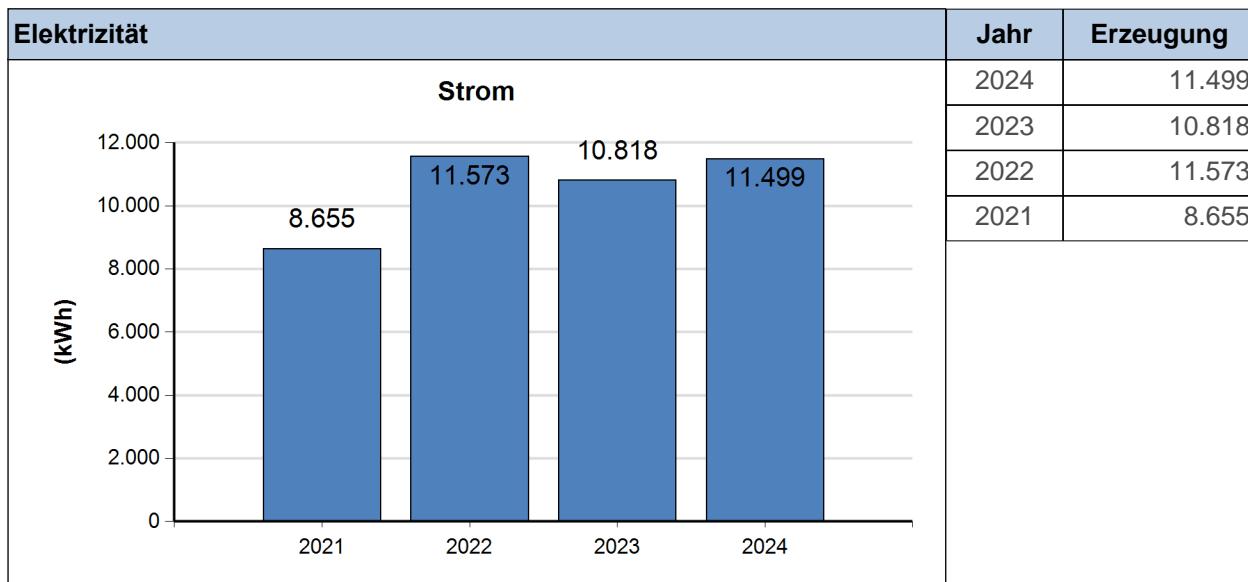


Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

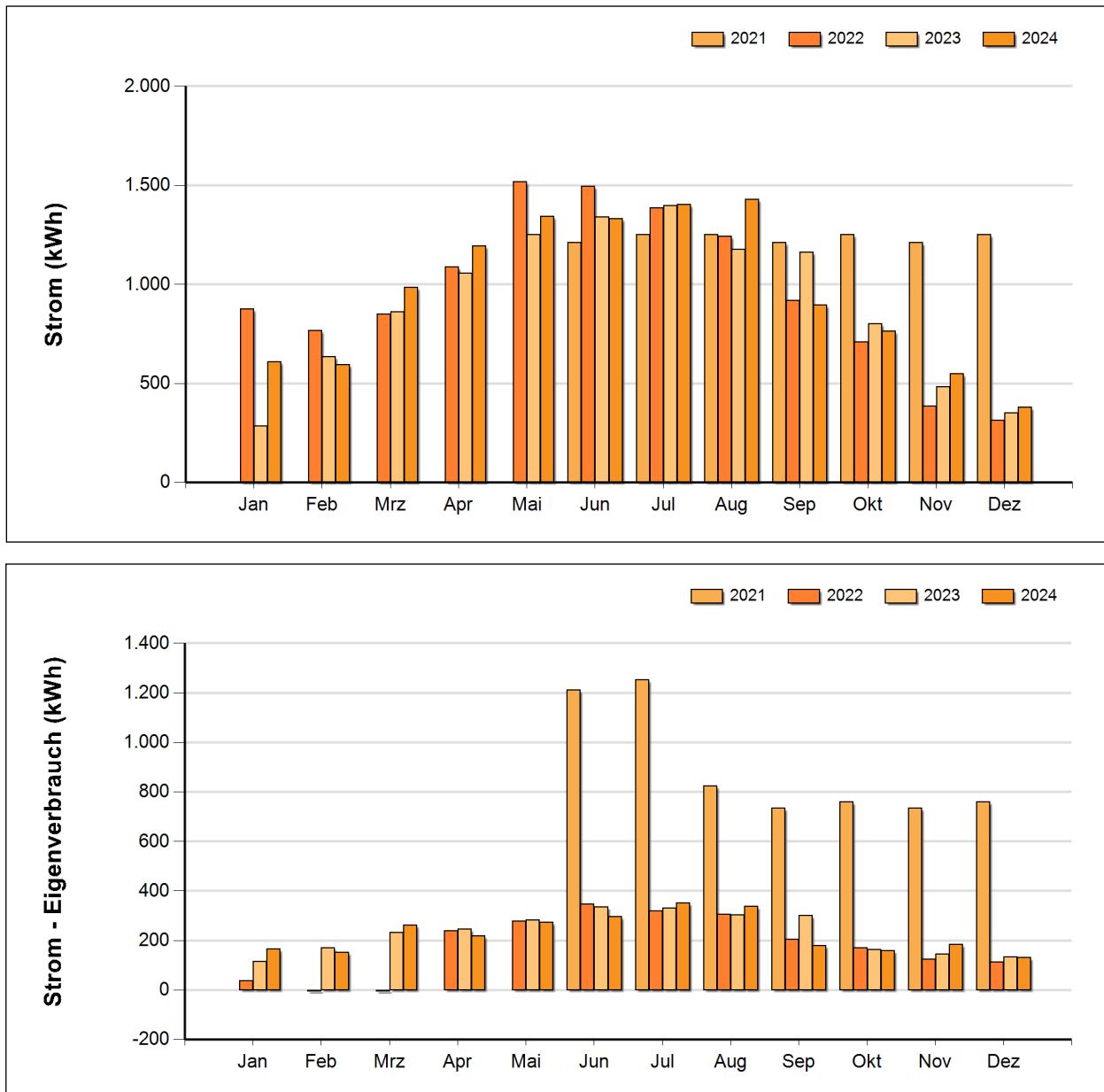
keine

7.2 FF Haringsee PV

7.2.1 Entwicklung der Jahresproduktion für Strom und Wärme



7.2.2 Vergleich der monatlichen Detailwerte

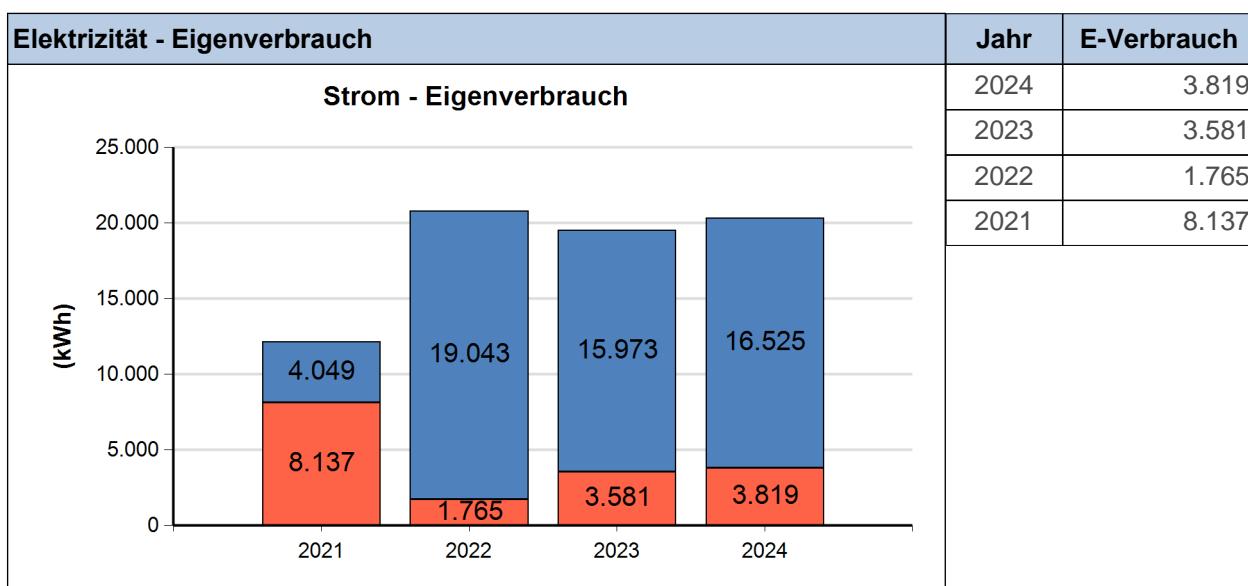
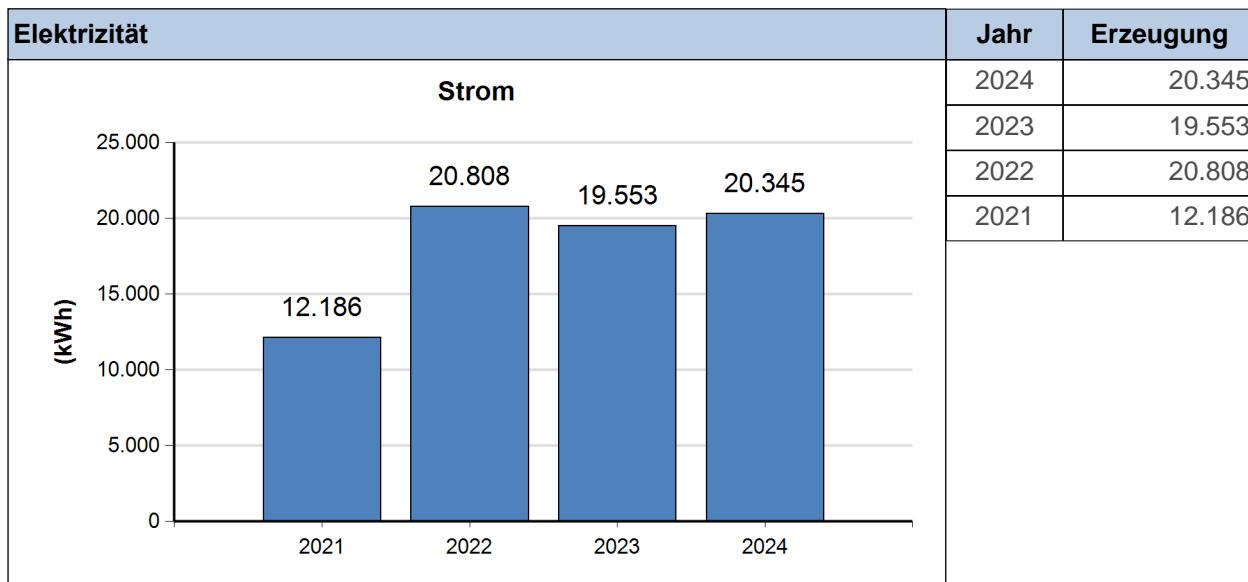


Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

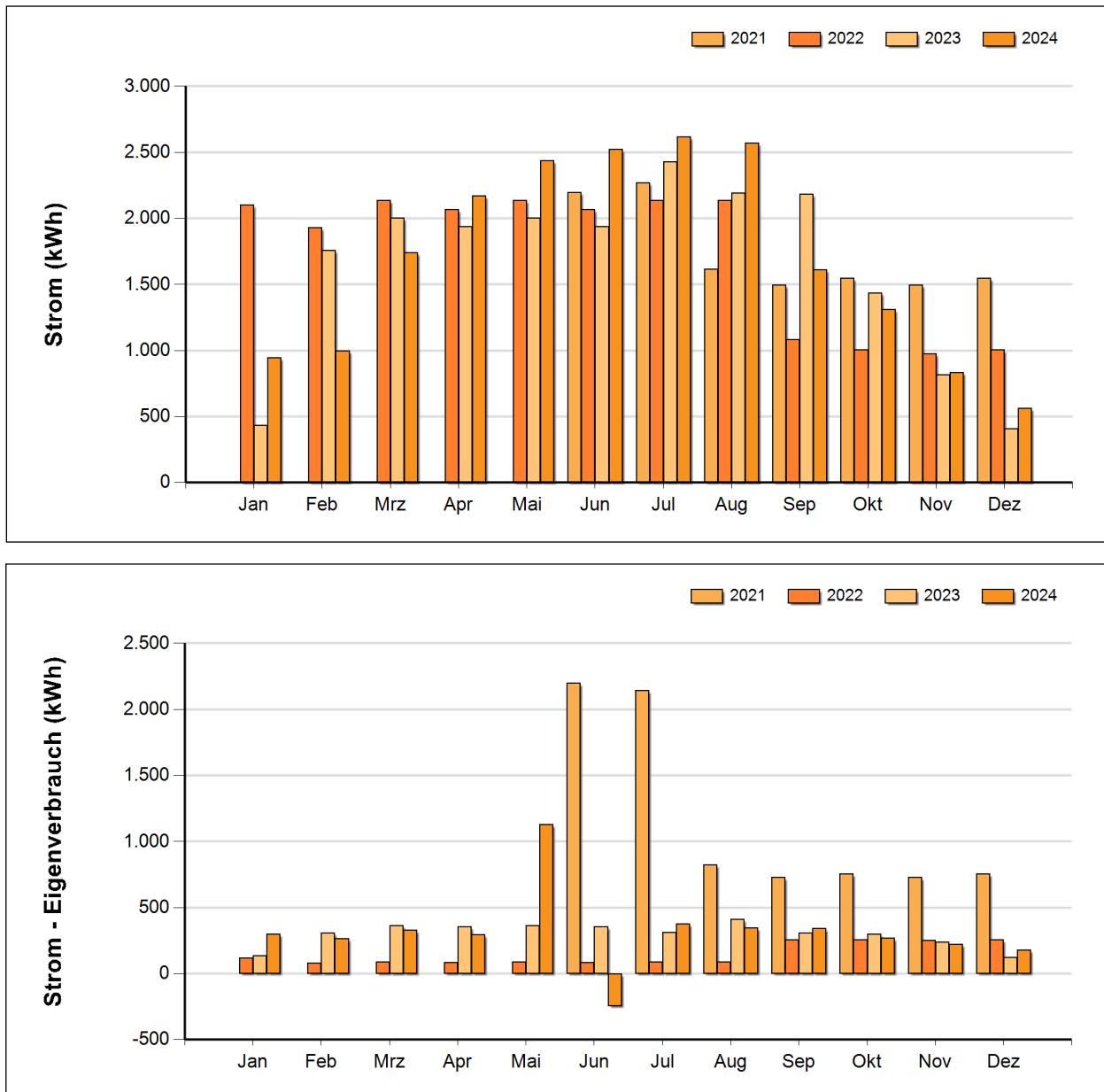
keine

7.3 FF Straudorf PV

7.3.1 Entwicklung der Jahresproduktion für Strom und Wärme



7.3.2 Vergleich der monatlichen Detailwerte

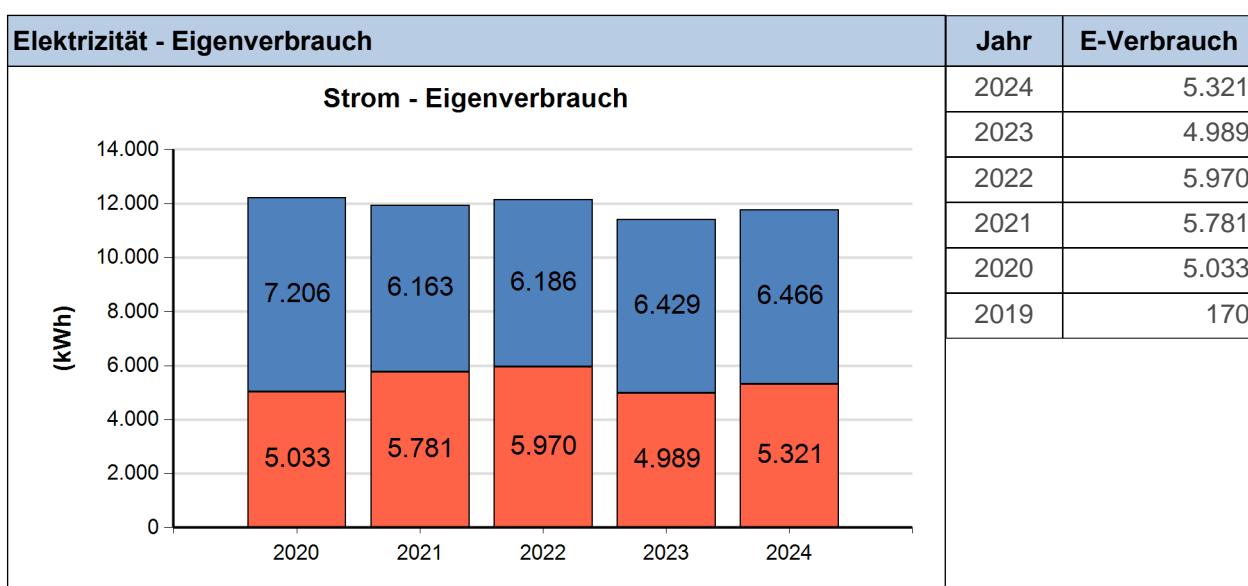
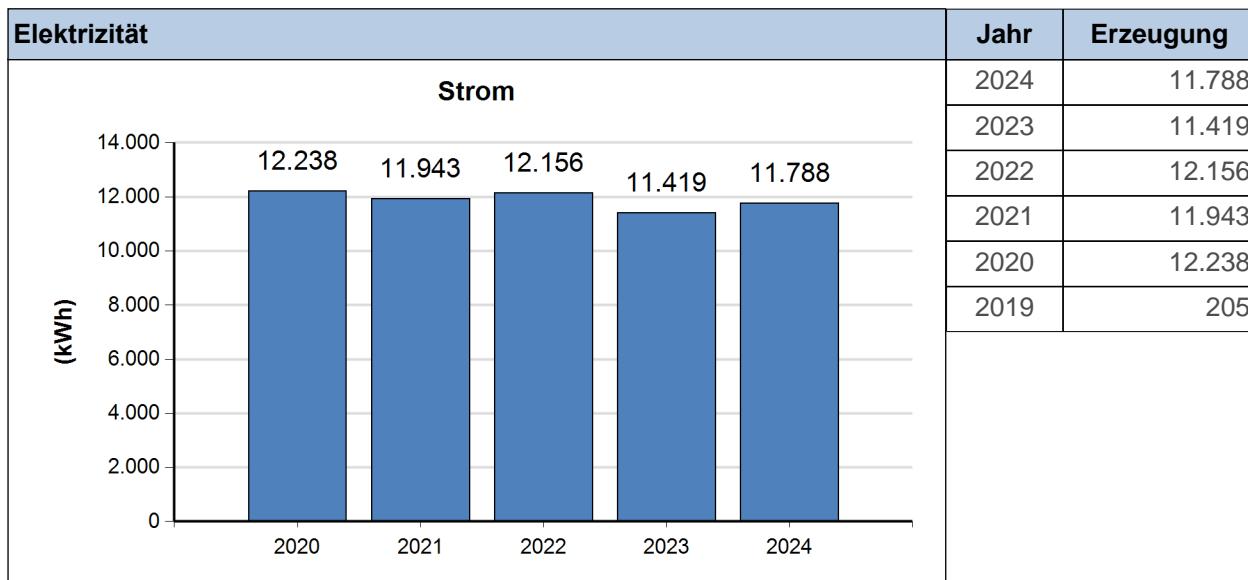


Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

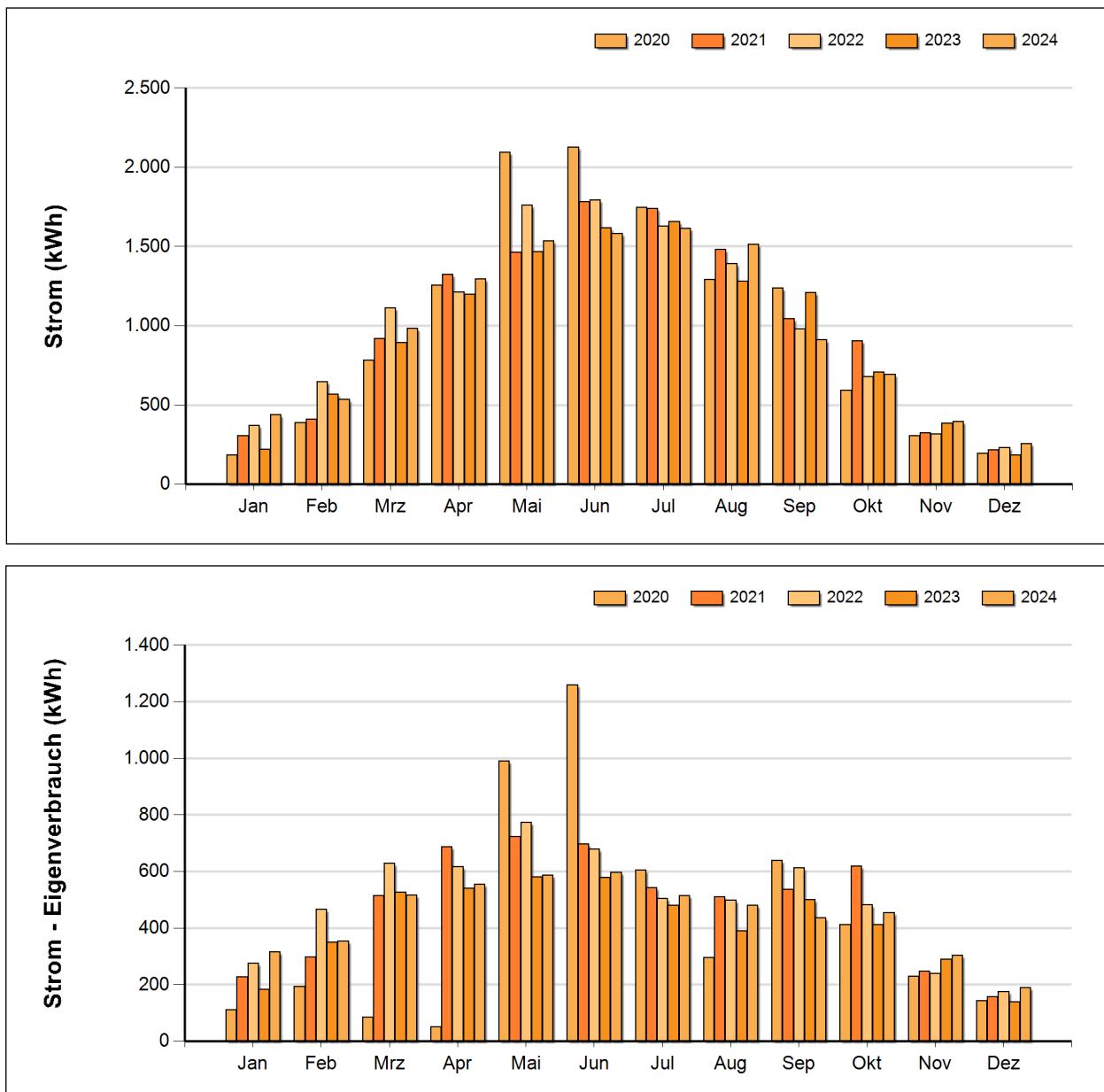
keine

7.4 Kindergarten PV

7.4.1 Entwicklung der Jahresproduktion für Strom und Wärme



7.4.2 Vergleich der monatlichen Detailwerte

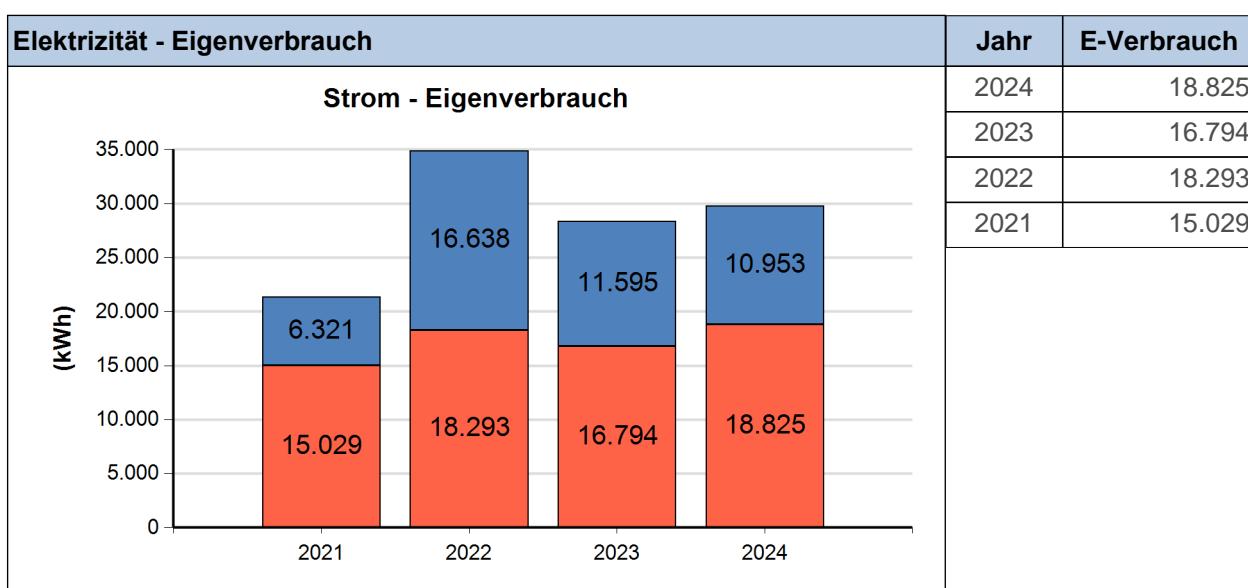
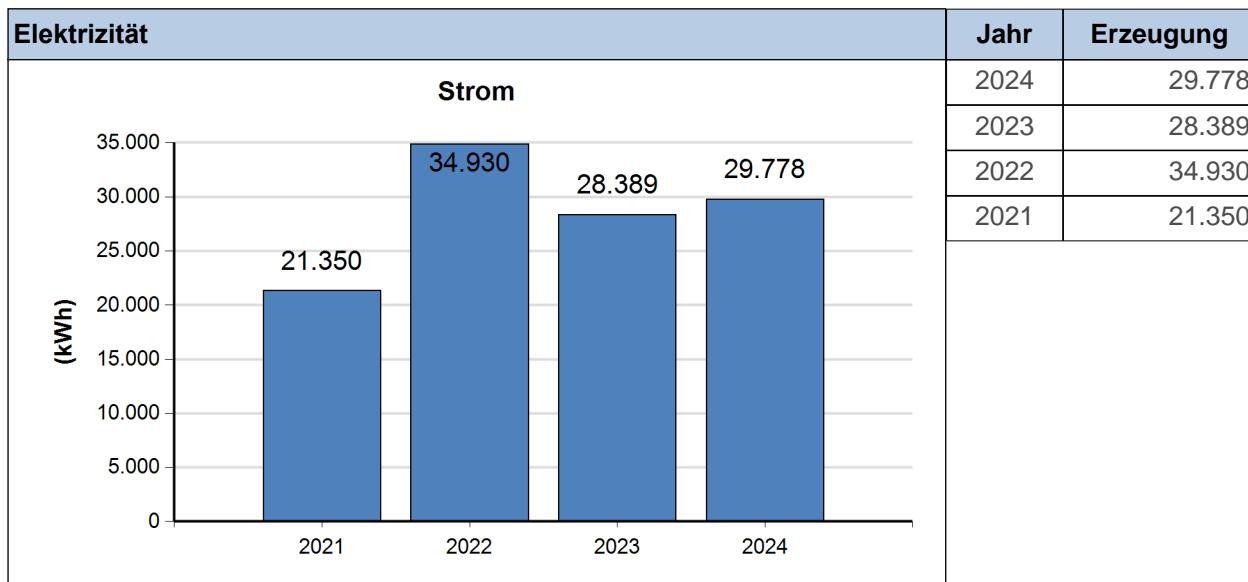


Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

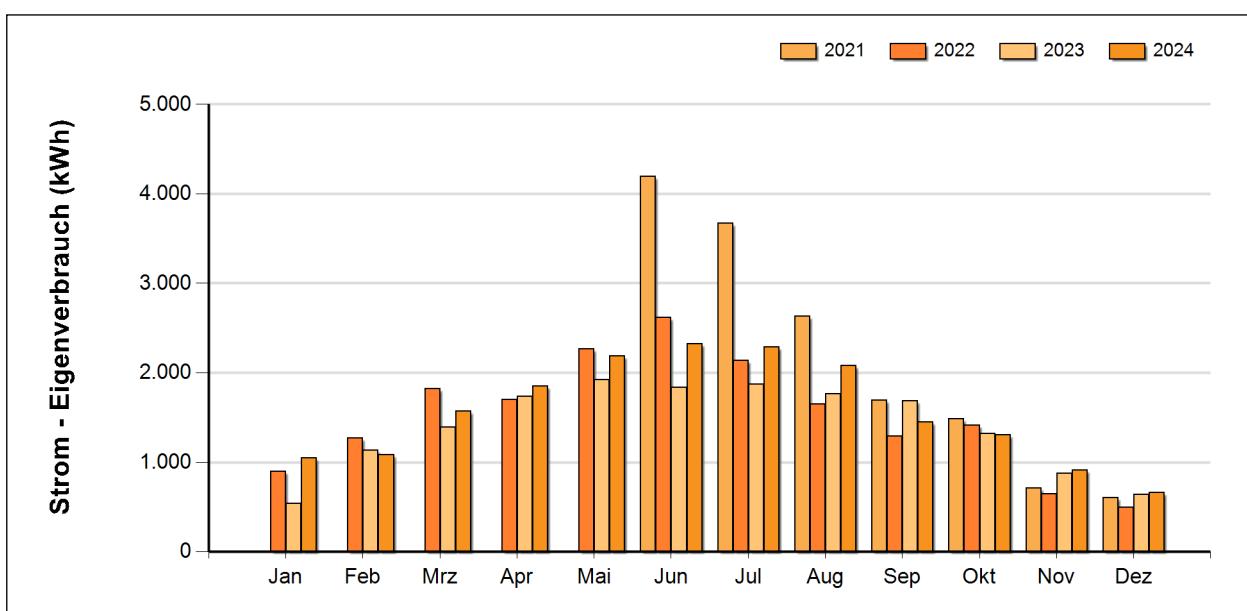
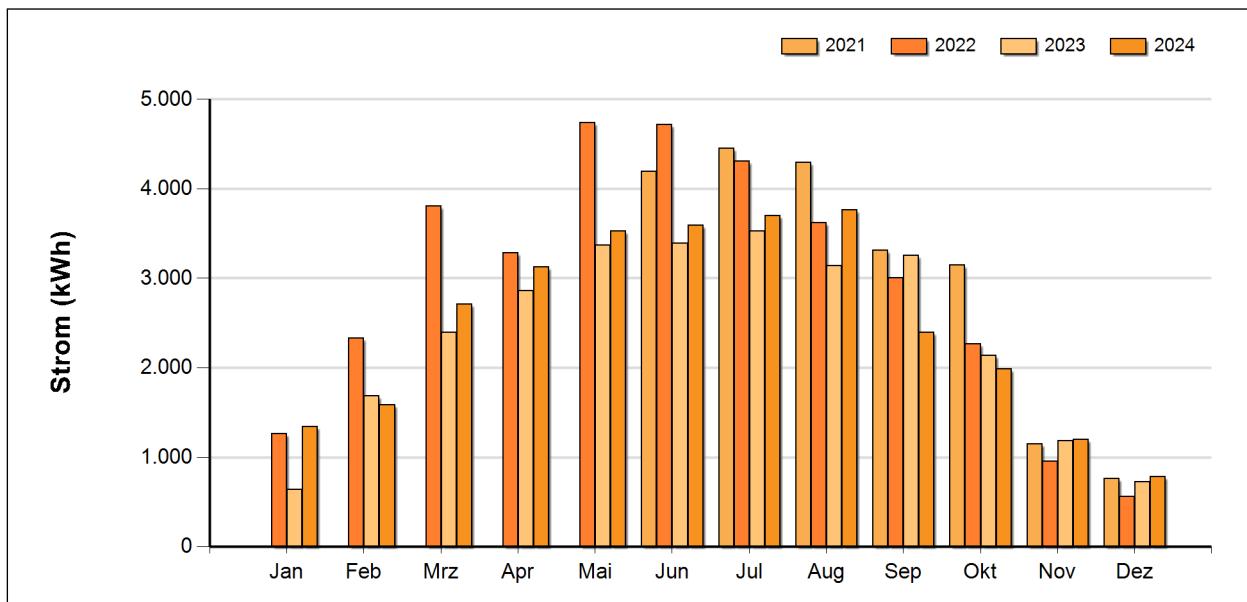
keine

7.5 Kläranlage PV

7.5.1 Entwicklung der Jahresproduktion für Strom und Wärme



7.5.2 Vergleich der monatlichen Detailwerte

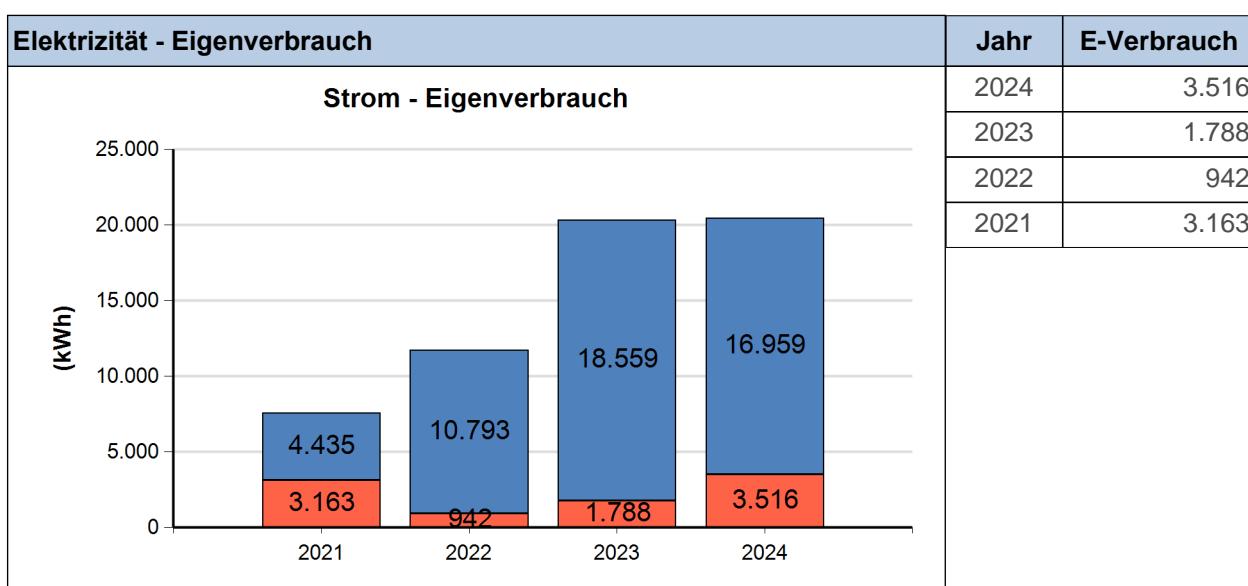
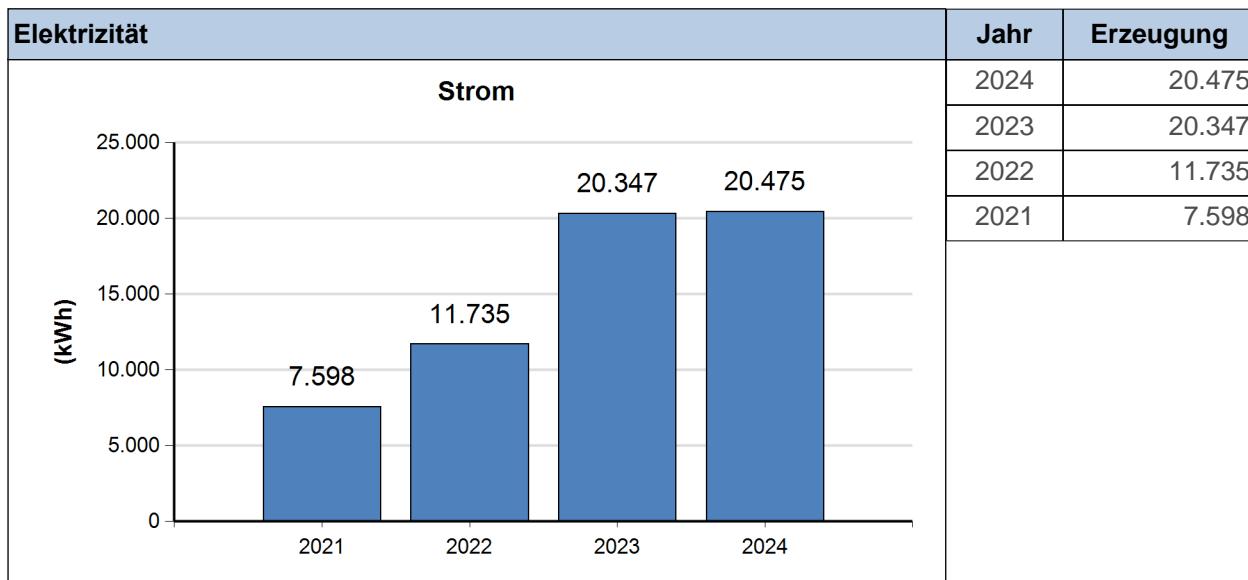


Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

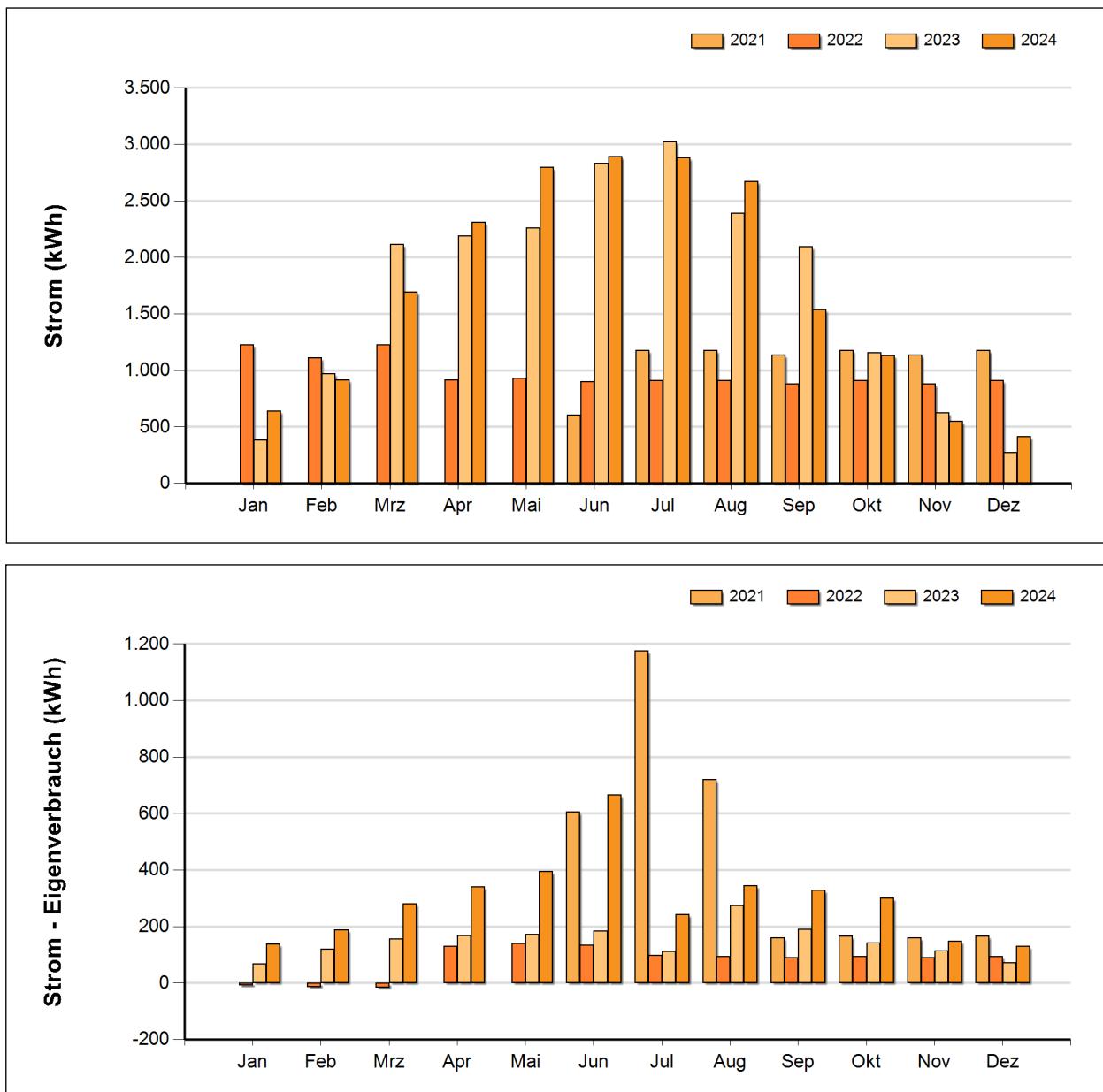
keine

7.6 Sportplatz Gebäude PV

7.6.1 Entwicklung der Jahresproduktion für Strom und Wärme



7.6.2 Vergleich der monatlichen Detailwerte



Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

keine

8. Fuhrparke

In folgendem Abschnitt wird der Fuhrpark näher analysiert, wobei für jedes Fahrzeug eine detaillierte Auswertung erfolgt.